



Kreisverwaltung Donnersbergkreis

**Nachtragshaushaltsplan
2012**

Inhaltsverzeichnis

	Seite	
Haushaltssatzung	1	} blau
Vorbericht	4	
Ergebnishaushalt	1	} weiß
Finanzhaushalt	3	
Teilhaushalte		
10 Zentrale Dienste	10-1	
20 Kreisvolkshochschule und Kreismuskschule	20-1	
30 Sicherheit, Ordnung und Verkehr	30-1	
40 Soziales	40-1	
50 Jugend, Familie und Sport	50-1	
60 Bauwesen	60-1	
65 Schulen	65-1	
70 Natur und Umwelt	70-1	
80 Veterinärwesen, Verbraucherschutz und Agrarförderung	80-1	
90 Zentrale Finanzleistungen, Kreisstraßen	90-1	
95 Zentrale Finanzleistungen	95-1	
Übersicht über die Entwicklung der Jahresergebnisse (Muster 27)	1	} grün
Übersicht über die Entwicklung der Finanzmittelüberschüsse und –fehlbeträge	2	
Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals (Muster 29)	3	
Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen (Muster 3)	4	
Übersicht über die Verbindlichkeiten (Muster 4)	6	
Übersicht zur Beurteilung der dauernden Leistungsfähigkeit (Muster 14)	7	

1. Nachtragshaushaltssatzung des Donnersbergkreises für das Haushaltsjahr 2012

Der Kreistag des Donnersbergkreises hat auf Grund des § 57 der Landkreisordnung (LKO) für Rheinland-Pfalz vom 31.01.1994 (GVBL. S. 188) in Verbindung mit § 95 ff. der Gemeindeordnung (GemO) für Rheinland-Pfalz vom 31. Januar 1994 (GVBl. S. 153) in der jeweils gültigen Fassung in seiner Sitzung am 18.09.2012 folgende 1. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2012 beschlossen:

§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Mit dem Nachtragshaushaltsplan werden festgesetzt:

	gegenüber bisher Euro	erhöht um Euro	Vermindert um Euro	nunmehr festgesetzt auf Euro
1. im Ergebnishaushalt				
der Gesamtbetrag der Erträge	81.845.901	2.116.100	0	83.962.001
der Gesamtbetrag der Aufwendungen	91.568.857	2.101.500	0	93.670.357
der Jahresfehlbetrag	-9.722.956	14.600	0	-9.708.356

	gegenüber bisher Euro	erhöht um Euro	Vermindert um Euro	nunmehr festgesetzt auf Euro
2. im Finanzhaushalt				
die ordentlichen Einzahlungen	78.859.655	2.116.100	0	80.975.755
die ordentlichen Auszahlungen	84.868.978	2.443.500	0	87.312.478
der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-6.009.323	-327.400	0	-6.336.723
die außerordentliche Einzahlungen	0	0	0	0
die außerordentliche Auszahlungen	0	0	0	0
der Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0	0	0	0
die Einz. aus Investitionstätigkeit	919.750	0	14.000	905.750
die Ausz. aus Investitionstätigkeit	3.351.745	56.180	0	3.407.925
der Saldo der Ein- und Aus- zahlungen aus Investitionstätigkeit ¹⁾	-2.431.995	-56.180	-14.000	-2.502.175
die Einz. aus Finanzierungstätigkeit	11.441.318	397.580	0	11.838.898
die Ausz. aus Finanzierungstätigkeit	3.000.000	0	0	3.000.000
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	8.441.318	397.580	0	8.838.898

¹⁾ ohne Einzahlungen und Auszahlungen der Kredite zur Umschuldung

der Gesamtbetrag der Einzahlungen	91.220.723	2.499.680	0	93.720.403
der Gesamtbetrag der Auszahlungen	91.220.723	2.499.680	0	93.720.403
die Veränderung des Finanzmittelbestandes im Haushaltsjahr	0	0	0	0

§ 2 Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird gegenüber der bisherigen Festsetzung von 2.431.995 Euro um 70.180 € neu festgesetzt für

Zinslose Kredite auf	0 Euro
Verzinsten Kredite auf	2.502.175 Euro
Zusammen auf	2.502.175 Euro

§ 3 Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen

Der Gesamtbetrag der Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die in künftigen Haushaltsjahren zu Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Verpflichtungsermächtigungen) führen können, wird festgesetzt von bisher 500.000 Euro auf

565.000 Euro.

Die Summe der Verpflichtungsermächtigungen, für die in den künftigen Haushaltsjahren voraussichtlich Investitionskredite aufgenommen werden müssen, wird festgesetzt von bisher 125.000 Euro auf

151.000 Euro.

§ 4 Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung

Der Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung wird gegenüber dem bisherigen Höchstbetrag nicht verändert.

§ 5 Steuersätze

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden unverändert wie folgt festgesetzt:

- Jagdsteuer auf	20 v. H.
------------------	----------

§ 6 Kreisumlage

Gemäß § 25 Abs. 2 Landesfinanzausgleichsgesetz (LFAG) vom 30. November 1999 (GVBl. S. 415), zuletzt geändert durch Gesetz vom 2. März 2006 (GVBl. S. 57,) erhebt der Landkreis nach § 58 Abs. 3 der Landkreisordnung von allen kreisangehörigen Gemeinden und den Verbandsgemeinden eine Kreisumlage, welche mit der folgenden Umlagesplittung unverändert festgesetzt bleibt:

- 44,5 v.H.** der für die kreisansässigen Ortsgemeinden geltenden Steuerkraftzahlen aus dem Aufkommen der Gewerbesteuer gemäß § 13 Abs. 2 Nr. 3 FAG.
- 40,5 v.H.** der übrigen für die Orts- und Verbandsgemeinden geltenden Steuerkraftzahlen gemäß § 13 FAG sowie des umlagefähigen Teils der für 2011 festgesetzten Schlüsselzuweisungen des Landes.

Die Kreisumlage ist mit je einem Viertel des Jahresbetrages zum 15.02., 15.05., 15.08. und 15.11. fällig.

Nachrichtlich:

Kreisumlage 2007 : 20.346.006 €
Kreisumlage 2008 : 21.916.198 €
Kreisumlage 2009 : 25.995.561 €
Kreisumlage 2010 : 22.333.430 €
Kreisumlage 2011 : 21.785.990 €
Kreisumlage 2012 : 26.419.083 €

§ 7 Eigenkapital

Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2008	- 33.063.179,34 €
Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2009	- 37.954.705,46 €
Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2010	- 43.772.919,22 €
Voraussichtlicher Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2011	- 49.886.636,78 €
Voraussichtlicher Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2012	- 59.594.922,78 €

§ 8 Wertgrenze für Investitionen

Investitionen oberhalb der Wertgrenze von 50.000 Euro sind im jeweiligen Teilhaushalt einzeln darzustellen.

Kirchheimbolanden, den 18.09.2012
Kreisverwaltung Donnersbergkreis

(Werner) Landrat

Vorbericht

zum 1. Nachtragshaushaltsplan 2012

1. Entwicklung der Erträge und Aufwendungen des Ergebnishaushaltes

	Erträge €	Aufwendungen €	Jahresfehlbetrag €
Haushaltssatzung 2012	81.845.901	91.568.857	-9.722.956
1. Nachtragssatzung 2012	83.962.001	93.670.357	-9.708.356
Differenz	2.116.100	2.101.500	-14.600

Die vom Kreistag des Donnersbergkreises am 13.12.2011 verabschiedete Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2012 schloss bei Erträgen von 81.845.901 € und Aufwendungen von 91.568.857 € mit einem Jahresfehlbetrag von 9.722.956 €.

Die Kreisumlage wurde in 2012 um weitere 1,5 Prozentpunkte erhöht. Die Gewerbesteuer stieg von 43 % auf 44,5 % und die übrigen Umlagegrundlagen von 39 % auf 40,5 %.

Mit Schreiben vom 02.05.2012 hat die Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion die Haushaltssatzung des Donnersbergkreises genehmigt. Weiterhin wurde der Donnersbergkreis aufgefordert, die Konsolidierungsbemühungen verstärkt fortzusetzen, alle freiwilligen Leistungen auf den Prüfstand zu stellen und Fehlbeträge während der Haushaltsdurchführung und in der mittelfristigen Finanzplanung auf ein unabweisbares Maß zu reduzieren.

In der nunmehr vorliegende 1. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2012 sind die Erträge auf 83.962.001 € und die Aufwendungen auf 93.670.357 € festgesetzt, so dass sich ein Jahresfehlbetrag von ebenfalls 9.708.356 € errechnet. Dies bedeutet zu dem Basishaushalt 2012 eine Reduzierung des Jahresfehlbetrages von 14.600 €.

Folgende wesentliche Änderungen ergeben sich aus dem Nachtragshaushaltsplan im Vergleich zum Basishaushaltsplan bezogen auf die Teilhaushalte:

		Haushalt 2011	Haushalt 2012	Nachtrag 2012	Differenz Nachtrag
THH 10	Zentralabteilung	5.506.560 €	5.803.535 €	6.062.179 €	258.644 €
THH 20	KVHS und Musikschule	268.027 €	292.008 €	272.008 €	-20.000 €
THH 30	Sicherheit, Ordnung und Verkehr	140.291 €	213.639 €	271.139 €	57.500 €
THH 40	Soziales	14.704.919 €	15.330.901 €	15.616.261 €	285.360 €
THH 50	Jugend, Familie und Sport	13.463.203 €	14.382.545 €	14.547.899 €	165.354 €
THH 60	Bauwesen	267.702 €	258.261 €	245.761 €	-12.500 €
THH 65	Schulen	6.590.917 €	7.412.361 €	7.622.208 €	209.847 €
THH 70	Natur und Umwelt	210.158 €	497.195 €	61.773 €	-435.422 €
THH 80	Veterinärwesen, Verbraucher- schutz und Agrarförderung	732.765 €	699.509 €	684.209 €	-15.300 €
THH 90	Zentrale Finanzlsg. u. Kreisstraßen	2.058.210 €	1.893.059 €	1.893.059 €	0 €
THH 95	Zentrale Finanzleistungen	-32.726.050 €	-37.344.050 €	-37.852.133 €	-508.083 €
THH 97	RPA	147.020 €	159.447 €	159.447 €	0 €
THH 98	Rechtsamt	124.899 €	124.546 €	124.546 €	0 €

Summen	11.488.621 €	9.722.956 €	9.708.356 €	-14.600 €
---------------	---------------------	--------------------	--------------------	------------------

THH 10 Abteilung 1	Mehraufwand, Mehrertrag -Haushaltsverschlechterung-	258.644 Euro
---------------------------	--	---------------------

Im Bereich des THH 10 der Abteilung 1 wird sich der Zuschussbedarf von 5.803.535 € um 258.644 € auf 6.062.179 € erhöhen.

Personalaufwand

Die Personalaufwendungen (EH 11) haben sich von 13.492.646 € um 188.000 € auf jetzt 13.680.646 € erhöht.

Bei der Berechnung der Personalausgaben für den Haushalt 2012 sind wir für die tariflich Beschäftigten von einer Tarifierhöhung ab 01.01.2012 von 1 % ausgegangen. Der Tarifabschluss erbrachte aber eine Erhöhung ab 01.03.2012 um 3,5 %. Gegenüber unserer ursprünglichen Personalkostenkalkulation errechnet sich hierdurch ein Mehraufwand von 208.000 €. Aufgrund der Übersichtlichkeit des Nachtragshaushaltsplanes haben wir auf eine detaillierte Verteilung der Personalkostenerhöhungen auf die einzelnen Kostenstellen und Kostenträger verzichtet und die Änderungen zentral bei der Kostenstelle 1041120 Personal vorgenommen.

Als Konsolidierungsbeitrag für den Kommunalen Entschuldungsfonds des Donnersbergkreises haben wir bei der Kreisvolkshochschule 0,5 Stellen reduziert (Einsparung: 20.000 €). Im Saldo haben sich somit die Personalaufwendungen im Nachtrag 2012 um 188.000 € erhöht.

Kostenstelle 1011145 Sonstige zentrale Dienste

Im Bereich des Kostenträgers Fuhrpark haben wir die Erstattungen der ARGE für die Dienstfahrzeuge um 5.000 € reduziert, da diese nicht mehr über den Landkreis abgerechnet werden.

Kostenstelle 1012410 Beförderung zu Kindertagesstätten und Schulen

Im Zuge der Neuregelung der Schülerbeförderung, wonach die Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe I künftig von der Leistung eines Eigenanteils befreit sind, wurden die Schülerbeförderungsentgelte um 236.672 € auf nunmehr 526.328 € reduziert. Da nach dem Konnexitätsprinzip den Kommunen diese Kosten wieder erstattet werden sollten wurde vom Statistischen Landesamt eine Probeberechnung durchgeführt. Aufgrund dieser Berechnung haben wir die Zuweisungen des Landes um 177.000 € auf 2.717.000 € erhöht. Im Saldo ergibt sich für den Donnersbergkreis bei diesem Produkt eine Mehrbelastung in Höhe von 59.672 €.

Kostenstelle 1015470 Öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV/SPNV)

Als Konsolidierungsbeitrag für den Kommunalen Entschuldungsfonds des Donnersbergkreises hat der Ausschuss für Wirtschaft und Verkehr in seiner Sitzung am 14.06.2012 Anpassungen in der Angebotsgestaltung des Freizeittaxi beschlossen, so dass das geschätzte Einsparpotenzial in Höhe von 20.600 € im Nachtrag veranschlagt wurde. Weiterhin haben wir kostenneutral im Aufwand und Ertrag die Abrechnung des Zuschusses zum Ruftaxi im Donnersbergkreis veranschlagt.

Kostenstelle 1015710 Wirtschaftsförderung

Im Bereich des Leader-Programmes können die Aufwendungen um 5.000 € reduziert werden.

Kostenstelle 1041120 Personal

Bei der Kostenstelle Personal haben wir wie bereits o. a. die Personalkostensteigerung aufgrund der Tarifierhöhung von insgesamt 208.000 € veranschlagt.

Weiterhin wurden die Aufwendungen für die Allg. Unfallversicherung um 3.522 € und die Aufwendungen an die PPA für die Berechnung der Gehälter um 2.000 € erhöht. Aufgrund

der Erhöhung des Eigenanteils für die Beihilfe konnten die Erträge um 10.000 € verbessert werden. Die Aufwendungen für die Reisekosten wurden um 16.000 € reduziert. Diese Anpassungen führen zu einer Verbesserung von 20.478 €, so dass sich der Zuschussbedarf lediglich um 187.522 € bei dieser Kostenstelle verschlechtert hat.

Kostenstelle 1051141 Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement

Aufgrund der gestiegenen Energiekosten haben wir die Aufwendungen für Heizung für das Gebäude der Kreisverwaltung um 18.550 € erhöht. Da die Kantine zur Zeit nicht verpachtet ist, wurden die Mieterträge um 3.000 € reduziert. Da auch die Zensusstelle zum 30.06.2012 aufgelöst wurde haben wir die Kostenerstattungen ebenfalls um 5.500 € verringert. Insgesamt verschlechtert sich diese Kostenstelle um 27.050 €.

Kostenstelle 1051144 Technikunterstützte Informationsverarbeitung

Im Zusammenhang mit der Einführung des Nationalen Waffenregisters bei den Kreisverwaltungen in Rheinland-Pfalz ist dem Bundesverwaltungsamt von jeder Waffenbehörde bis Ende 2012 ein Sicherheitskonzept vorzulegen. Die Landkreise im südlichen Raum haben sich zusammengeschlossen um den Sicherheitsstandard des BSI (Bundesamt für Sicherheit und Informationstechnik) durch die Fa. Dubois it-consulting überprüfen zu lassen. An diesem Gemeinschaftsprojekt wird sich der Donnersbergkreis mit bis zu 10.000 € beteiligen. Aufgrund von Einsparungen im Bereich der Datenverarbeitung werden im Nachtrag lediglich Mehrkosten in Höhe von insgesamt 5.000 € veranschlagt.

THH 20 KVHS, KMS	Minderaufwand -Haushaltsverbesserung-	20.000 Euro
-------------------------	--	--------------------

Der THH 20, bestehend aus der Kreisvolkshochschule und der Kreismusikschule, wird sich hinsichtlich des Zuschussbetrages von 292.008 € um 20.000 € auf 272.008 € verbessern.

Als Konsolidierungsbeitrag für den Kommunalen Entschuldungsfonds des Donnersbergkreises haben wir bei der Kreisvolkshochschule die Personalaufwendungen um 0,5 Stellen reduziert (Einsparung: 20.000 €).

THH 30 Ordnung, Verkehr, Kommunalaufsicht, Bußgeldstelle	Mehraufwand, -Haushaltsverschlechterung-	57.500 Euro
---	---	--------------------

Der Zuschussbedarf des Teilhaushaltes 30 wird sich insgesamt von 213.639 € um 57.500 € auf 271.139 € erhöhen.

Kostenstelle 3011260 Brandschutz

Der Kostenanteil des Donnersbergkreises für die Integrierte Leitstelle Kaiserslautern wird von 26.000 € auf 34.000 € für 2012 erhöht. Die Erhöhung ist zum Einen auf eine Änderung des Rettungsdienstgesetzes mit einer Erhöhung des kommunalen Anteils von 10 % auf 15 % und zum Anderen auf eine Stellenmehrung aufgrund einer abgestimmten Personalbedarfsberechnung notwendig.

Kostenstelle 3011270 Rettungsdienst

Bei der Rettungswache in Rockenhausen wurde festgestellt, dass die Betonstützen im Bereich der Garageneinfahrten für die Rettungsfahrzeuge sanierungsbedürftig sind. Die Witterung (Frost, Streusalz, Wasser) haben den Beton und die darin liegende Armierung angegriffen. Von Seiten eines Statikers wurde ebenfalls empfohlen im Bereich des Kellergeschosses die Fensterstürze durch jeweils einen zusätzlichen Pfeiler abzustützen und somit die Spannweite der Stürze zu verringern, was auch den Einbau neuer Fenster erforderlich macht. Eine Kostenschätzung der Bauabteilung ergab einen Betrag von 41.500 €. Den Ansatz für die Bauunterhaltung haben wir im vorliegenden Nachtragshaushaltsplan daher um 41.500 € auf 55.300 € erhöht.

Kostenstelle 3021234 Zulassung und Abmeldung von Fahrzeugen

Bei dem Kostenträger 123420 Ahndung bei Verstößen gegen Halterpflichten (kein Versicherungsschutz bzw. Rückstände bei der Kfz-Steuer, technische Mängel an Fahrzeugen, Umschreibeverzug) ist bei den Einzelwertberichtigungen für die Niederschlagungen eine Ansatzserhöhung von 10.000 € auf 18.000 € notwendig. Zurzeit sind schon 10.723 € verbucht und die Rechnungsergebnisse der Vorjahre beliefen sich auch auf diesen Wert. Anzumerken ist noch, dass diese Einzelwertberichtigungen nur die Ergebnisrechnung belasten, aber nicht zahlungswirksam sind.

THH 40 Soziales	Mehraufwand, Mehrertrag -Haushaltsverschlechterung-	285.360 €Euro
------------------------	--	----------------------

Insgesamt betrachtet wird sich der Jahresfehlbetrag des Teilhaushaltes 40 der Abteilung 4 von 15.330.901 € um 285.360 € auf 15.616.261 € verschlechtern.

Die Veränderungen des THH 40 verteilen sich wie folgt:

THH 40 - Soziales

K-Stelle	Beschreibung	Haushalt 2011	Haushalt 2012	Nachtrag 2012	Differenz Nachtrag
4009999	Führung und Leitung THH 40	24.064 €	20.812 €	20.812 €	0 €
4013111	Hilfe zum Lebensunterhalt	452.204 €	460.034 €	443.034 €	-17.000 €
4013112	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	1.390.348 €	889.481 €	1.027.981 €	138.500 €
4013130	Hilfe für Asylbewerber	632.732 €	566.152 €	511.152 €	-55.000 €
4013440	Hilfe für Vertriebene und Spätaussiedler	7.204 €	7.955 €	7.955 €	0 €
4013511	Wohngeld	80.970 €	77.422 €	77.422 €	0 €
4013512	Landespflege- und Landesblindengeld	163.344 €	164.531 €	164.531 €	0 €
4013514	Soziale Sonderleistungen	179.061 €	30.029 €	30.029 €	0 €
4013520	Leistungen nach BKGG		0 €	0 €	0 €
4023115	Eingliederungshilfe für beh. Menschen	7.184.597 €	7.150.986 €	7.316.846 €	165.860 €
4023116	Hilfe zur Pflege	1.356.679 €	1.480.633 €	1.417.633 €	-63.000 €
4023117	Sonstige Hilfen in anderen Lebenslagen	260.236 €	249.923 €	249.923 €	0 €
4023210	Kriegsopferfürsorge	0 €			0 €
4023310	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	55.677 €	55.899 €	55.899 €	0 €
4033430	Betreuungswesen	146.277 €	147.653 €	147.653 €	0 €
4043122	Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes - Hartz IV -	2.771.526 €	4.029.391 €	4.145.391 €	116.000 €
Summen		14.704.919 €	15.330.901 €	15.616.261 €	285.360 €

Kostenstelle 4013111 Hilfe zum Lebensunterhalt

Die vorhandenen Fälle der Hilfe zum Lebensunterhalt in Einrichtungen verlagerten sich in den Bereich der Hilfe zur Pflege, so dass sich diese Kostenstelle insgesamt um 17.000 € verbessert.

Kostenstelle 4013112 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung

Die Kostenstelle verschlechtert sich um insgesamt 138.500 €. Im ambulanten Bereich (Kostenbeteiligung an Gemeinden) ist dies auf eine Fallzahlsteigerung um 38 Personen (von 421 auf 459) sowie die deutliche Erhöhung der Heizkosten zurückzuführen; der

Mehraufwand beträgt hier 119.000 €. Bei den stationären Leistungen schlägt eine rückwirkende Erhöhung der fiktiven Berechnungspauschale für die Unterkunft in Höhe von 31 € monatlich (Anhebung von 250 € auf 281 €) zum 01.01.2012 zu Buche; bei einem gleichzeitigen leichten Fallzahlrückgang von 176 auf 170 ergibt sich ein Mehraufwand von 44.500 €. Im laufenden Jahr machen sich lediglich die Landeserstattungen für Grundsicherung innerhalb von Einrichtungen ertragssteigernd bemerkbar. Künftig ist eine Bundeserstattung der Netto-Gesamtkosten der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung in Höhe von 45% (im Jahr 2012), von 75% (im Jahr 2013) und 100% (ab dem Jahr 2014), jeweils bezogen auf die Zahlungen des Vorjahres, vorgesehen.

Kostenstelle 4013130 Hilfe für Asylbewerber

Auf der Basis der bisher vorliegenden Abrechnungen der Verbandsgemeinden hätte sich der Aufwand bei den Erstattungszahlungen von 527.000 € um 18.000 € auf 545.000 € erhöht. Gegenüber dem Planungszeitpunkt hat sich die Zahl der zu berücksichtigenden Asylbegehrenden von 113 auf 128 erhöht. Grundlage für die Erstattungszahlungen waren die bisherigen Regelsätze von 224,97 € (Haushaltsvorstand), 178,95 € (Haushaltsangehöriger ab Beginn 8. Lebensjahres) und 132,94 € (Haushaltsangehöriger bis zur Vollendung des 7. Lebensjahres).

Das Bundesverfassungsgericht hat im Urteil vom 18.07.2012 eine sofortige Erhöhung der Bemessungssätze für Asylsuchende um 35 % im Durchschnitt verfügt. Ab dem 01.08.2012 werden die Regelsätze an die des SGB XII angeglichen. Es wird mit einem Mehraufwand für 2012 in Höhe von 52.000 € aufgrund des o.g. Urteils gerechnet. Zusammen mit der allg. Steigerung von weiteren 18.000 € werden die Erstattungszahlungen von 527.000 € um 70.000 € auf 597.000 € erhöht.

Mit der Entscheidung des Bundesverfassungsgerichtes einhergehend wurde auch eine Erhöhung der pauschalen Landeserstattung in Aussicht gestellt. Die genaue Höhe steht noch nicht fest. Im vorliegenden Nachtragshaushaltsplan wird von einer Kompensation des o.g. Mehraufwandes (52.000 €) ausgegangen. Zusammen mit der ursprünglich geplanten Erhöhung der Pauschalerstattung des Landes von 53.000 € aufgrund der Fallentwicklung, wird der Ansatz Kostenbeteiligung Land um 105.000 € auf 387.000 € erhöht.

Der bisherige Ansatz bei der Krankenhilfe für Asylsuchende von 280.000 € wird aufgrund neuer Kalkulation um 20.000 € auf 260.000 € reduziert.

Die Kostenstelle verbessert sich um insgesamt 55.000 €.

Kostenstelle 4023115 Eingliederungshilfe für behinderte Menschen

Im Produkt Eingliederungshilfe für behinderte Menschen werden per Saldo zusätzlich rd. 166.000 € benötigt. Während ein Fallzahlrückgang bei der Beschäftigung in Werkstätten für

behinderte Menschen zu einem Minderaufwand von 50.000 € führt, steigen Fallzahlen und Kosten pro Neufall bei der stationären Eingliederungshilfe deutlich an. Stationäre Eingliederungshilfe erhalten jetzt 194 (zum Planungszeitpunkt: 185) Personen. Die genannte Saldoveränderung resultiert aus den korrespondierenden Landeserstattungen für diese Hilfen.

Kostenstelle 4023116 Hilfe zur Pflege

Auch bei der stationären Hilfe zur Pflege ist eine Fallzahlsteigerung (aktuell von 231 auf 240) zu verzeichnen. Hier wirkt sich die Erhöhung der fiktiven Unterkunftspauschale jedoch kostendämpfend aus, da ein Teil des Bedarfes für die Heimentgelte in den Bereich der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung verschoben wird. Wir rechnen daher mit einem Mehraufwand von lediglich 20.000 €. Anders verhält es sich bei den Erträgen von anderen Sozialleistungsträgern, soweit es das Wohngeld betrifft. Hier führt die Erhöhung der Unterkunftspauschale zu einer Anspruchsminderung, so dass die Erträge zurückgehen. Besonderen Erfolg zeigen demgegenüber im laufenden Jahr die Bemühungen um die Realisierung von Kostenbeiträgen, namentlich durch Immobilienverkäufe. Hier konnte der Ansatz von 150.000 € auf 300.000 € angehoben werden. Insgesamt verbessert sich diese Kostenstelle um 63.000 €.

Kostenstelle 4043122 Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes

Bei den Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes SGB II müssen angesichts der Zahlungsentwicklungen des laufenden Jahres die umfangreichsten Anpassungsplanungen vorgenommen werden. Zentrale Position sind die laufenden Kosten der Unterkunft, die nach den bisher vorliegenden Erstattungen von 7.000.000 € auf 7.400.000 € angehoben werden müssen, obwohl die Anzahl der Bedarfsgemeinschaften nach den vorläufig gemeldeten Monatsbeständen um bis zu 74 unter denen des Vorjahres lagen. Hier machen sich die deutlich gestiegenen Energiekosten bemerkbar. Außerdem wirken sich die Erhöhung des Regelsatzes und der zusätzliche Anspruch auf Mehrbedarf für Warmwasser aus. Diese Leistungen gehören zwar zur Kostenverantwortung des Bundes, vorhandenes Einkommen wird jedoch vorrangig auf diese Ansprüche angerechnet und steht daher zur Deckung von Unterkunftskosten nicht mehr zur Verfügung. Nach Angaben des Jobcenters hat es jedoch auch eine umfangreiche Fluktuation innerhalb der leistungsberechtigten Bedarfsgemeinschaften gegeben mit der Folge, dass für etliche Haushalte im ersten Halbjahr 2012 für die Dauer von sechs Monaten zunächst die unangemessen hohen tatsächlichen Unterkunftskosten zu übernehmen waren.

Die Erstattungszahlungen zwischen Kreisverwaltung und Jobcenter für Sach- und Personalkosten sowie die Positionen für das Bildungs- und Teilhabepaket einschließlich der

Schulsozialarbeit wurden an die aktuelle Aufwands- bzw. Ertragsentwicklung angepasst. Insgesamt ergibt sich bei dieser Kostenstelle ein Mehrbedarf von 116.000 €

THH 50 Jugend Familie und Sport	Mehraufwand, Mehrertrag -Haushaltsverschlechterung-	165.354 Euro
--	--	---------------------

Der Zuschussbedarf des Teilergebnishaushaltes des Jugendamtes hat sich aufgrund der Nachtragsansätze von 14.382.545 € um 165.354 € auf 14.547.899 € verschlechtert.

Die Veränderungen des THH 50 verteilen sich wie folgt:

THH 50 - Jugend, Familie und Sport

K-Stelle	Beschreibung	Haushalt 2011	Haushalt 2012	Nachtrag 2012	Differenz Nachtrag
5009999	Führung und Leitung THH 50	82.944 €	92.382 €	92.382 €	0 €
5013410	Unterhaltsvorschussleistungen	607.162 €	607.429 €	422.429 €	-185.000 €
5023631	Schul- und Jugendsozialarbeit	42.139 €	42.514 €	42.514 €	0 €
5023620	Jugendarbeit	380.006 €	329.333 €	254.633 €	-74.700 €
5023513	Erziehungsgeld / Elterngeld	46.507 €	48.961 €	48.961 €	0 €
5023610	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Tagespflege	231.774 €	222.813 €	189.867 €	-32.946 €
5013637	Amtsvormundschaft	115.985 €	172.668 €	173.788 €	1.120 €
5023650	Tageseinrichtungen für Kinder	6.607.950 €	7.339.089 €	7.625.820 €	286.731 €
5024210	Förderung des Sports	54.380 €	51.938 €	51.938 €	0 €
5033632	Förderung der Erziehung in der Familie	614.679 €	637.815 €	637.815 €	0 €
5033633	Hilfe zur Erziehung	3.983.850 €	4.102.669 €	4.338.188 €	235.519 €
5033635	Inobhutnahme, Eingliederungshilfe f. seelisch behinderte Menschen	565.046 €	602.095 €	528.725 €	-73.370 €
5033636	Adoptionsvermittlung	30.000 €	30.000 €	38.000 €	8.000 €
5033638	Familien- und Jugendgerichtshilfe	100.781 €	102.839 €	102.839 €	0 €
Summen		13.463.203 €	14.382.545 €	14.547.899 €	165.354 €

Kostenstelle 5013410 Unterhaltsvorschussleistungen

Der Zuschussbedarf dieses Produktes verringert sich mit dem 1. Nachtragshaushaltsplan auf 422.429 €. Dies ist vor allem Korrekturen im Bereich der Einzelwertberichtigungen geschuldet. Deren Ansatz lag bisher bei 750.000 € und verringert sich nunmehr um 350.000 € auf 400.000 €, wobei die Einzelwertberichtigungen nicht zahlungswirksam werden. Das Rechnungsergebnis 2011 betrug 566.062 €

Die Ansätze für Erträge aus Rückgriffen gegenüber Unterhaltspflichtigen werden um insgesamt 165.000 € verringert. Hauptsächlich bedingt sind die genannten Reduzierungen

der Ansätze durch den längerfristigen Ausfall einer Sachbearbeiterin bzw. der Einarbeitungsphase der Nachfolgerin.

Saldiert verbessert sich das Produkt Unterhaltsvorschuss um 185.000 €. Die Rückgriffsquote 2011 betrug im Donnersbergkreis 31,84 %, der Landesdurchschnitt lag bei 25,59 %.

Kostenstelle 5023620 Jugendarbeit

Die Kostenstelle Jugendarbeit verbessert sich mit dem vorliegenden Nachtragshaushaltsplan von 329.333 € auf 254.633 €. Dies bedeutet einem um 74.700 € geringeren Zuschussbedarf. Diese Einsparungen werden für den Anteil des Kommunalen Entschuldungsfonds (KEF) für das Haushaltsjahr 2012 eingesetzt. Im Einzelnen betrifft dies das Spielmobil, das Projekt Suchtprävention, die Jungenarbeit, den Jugendpreis sowie die bereits von den Kreisgremien beschlossene Einsparung bei der Jugendpflege in den Verbandsgemeinden (63.500,00 €).

Kostenstelle 5023610 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Tagespflege

Das Aktionsprogramm Kindertagespflege ist im März 2012 ausgelaufen. Die nunmehr erstellte Schlussrechnung ergab eine Verbesserung der bisherigen Planansätze von saldiert 10.266 €. Des Weiteren sind in der Tagespflege für 2012 keine weiteren Qualifizierungsmaßnahmen sowie keine weiteren Anschaffungen für den Materialpool geplant. Dies reduziert die geplanten Aufwendungen, allerdings auch die korrespondierende Kostenbeteiligung vom Land. Saldiert ergibt sich eine Verbesserung von 2.680 €. Des weiteren reduziert sich der Ausgabeansatz der Tagespflege von 150.000 € um 20.000 € auf 130.000 €.

Der Zuschussbedarf bei dieser Kostenstelle verringert sich daher mit dem 1. Nachtragshaushaltsplan um 32.946 € von bisher 222.813 € auf 189.867 €.

Kostenstelle 5013637 Amtsvormundschaft

Der Zuschussbedarf dieses Produktes verschlechtert sich von 172.668 € um 1.120 € auf 173.788 €. Grund hierfür ist die Erhöhung des Mitgliedsbeitrags beim Deutschen Institut für Jugendhilfe und Familienrecht sowie die Erhöhung des pauschalen Ansatzes für Auslandsvollstreckungen, Gerichts- und Anwaltsgebühren und des Handgeldes für die Betreuung der Mündel im Zuge der Vormundschaftsreform.

Kostenstelle 5023650 Tageseinrichtungen für Kinder

Bei der Kostenstelle Tageseinrichtungen für Kinder verschlechtert sich der Zuschussbedarf von 7.339.089 € auf insgesamt 7.625.820 €. Mit dem vorliegenden Nachtragshaushaltsplan sind Aufwendungen für die Beteiligung an kommunalen Kindertagesstätten in Höhe von 9.608.652 € sowie 6.004.860 € für die Beteiligung an Kitas in kirchlicher und frei Trägerschaft

veranschlagt. Die Personalkostenzuschüsse bilden dabei mit 9.423.052 € bei den kommunalen Kitas und mit 5.868.010 € bei den freien Kitas die größte Position. Die geplanten Aufwendungen für die Kostenbeteiligung an kommunalen und freien Kindertagesstätten steigen damit um 770.940 €. Geschuldet ist dies der tariflichen Lohnerhöhung um 3,5 %, der Erhöhung des Betreuungsbonus für die gestiegene Anzahl von 2-jährigen Kindern, sowie die Umsetzung der Änderungen im Bedarfsplan 2012. Dem gegenüber stehen auf der Ertragsseite die Gemeindebeteiligung an den Kindertagesstätten in Höhe von 690.000 €, was eine Steigerung von 66.000 € gegenüber dem ursprünglichen Haushaltsplan bedeutet. Die Zuwendungen/Zuschüssen vom Land steigen ebenfalls um 432.085 € von 7.091.561 € auf 7.523.646 €. Die zwei größten Positionen in dieser Summe sind der Landesanteil an den Personalkosten von 5.266.921 € sowie der Landesanteil für die Elternbeitragsausfälle von 1.750.000 €. Aufgrund eines Kontierungshinweises des Landes ist der „Sozialfonds Mittagessen Kitas“ separat auszuweisen. Geplant sind hier Aufwendungen von 13.876 €. Saldiert ergeben Aufwendung und Erträge einen um 286.731 € höheren Zuschussbedarf.

Kostenstelle 5033633 Hilfe zur Erziehung

Die Hilfe zur Erziehung beinhaltet die Kostenträger Institutionelle Beratung, Soziale Gruppenarbeit, Erziehungsbeistand, Betreuungshelfer, Sozialpädagogische Familienhilfe, Tagesgruppe, Vollzeitpflege, Heimerziehung und intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung. Insgesamt hat sich der Zuschussbedarf von 4.102.669 € um 235.519 € auf 4.338.188 € erhöht. Bei den Erziehungsbeistandschaften und Betreuungshilfen ist es notwendig den Haushaltsansatz von 100.000 € auf 140.000 € zu erhöhen, da die Fallzahlen ebenfalls von 15 Fällen in 2011 auf 30 Fälle in 2012 angestiegen sind. Weiterhin hat sich der Stundensatz des CJD von 33 € auf 38 € erhöht. Die Kostenbeteiligung des Landes steigt dem gegenüber nur um 2.600,00 €, da diese Festsetzung auf den Vorjahreszahlen beruht. Ähnlich sieht es bei der Sozialpädagogischen Familienhilfe aus. Da sich auch hier die Fallzahlen von 165 Fällen in 2011 auf bereits 199 Fälle in 2012 erhöht haben, muss der Haushaltsansatz von 500.000 € auf 660.000 Euro angehoben werden. Dem steht eine um 31.196 € höhere Landeszuwendung gegenüber. In der Vollzeitpflege reduzieren sich nach einer aktuellen Hochrechnung der Kosten anhand der vorliegenden Fälle die Aufwendungen von 1.440.000 € um 100.000 € auf 1.340.000 €. Dem entsprechend reduzieren sich auf der anderen Seite die Erträge von 140.739 € um 31.436 € auf 109.303 €. Im Bereich der Heimerziehung muss der Ansatz für die Kostenerstattung an andere Jugendämter von 30.000 € um 51.600 € auf 81.600 € erhöht werden. Für diese Position hatten wir wegen bestehender Rückstände bereits eine Rückstellung in 2011 von 240.000 € für 2012 gebildet. Eine aktuelle Hochrechnung der Fallzahlen ergab allerdings einen Bedarf von 321.600 €, sodass der Nachtragsansatz um den Differenzbetrag von Rückstellung und bisherigem

Ansatz erhöht werden muss. Die Landeszuwendung 2012 reduziert sich in diesem Bereich allerdings von 363.499 € um 65.925 auf 297.572 €, was sich aus der nunmehr vorliegenden Festsetzung des Landes ergibt.

Kostenstelle 5033635 Inobhutnahme und Eingliederungshilfe für seelisch behinderter Menschen

Bei den Inobhutnahmen muss der Haushaltsansatz von 20.000 auf 50.000 € erhöht werden. Grund hierfür ist, dass für die Kurzzeitpflege, besonders in der Altersgruppe 12-16 Jahre, immer weniger Pflegefamilien zur Verfügung stehen und daher in solchen Fällen immer häufiger eine Heimunterbringung erforderlich wird. Der Bereich der ambulanten Frühförderung verbessert sich um 63.130 €. Zum einen wurde hier durch das Land eine um 13.130 € höhere Landeszuweisung festgesetzt, zum anderen kann der Ansatz für Integrationshilfen von 100.000 € um 50.000 € auf 50.000 € reduziert werden, da die Kostenentwicklung in der ersten Jahreshälfte entsprechend niedriger ausfiel. Der Bereich der stationären Leistungen verbessert sich durch eine Fallreduzierung um 40.240 €. Insgesamt verringert sich der Zuschussbedarf bei dieser Kostenstelle somit um 73.370 € auf nunmehr 528.725 €

Kostenstelle 5033636 Adoptionsvermittlung

Die Kostenerstattung an die Stadt Kaiserslautern für die gemeinsame Adoptionsvermittlungsstelle der Landkreise Kaiserslautern, Kusel, Donnersbergkreis sowie der Stadt Kaiserslautern erhöht sich mit dem 1. Nachtragshaushaltsplan von 30.000 € auf 38.000 €. Grund hierfür sind gestiegene Personalkosten sowie leicht erhöhte Sachkosten, welche eine höhere Nachzahlung 2011 und Abschlagszahlung 2012 im Jahr 2012 bedeuten.

THH 60 Bauwesen	Minderaufwand, -Haushaltsverbesserung-	12.500 Euro
------------------------	---	--------------------

Seit 1992 wird im zweijährigen Turnus der Kreisheimattag des Donnersbergkreises bzw. der DonnersbergTag als eigenständige Veranstaltung durchgeführt. Aufgrund der angespannten finanziellen Lage des Donnersbergkreises und als Konsolidierungsbeitrag für den Kommunalen Entschuldungsfond hat der Kreis Ausschuss am 06.03.2012 beschlossen aus Kostengründen auf eine Veranstaltung im Jahr 2012 zu verzichten. Der Haushaltsansatz im Bereich der Kulturförderung in Höhe von 12.500 € wurde für den Nachtrag 2012 nicht mehr berücksichtigt, so dass sich der Teilhaushalt 60 um diesen Betrag verbessert.

THH 65 Schulen	Mehraufwand, Minderertrag -Haushaltsverschlechterung-	209.847 Euro
-----------------------	--	---------------------

Der Teilergebnishaushalt der Schulen hat sich in den Aufwendungen um 6.009 € verschlechtert. Die Erträge vermindern sich ebenfalls um 203.838 €. Daraus ergibt sich eine Erhöhung des Zuschussbetrages des Teilhaushaltes 65 von 7.412.361 € um 209.847 € auf 7.622.208 €

Die Veränderungen des THH 65 verteilen sich wie folgt:

THH 65 - Schulen

K-Stelle	Beschreibung	Haushalt 2011	Haushalt 2012	Nachtrag 2012	Differenz Nachtrag
6512152	Realschule plus Rockenhausen	524.503 €	383.094 €	454.836 €	71.742 €
6512153	Realschule plus Eisenberg	55.515 €	154.792 €	144.792 €	-10.000 €
6512154	Realschule plus Göllheim	1.160.846 €	544.598 €	529.495 €	-15.103 €
6512155	Realschule plus Winnweiler	0 €	1.594.893 €	1.610.993 €	16.100 €
6512171	Nordpfalzgymnasium Kibo	642.939 €	656.981 €	670.262 €	13.281 €
6512172	Wilhelm-Erb-Gymnasium Winnweiler	389.781 €	435.147 €	463.138 €	27.991 €
6512173	Gymnasium Weierhof	120.000 €	120.000 €	120.000 €	0 €
6512181	Integrierte Gesamtschule ROK	683.858 €	656.825 €	671.376 €	14.551 €
6512182	Integrierte Gesamtschule Eisenberg	915.884 €	822.337 €	868.576 €	46.239 €
6512211	Schule am Donnersberg, ROK	363.375 €	394.148 €	391.436 €	-2.712 €
6512212	Mathilde-Hitzfeld-Schule Kibo	220.871 €	211.448 €	219.847 €	8.399 €
6512213	Sonst. Förderschulen außerh. D.Kreises	54.756 €	44.321 €	44.321 €	0 €
6512311	Berufsbildende Schulen Donnersberg	958.276 €	912.743 €	941.419 €	28.676 €
6512313	Berufsbildende Schule KL	176.000 €	145.000 €	145.000 €	0 €
6512430	Schulartübergreifende Dienstleistungen	214.390 €	225.713 €	236.396 €	10.683 €
6512440	Förderung Schulbaumaßnahmen anderer Träger	109.923 €	110.321 €	110.321 €	0 €

Summen	6.590.917 €	7.412.361 €	7.622.208 €	209.847 €
---------------	--------------------	--------------------	--------------------	------------------

6512152 Realschule plus Rockenhausen

Aufgrund der gestiegenen Energiekosten wurden für die Realschule plus Rockenhausen im Saldo Mehrkosten in Höhe von 5.152 € veranschlagt.

Für die Glasreinigung wurden 1.700 € geplant.

Mit Schreiben vom 29.02.2012 hat das Ministerium für Integration, Familie, Kinder Jugend und Frauen mitgeteilt, dass die Landesförderung für Schulsozialarbeit (nicht betroffen sind die Bundesmittel im Rahmen des „Bildungs- und Teilhabepakets“) in den Jahren 2012 und 2013 reduziert werden. Die Landeszusweisung wird deshalb von 5.100 € um 1.350 € auf 3.750 € angepasst.

Für die Alarmierung und die Ergänzung der Lautsprecheranlage hatten wir 105.900 € eingeplant. Im Haushalt 2012 sind 21.139 € Bauunterhaltungsmittel, Rückstellungen 84.761 € und Zuweisungen des Landes in Höhe von 63.540 € eingestellt. Aufgrund der Erhöhung der Bagatellgrenze auf 200.000 € wird für diese Maßnahme die Landeszuweisung gestrichen.

Energiekosten	+ 5.152 €
Glasreinigung	+ 1.700 €
Schulsozialarbeit	+ 1.350 €
AMOK – Streichung Landeszuwendung	+ 63.540 €
Gesamt	+ 71.742 €

6512153 Realschule plus Eisenberg

Im Haushalt 2012 waren für die Verlagerung der Realschule plus Eisenberg 10.000 € in der Bauunterhaltung und 5.000 € bei den Investitionen angesetzt. Die Verlagerung findet nicht statt. Damit entfallen die Haushaltansätze mit dem 1. Nachtragshaushaltsplan 2012. Bei den Investitionen werden 51.000 € bei der IGS zur Verfügung gestellt.

6512154 Realschule plus Göllheim

Die Budgetüberschüsse für 2011 der Realschule plus Göllheim betragen insgesamt 1.897,58 € und werden im Nachtrag für Verbrauchsmittel an Schulen zur Verfügung gestellt. Aufgrund der Neukalkulation der Energiekosten wurden für die Realschule plus Göllheim im Saldo die Energieaufwendungen um 20.000 € reduziert.

Die Reinigungsmittel werden um 3.000 € auf 10.000 € im Jahr, aufgrund der kostenintensive Pflege der Fußböden, erhöht.

Budgetüberschuss	+ 1.897 €
Energiekosten	- 20.000 €
Reinigungsmittel	+ 3.000 €
Gesamt	- 15.103 €

6512155 Realschule plus Winnweiler

Aufgrund der gestiegenen Energiekosten wurden für die Realschule plus Winnweiler im Saldo Mehrkosten in Höhe von 5.000 € veranschlagt.

Mit Schreiben vom 29.02.2012 hat das Ministerium für Integration, Familie, Kinder Jugend und Frauen mitgeteilt, dass die Landesförderung für Schulsozialarbeit (nicht betroffen sind die Bundesmittel im Rahmen des „Bildungs- und Teilhabepakets“) in den Jahren 2012 und 2013 reduziert werden. Die Landeszuweisung wird deshalb von 30.600 € um 8.100 € auf 22.500 € angepasst.

Der Ansatz für größere Bauunterhaltungsmaßnahmen wird von 10.000 € auf 5.000 € reduziert, da bisher noch keine Maßnahmen angemeldet wurden. Im Budget der Schule wurden zusätzliche Mittel für die Essenskosten in Höhe von 8.000 € eingestellt.

Energiekosten	+ 5.000 €
Schulsozialarbeit	+ 8.100 €
Bauunterhaltung	- 5.000 €
Essenskosten	+ 8.000 €
Gesamt	+ 16.100 €

Bei den Investitionen konnte aufgrund des günstigeren Erwerbs der Ansatz für die Anschaffung einer Reinigungsmaschine um 1.705 € auf nun 2.295 € reduziert werden. Für den Kauf einer neuen Software für die Essensabrechnung wurden neu 2.000 € eingestellt.

6512171 Nordpfalzgymnasium Kirchheimbolanden

Die Budgetüberschüsse für 2011 des Nordpfalzgymnasiums betragen insgesamt 4.036,50 € und werden im Nachtrag für Verbrauchsmittel an Schulen zur Verfügung gestellt.

Aufgrund der Baumaßnahme am Nordpfalzgymnasium wurden im Saldo Mehrkosten für Energie in Höhe von 10.145 € veranschlagt und die Stromerträge für die PV-Anlage mit 4.100 € beplant. Für das Haushaltsjahr 2013 erfolgt eine entsprechende Neuberechnung aller Energieaufwendungen.

Ebenfalls aufgrund der Baumaßnahme wird der Aufwand für die Grundreinigung der Fenster um zusätzliche 3.200 € erhöht.

Budgetüberschuss	+ 4.036 €
Energiekosten	+ 10.145 €
Stromerträge PV	- 4.100 €
Grundreinigung Fenster	+ 3.200 €
Gesamt	+ 13.281 €

6512172 Wilhelm-Erb-Gymnasium Winnweiler

Die Budgetüberschüsse für 2011 des Wilhelm-Erb-Gymnasiums betragen insgesamt 9.556,85 €. Im Nachtrag werden davon 3.056 € für Verbrauchsmittel an Schulen und 6.500 € für die allgemeinen Bauunterhaltung zur Verfügung gestellt.

Aufgrund der gestiegenen Energiekosten wurden für das Wilhelm-Erb-Gymnasium im Saldo Mehrkosten in Höhe von 21.935 € veranschlagt und die Stromerträge für das BHKW und die Erstattung für die Erdgassteuer mit 10.000 € beplant.

Für die Reparatur und teilweise Erneuerung der Not- und Fluchtwegebeleuchtung, aufgrund eines Mängelberichtes des TÜV, werden die größeren Gebäudeunterhaltungsmittel bei der Bereitstellung im Nachtrag um 6.500 € erhöht.

Budgetüberschuss	+ 9.556 €
Energiekosten	+ 21.935 €
Stromerträge, Erstattung Erdgassteuer	- 10.000 €
Not- und Fluchtwegebeleuchtung	+ 6.500 €
Gesamt	+ 27.991 €

Für den Neubau eines Aufzuges wurde bei den Investitionen aufgrund der aktuellen Kostenschätzung in Höhe von 245.000 € eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 65.000 € eingestellt. Die Ansätze des Ursprungshaushalts bleiben unverändert.

6512181 IGS Rockenhausen einschließlich Kostenträger 218130 Mensa

Aufgrund der gestiegenen Energiekosten wurden für die IGS Rockenhausen im Saldo Mehrkosten in Höhe von 4.551 € veranschlagt.

Für die Glasreinigung wurden 2.300 € geplant.

Mit Schreiben vom 29.02.2012 hat das Ministerium für Integration, Familie, Kinder Jugend und Frauen mitgeteilt, dass die Landesförderung für Schulsozialarbeit (nicht betroffen sind die Bundesmittel im Rahmen des „Bildungs- und Teilhabepakets“) in den Jahren 2012 und 2013 reduziert werden. Die Landeszuweisung wird deshalb von 10.200 € um 2.700 € auf 7.500 € angepasst.

Die Reparatur der Jalousien wurde ausgeschrieben, so dass im Nachtrag zusätzliche Mittel in Höhe von 5.000 € eingestellt werden.

Energiekosten	+ 4.551 €
Glasreinigung	+ 2.300 €
Schulsozialarbeit	+ 2.700 €
Reparatur Jalousien	+ 5.000 €
Gesamt	+ 14.551 €

6512182 IGS Eisenberg

Die Budgetüberschüsse für 2011 der IGS Eisenberg betragen insgesamt 1.514,58 € und werden im Nachtrag für Verbrauchsmittel an Schulen zur Verfügung gestellt.

Aufgrund der gestiegenen Energiekosten wurden zusammen für die IGS und die Realschule plus Eisenberg im Saldo Mehrkosten in Höhe von 19.025 € veranschlagt.

Die Erneuerung der Fensterfront im Treppenhaus der Friedrich-Ebert-Straße löst Gesamtkosten in Höhe von 75.000 € aus. Ein erster Bauabschnitt ist aufgrund von

Wasserschäden dringend erforderlich und wird im Nachtrag mit 25.000 € bei der Gebäudeunterhaltung beplant.

Für die IGS und die Realschule plus in Eisenberg wurde für die Glasreinigung eine Erhöhung des Ansatzes von 8.700 € um 700 € auf 9.400 € eingestellt.

Budgetüberschuss	+ 1.514 €
Energiekosten	+ 19.025 €
Erneuerung Fensterfront Treppenhaus, I. BA	+ 25.000 €
Glasreinigung	+ 700 €
Gesamt	+ 46.239 €

Für die Erweiterung und den Umbau in der Martin-Luther-Straße wurde bei den Investitionen für einen weiteren Teilbereich (Umbau Lehrerstützpunkt) ein Betrag von 51.000 € veranschlagt.

6512211 Schule am Donnersberg Rockenhausen

Die Schulbudget für 2011 der Schule am Donnersberg war mit 2.221,72 € überschritten. Die Budgetüberschreitungen werden im Nachtrag bei den Verbrauchsmittel an Schulen abgezogen.

Aufgrund der Neukalkulation der Energiekosten wurden für die Schule am Donnersberg im Saldo die Energieaufwendungen um 1.091 € reduziert.

Die Schule am Donnersberg benötigt weitere Klassenräume. Hierfür wurden die entsprechenden Räumlichkeiten in einem ehemaligen Ing.-Büro in Rockenhausen angemietet. Für höhere Nebenkosten werden im Nachtrag zusätzlich 600 € eingestellt.

Budgetüberschreitung	- 2.221 €
Energiekosten	- 1.091 €
Nebenkosten Mieträume	+ 600 €
Gesamt	- 2.712 €

Für Investitionen wurden 8.000 € für die Anschaffung eines Lifter für das Pflegebad eingestellt. Für 2013 ist die Anschaffung eines weiteren Lifter vorgesehen.

6512212 Mathilde-Hitzfeld-Schule Kirchheimbolanden

Die Budgetüberschüsse für 2011 der Mathilde-Hitzfeld-Schule betragen insgesamt 8.429,90 € und werden im Nachtrag für Verbrauchsmittel an Schulen zur Verfügung gestellt.

Aufgrund der Neukalkulation der Energiekosten wurden für die Mathilde-Hitzfeld-Schule im Saldo die Energieaufwendungen um 30 € reduziert.

Budgetüberschuss	+ 8.429 €
Energiekosten	- 30 €
Gesamt	+ 8.399 €

Für die Möblierung eines Büros für die Schulsozialarbeit wurde bei den Investitionen ein Betrag von 3.800 € eingeplant.

6512311 Berufsbildende Schulen Donnersberg

Die Budgetüberschüsse für 2011 der Berufsbildende Schulen betragen insgesamt 22.881,10 € und werden im Nachtrag zur Verfügung gestellt.

Aufgrund der gestiegenen Energiekosten wurden für die Berufsbildenden Schule im Saldo Mehrkosten in Höhe von 10.687 € veranschlagt und die Stromerträge für das BHKW und die Erstattung für die Erdgassteuer mit 12.000 € beplant.

Im Rahmen der sog. Amokprävention plante der Donnersbergkreis den Einbau einer Alarmierungsanlage an der Berufsbildenden Schule Donnersberg mit den Standorten Eisenberg und Rockenhausen in Höhe von insgesamt 257.140 €, mit einer Zuweisung des Landes von 60 % = 154.248 € und einer Rückstellung in Höhe von 110.000 €.

Eine Aufnahme in das Schulbauprogramm 2012 war nicht möglich, da die zur Verfügung stehenden Fördermittel nicht für alle beantragten Schulbaumaßnahmen ausreichen. Aus diesem Grund werden wir im Nachtrag sowohl die Landeszuweisung von 154.248 € als auch die Bauunterhaltungsmittel in Höhe von 147.140 € streichen. Für den Haushalt 2013 werden wir die Maßnahme erneut veranschlagen und erhoffen eine entsprechende Landeszuweisung.

Budgetüberschuss	+ 22.881 €
Energiekosten	+ 10.687 €
Stromerträge BHKW	- 12.000 €
AMOK	+ 7.108 €
Gesamt	+ 28.676 €

6512430 Schulartübergreifende Dienstleistungen

Für das Jahr 2012 beträgt die Schülerunfallversicherung 208.119 € und die Haftpflicht für Betriebspraktika 564 €. Somit wird der Haushaltsansatz von 198.000 € um 10.683 € erhöht.

Rechnungsergebnis 2009	=	179.294 €
Rechnungsergebnis 2010	=	183.077 €
Rechnungsergebnis 2011	=	193.191 €
Ansatz 2012	=	208.683 €

THH 70 Natur und Umwelt	Mehraufwand, Mehrertrag -Haushaltsverbesserung-	435.422 Euro
--------------------------------	--	---------------------

Insgesamt betrachtet wird sich der THH 70 von 497.195 € um 435.422 € auf noch einen Jahresfehlbedarf von 61.773 € verbessern.

Kostenstelle 7015541 Landschafts- und Artenschutz

Der Ansatz für von den Gemeinden zu erhaltenen Gebühren nach dem Landespflegegesetz von 2.500 € wird entsprechend der diesjährigen Ertragsentwicklung um 500 € auf 3.000 € erhöht.

Entsprechend der für den KEF vorgesehenen und der ADD gemeldeten Einsparungen, wird im vorliegenden Nachtragshaushalt der Ansatz für Biotopverbesserungsmaßnahmen aus Jagdsteuermitteln von 30.600 € um 24.600 € auf 6.000 € reduziert. Dies beinhaltet die bereits verausgabten und angemeldeten Projekte.

Die Zuwendungen des Landes für die Folgepflege der Alsenzhänge wurden eingestellt. Für das NSG Stolzenberger-Hang wurde ein Zuschussantrag beim Land gestellt und bei entsprechender Bewilligung haben wir im Nachtrag kostenneutral in den Erträgen als auch im Aufwand jeweils 30.000 € eingestellt.

Insgesamt verringert sich der Zuschussbedarf bei dieser Kostenstelle um 25.100 €.

Kostenstelle 7035520 Gewässeraufsicht

Aufgrund der momentan vorliegenden Kostenschätzungen werden die Rückbaumaßnahmen der Wehranlagen in Dielkirchen und Rockenhausen von 200.000 € auf 359.000 € erhöht. Das Land fördert diese Maßnahme mit 90 %, so dass wir die Zuweisungen des Landes ebenfalls von 180.000 € auf 323.100 € erhöhen. Im Saldo bedeutet dies Mehrkosten in Höhe von insgesamt 15.700 €.

Kostenstelle 7035610 Immissionen

Die Verwaltungsgebühren bei den immissionsschutzrechtlichen Genehmigungen können von 75.000 € um 437.000 € auf 512.000 € erhöht werden. Momentan sind bereits über 140 T€ realisiert und weitere Anträge liegen zur Bearbeitung vor. Gleichzeitig müssen auch die Sachverständigenkosten für diese Genehmigungen von 3.000 € auf 10.000 € erhöht werden.

Kostenstelle 7054141 Gesundheitsplanung und Gesundheitsförderung

Die durch das 2. Landesgesetz zur Kommunal und Verwaltungsreform übertragenen Aufgaben auf die Landkreise macht es erforderlich für die Überwachung des Verkehrs mit freiverkäuflichen Arzneimitteln außerhalb von Apotheken ein Gebührenertragsansatz in Höhe von 600 € im Nachtrag einzustellen.

Kostenstelle 7054142 Kinder- und Jugendärztlicher Dienst

Die Zuweisungen des Landes gemäß § 13 LKindSchuG an die Träger der Gesundheitsämter haben wir von 12.000 € auf nunmehr 11.043 € reduziert und die Kontierung berichtigt.

Insgesamt hat sich der Zuschussbedarf dadurch minimal um 957 € auf 59.530 € erhöht.

Kostenstelle 7054142 Beratung und Betreuung

Die Zuweisung des Landes zur Verbesserung einer gemeindeintegrierten psychiatrischen Versorgung nach dem Landesgesetz für psychisch kranke Personen vom 01.01.1996 (PsychKG) haben wir von geplanten 39.500 € auf 38.879 € verringert.

Aufgrund der zunehmenden Inanspruchnahme der Selbsthilfegruppen ist es notwendig die Aufwendungen um 3.000 € zu erhöhen.

THH 80 Veterinärwesen, Lebensmittelüberwachung, Landwirtschaft	Mehraufwand, Mehrertrag -Haushaltsverbesserung-	15.300 Euro
---	--	--------------------

Der Zuschussbedarf des Teilhaushaltes 80 verbessert sich von insgesamt 699.509 € um 15.300 € auf 684.209 €

Kostenstelle 8011241 Lebensmittelüberwachung

Das Ergebnis bei der Kostenstelle Lebensmittelüberwachung verbessert sich geringfügig um 500 €. Grund hierfür sind kleinere Anpassungen bei den Verwaltungsgebühren sowie den Aufwandsentschädigungen aufgrund der nunmehr vorliegenden Rechnungsergebnisse des Jahres 2011.

Kostenstelle 8011243 Fleischhygiene

Die Fleischbeschauergebühren wurden im Haushalt 2012 in den Ansätzen von 75.000 € auf 95.000 € erhöht. Das vorl. Rechnungsergebnis 2011 beträgt 85.524 €. Momentan sind die Fleischbeschauergebühren in Höhe von 46.765 € verbucht (Stand 06.08.2012). Die Entwicklung der Gebühren zeigt, dass der geplante Ansatz für 2012 von 95.000 € nicht erreicht wird. Der Ansatz wird daher im 1. Nachtragshaushaltsplan um 5.000 € auf 90.000 € reduziert.

Dieser Rückgang auf der Ertragsseite wird durch Einsparungen in gleicher Höhe auf der Aufwandsseite (500 € Laborbedarf, 2000 € Laborgebühren, 2.500 € Reisekosten) wieder aufgefangen. Per Saldo verschlechtert sich die Kostenstelle Fleischhygiene daher nicht.

Kostenstelle 8021244 Tierschutz und Tierseuchen

Aufgrund von tierschutzrechtlichen Verfügungen, die durch das Verwaltungsgericht bestätigt und im Beschwerdeverfahren beim OVG Koblenz aufgehoben wurden, sind im Nachtrag Kosten in Höhe 5.200 € einzustellen.

Aufgrund der zuletzt eingegangenen Umlageanforderungen - das Rechnungsergebnis 2011 belief sich auf 77.397 € - kann der Ansatz für die Umlage zum Zweckverband Tierkörperbeseitigung Rivenich im vorliegenden Nachtragshaushaltsplan von 100.000 € um 20.000 € auf 80.000 € reduziert werden.

Der Zuschussbedarf bei der Kostenstelle Tierschutz und Tierseuchen verringert sich um 15.400 € auf 90.650 €

Kostenstelle 8035558 Agrarförderung

Die durch das 2. Landesgesetz zur Kommunal und Verwaltungsreform übertragenen Aufgaben auf die Landkreise macht es erforderlich für die Zuständigkeit nach der Schulmilch-Beihilfe-Verordnung einen Aufwandsansatz in Höhe von 600 € für unseren Kostenanteil im Nachtrag einzustellen.

THH 95 Zentrale Finanzleistungen	Mehrertrag -Haushaltsverbesserung-	508.083 Euro
---	---------------------------------------	---------------------

Insgesamt betrachtet wird sich der Teilhaushalt 95 von 37.344.050 € um 508.083 € auf 37.852.133 € verbessern.

Kostenstelle 9506110 Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen

Aufgrund der uns vorliegenden Daten des Statistischen Landesamtes vom 10.07.2012 sind nach unserer Hochrechnung die Schlüsselzuweisungen B 2 von 8.400.000 € auf 8.420.000 € zu erhöhen werden.

Als zusätzliche Investitionsschlüsselzuweisung erhält der Donnersbergkreis gemäß § 34 des Landesgesetzes zur Änderung finanzausgleichsrechtlicher Vorschriften vom 13.03.2012 einen Härteausgleich in Höhe von 536.000 €, der die Hälfte der Ausgleichsleistungen nach § 4 Abs. 2 und 3 des Landesgesetzes zur Ausführung des Zweiten Buches Sozialgesetzbuch (Erstattung der Wohngeldeinsparungen des Landes) im Jahr 2011 kompensieren soll. Insgesamt können im Nachtrag die Investitionsschlüsselzuweisungen von 680.000 € um 429.000 € auf 1.109.000 € aufgrund unserer Kalkulation angehoben werden.

Die Berechnung der Kreisumlage (40,5 % und 44,5 % bei der Gewerbesteuer) für 2012 lässt ebenfalls eine Erhöhung von 26.360.000 € auf 26.419.083 € zu. Die gewichtete Kreisumlage beträgt somit 41,6 % und 1 Kreisumlagepunkt beträgt 635 T€. Insgesamt verbessert sich diese Kostenstelle um insgesamt 508.083 €.

2. Entwicklung der Einzahlungen und Auszahlungen des Finanzhaushaltes

Im Haushaltsplan 2012 waren im Finanzhaushalt die ordentlichen Einzahlungen auf 78.859.655 € und die ordentlichen Auszahlungen auf 84.868.978 € festgesetzt, sodass sich ein Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen in Höhe von -6.009.323 € ergibt. Die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit waren auf 919.750 € und die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf 3.351.745 € festgesetzt. Der Saldo der Ein- und Auszahlungen betrug somit -2.431.995 € und stellte den erforderlichen Investitionskreditbedarf dar. Die Verpflichtungsermächtigungen waren auf 500.000 € festgesetzt. Die Summe der Verpflichtungsermächtigungen, für die Investitionskredite aufgenommen werden müssen, betrug 125.000 €

In dem 1. Nachtragsfinanzplan 2012 werden die ordentlichen Einzahlungen auf 80.975.755 € und die ordentlichen Auszahlungen auf 87.312.478 € erhöht, sodass sich ein Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen in Höhe von -6.336.723 € errechnet. Die Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit haben wir aktualisiert. Der Saldo der Ein- und Auszahlungen und somit auch der Investitionskreditbedarf in Höhe von 2.431.995 € wird um 70.180 € auf 2.502.175 € steigen. Bei einer Tilgung von 3 Mio. € wird somit die Nettoneuverschuldung um 497.825 zurückgeführt.

Die Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 565.000 € gliedern sich wie folgt auf:

Invest-Nr:	VE	Kreditbedarf
I12SCH-011 Neubau eines Aufzuges im WEG	65.000 €	26.000 €
I12K 80-002 Neubau K 80 Füllenweide	500.000 €	125.000 €
Summe	565.000 €	151.000 €

Die im Finanzhaushalt sich ergebenden Änderungen bei den Investitionen und deren Finanzierung sind in der folgenden Aufstellung dargestellt:

Invest-Nr.	Bezeichnung	Auszahlung HHPL 2012 €	Einzahlung HHPL 2012 €	Kreditbedarf HHPL 2012 €	Auszahlung NT-2012 €	Einzahlung NT-2012 €	Kreditbedarf NT-2012 €
Teilhaushalt 10 Zentrale Dienste							
EDV							
I12BAG-002	Büroausstattung Geräte Hardware	27.500		27.500	27.500		27.500
I12BAG-003	Büroausstattung Geräte Software	32.500		32.500	32.500		32.500
Zentrale Dienste							
I12BAG-001	Büroausstattung und Geräte	27.000		27.000	27.000		27.000
Lernmittelfreiheit							
I12BAG-004	Schulbuchausleihe Büroausstattung und Geräte	1.500		1.500	1.500		1.500

Invest-Nr.	Bezeichnung	Auszahlung HHPL 2012 €	Einzahlung HHPL 2012 €	Kreditbedarf HHPL 2012 €	Auszahlung NT-2012 €	Einzahlung NT-2012 €	Kreditbedarf NT-2012 €
Kreismedienzentrum							
I12BAG-005	Medienzentrum Büroausstattung und Geräte	600		600	600		600
	Σ	89.100	0	89.100	89.100	0	89.100
	Differenz HH-Plan zum 1. NT 2012						0
Teilhaushalt 30							
Zivil- und Katastrophenschutz							
I12KAT-001	Kauf Gerätewagen GW-San Rockenhausen	200.000	133.000	67.000	200.000	133.000	67.000
I12KAT-002	Invest.-Zuw. Mehrzweckfahrzeug Göllheim	25.000		25.000	25.000		25.000
I12KAT-003	Kauf Digital-Funkgeräte	30.000		30.000	30.000		30.000
I12KAT-004	Hard- u. Software Führungsgr. Techn. Einsatzl.	12.000		12.000	12.000		12.000
I11KAT-003	Invest.-Zuw. DRK-Rettungswache Ebg. 2. TZ	152.100		152.100	152.100		152.100
I12KAT-005	Invest.-Zuw. Chemieschutzanzug- Trockner ROK	1.500		1.500	1.500		1.500
I12KAT-006	Kauf Stromerzeuger für FÜKw Göllheim	2.000		2.000	2.000		2.000
I12KAT-007	Kauf Ex-Messgeräte	2.000		2.000	2.000		2.000
I12KAT-008	Kauf Chemieschutzanzüge	6.000		6.000	6.000		6.000
I12KAT-009	Kauf Photoionisationsdetektor MEF-G Zellertal	5.000		5.000	5.000		5.000
	Σ	435.600	133.000	302.600	435.600	133.000	302.600
	Differenz HH-Plan zum 1. NT 2012						0
Teilhaushalt 50							
Tageseinrichtungen für Kinder							
I10ZUW-008	Invest. Zuw. KITA Gundersweiler 2. TZ	7.868		7.868	7.868		7.868
I11ZUW-001	Invest. Zuw. KITA Würzweiler 2. TZ	8.621		8.621	8.621		8.621
I11ZUW-002	Invest. Zuw. KITA Dielkirchen 2. TZ	3.640		3.640	3.640		3.640
I11ZUW-003	Invest. Zuw. KITA ROK, 2. TZ	75.707		75.707	75.707		75.707
I11ZUW-007	Invest. Zuw. KITA Münsterappel 2. TZ	12.245		12.245	12.245		12.245
I12ZUW-003	Invest. Zuw. KITA SOS Kinderdorf	5.000		5.000	5.000		5.000
I12ZUW-004	Invest. Zuw. Prot. KITA Winnweiler 1. TZ				7.155		7.155
I12ZUW-005	Invest. Zuw. Ev. KITA Eisenberg 1. TZ				4.930		4.930

Invest-Nr.	Bezeichnung	Auszahlung HHPL 2012 €	Einzahlung HHPL 2012 €	Kreditbedarf HHPL 2012 €	Auszahlung NT-2012 €	Einzahlung NT-2012 €	Kreditbedarf NT-2012 €
Investitionen Sportförderung							
I10ZUW-004	Zuw. Hallenbad Kibo, 3. Teilzahlung	80.000		80.000	80.000		80.000
	Σ	193.081	0	193.081	205.166	0	205.166
	Differenz HH-Plan zum 1. NT 2012						12.085
Teilhaushalt 65							
Realschule Plus Rockenhausen							
I12SCH-001	Budget Betriebs-u Geschäftsausstattung	7.249		7.249	7.249		7.249
Realschule Plus Eisenberg							
I12SCH-002	Budget Betriebs- u. Geschäftsausstattung	5.000		5.000	5.000		5.000
I12SCH-003	Verlagerung RS plus, Möbel, EDV	5.000		5.000	0		0
Realschule Plus Göllheim							
I12SCH-004	Budget Betriebs- u. Geschäftsausstattung	5.000		5.000	5.000		5.000
I12SCH-005	Kauf Klassenmöbel für 2 Räume	8.000		8.000	8.000		8.000
Realschule Plus Winnweiler							
I12SCH-006	Budget Betriebs-u Geschäftsausstattung	5.000		5.000	5.000		5.000
I12SCH-007	Reinigungsmaschine	4.000		4.000	2.295		2.295
I12SCH-022	Anschaffung Software f. Essensabrechnung				2.000		2.000
Nordpfalzgymnasium							
I12SCH-008	Budget Betriebs-u Geschäftsausstattung	10.509		10.509	10.509		10.509
I12SCH-009	Kauf Anbaukehrmaschine für Traktor	6.000		6.000	6.000		6.000
I09SCH-008	Generalsanierung NPG	911.643		911.643	911.643		911.643
Wilhelm-Erb-Gymnasium							
I12SCH-010	Budget Betriebs- u. Geschäftsausstattung	8.152		8.152	8.152		8.152
I12SCH-011	Neubau eines Aufzuges	180.000	108.000	72.000	180.000	108.000	72.000

Invest-Nr.	Bezeichnung	Auszahlung HHPL 2012 €	Einzahlung HHPL 2012 €	Kreditbedarf HHPL 2012 €	Auszahlung NT-2012 €	Einzahlung NT-2012 €	Kreditbedarf NT-2012 €
<u>Integrierte Gesamtschule Rockenhausen</u>							
I12SCH-012	Budget Betriebs- u. Geschäftsausstattung	9.481		9.481	9.481		9.481
<u>Integrierte Gesamtschule Eisenberg</u>							
I11SCH-017	Erweiterung u. Umbau IGS Eisenberg				51.000		51.000
I12SCH-013	Budget Betriebs- u. Geschäftsausstattung	5.533		5.533	5.533		5.533
I12SCH-014	Erneuerung Hardware von einem EDV-Raum	13.000		13.000	13.000		13.000
<u>Berufsbildende Schulen</u>							
I12SCH-015	Budget Betriebs- u. Geschäftsausstattung	13.285		13.285	13.285		13.285
I12SCH-016	Telefonanlage in Eisenberg und Rockenhausen	15.000		15.000	15.000		15.000
<u>Schule am Donnersberg</u>							
I12SCH-017	Budget Betriebs- u. Geschäftsausstattung	3.331		3.331	3.331		3.331
I12SCH-018	Industriespülmaschine, Waschmaschinen, Pflegeleige	10.000		10.000	10.000		10.000
I12SCH-023	Anschaffung Lifter f. Pflegebäder 1. TZ				8.000		8.000
<u>Mathilde-Hitzfeld-Schule</u>							
I12SCH-019	Budget Betriebs- u. Geschäftsausstattung	2.681		2.681	2.681		2.681
I12SCH-020	Ausstattung für Lehrküche	25.000		25.000	25.000		25.000
I12SCH-024	Möblierung Büro f. Schulsozialarbeit				3.800		3.800
<u>Mensa Rockenhausen</u>							
I12SCH-021	Kauf von Geschäftsausstattung	3.100		3.100	3.100		3.100
<u>Förderung Schulbaumaßnahmen anderer Träger</u>							
I12ZUW-001	Invest. Zuw. Grundsch. Bolanden- Dannenfels 1. TZ	49.000		49.000	49.000		49.000
I12ZUW-002	Invest. Zuw. Grundsch. Kirchheimbolanden 1. TZ	9.000		9.000	9.000		9.000
		Σ 1.313.964	108.000	1.205.964	1.372.059	108.000	1.264.059
	<i>Differenz HH-Plan zum 1. NT 2012</i>						58.095

Invest-Nr.	Bezeichnung	Auszahlung HHPL 2012 €	Einzahlung HHPL 2012 €	Kreditbedarf HHPL 2012 €	Auszahlung NT-2012 €	Einzahlung NT-2012 €	Kreditbedarf NT-2012 €
Teilhaushalt 90							
Kreisstraßenbau							
I12K00-001	Abrechnung v. Altmaßnahmen	15.000		15.000	15.000		15.000
I11K06-003	K 6 - Ausbau OD Dörrmoschel	120.000	90.000	30.000	122.000	91.500	30.500
I10K37-004	K 37 - Falkenstein i.R.L 386 , II. BA	55.000	41.250	13.750	100.000	75.000	25.000
I11K37-004	K 37 - Falkenstein i.R.L 386 , III. BA	530.000	397.500	132.500	420.000	315.000	105.000
I11K63-005	K 63 - Teilausbau B 47 - Heyerhof	100.000	75.000	25.000	100.000	75.000	25.000
I12K80-002	K 80 - Füllenweide	100.000	75.000	25.000	100.000	75.000	25.000
I08K03-002	K 3 - Gewässerverrohrung Ausbau OD Höringen				56.000	33.250	22.750
I12K99-003	Invest.Zuw. VG-Werke für Straßenentwässerung	400.000	0	400.000	393.000	0	393.000
	Σ	1.320.000	678.750	641.250	1.306.000	664.750	641.250
	Differenz HH-Plan zum 1. NT 2012						0
	Kreditmehrbedarf für den 1. NT 12						70.180
	<i>Gesamtsummen</i>	3.351.745	919.750	2.431.995	3.407.925	905.750	2.502.175
		<i>abzüglich Kredittilgung</i>		3.000.000	<i>abzüglich Kredittilgung</i>		3.000.000
		<i>Neuverschuldung</i>		-568.005	<i>Neuverschuldung</i>		-497.825

In den Teilhaushalten 10 und 30 waren im Nachtrag 2012 keine Änderungen notwendig.

Für den Ausbau von 2 weiteren Kindertagesstätten in Winnweiler und Eisenberg haben wir im THH 50 die Investitionskostenzuschüsse als 1. Teilzahlungen in Höhe von insgesamt 12.085 € bereitgestellt.

Insgesamt betrachtet haben wir im Nachtrag 2011 die Investitionen im Bereich des THH 65 der Schulen um insgesamt 58.095 € erhöht. Außer kleineren Investitionsverschiebungen haben wir für den Neubau eines Aufzuges bei dem Wilhelm-Erb-Gymnasium aufgrund der aktuellen Kostenschätzung in Höhe von 245.000 € eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 65.000 € eingestellt. Die Ansätze des Ursprungshaushaltes blieben unverändert.

Für die Erweiterung und den Umbau der IGS in Eisenberg haben wir als weiteren Teilbereich in 2012 einen Betrag von 51.000 € veranschlagt. Die Maßnahme wird in 2013 weitergeführt, da ab diesem Zeitpunkt erst die entsprechenden Landeszuweisungen zur Auszahlungen kommen.

Für die Schule am Donnersberg wurde in 2012 und 2013 jeweils ein Lifter für das Pflegebad in Höhe von 8.000 € eingestellt.

Bei der Mathilde-Hitzfeld-Schule wurden für die Möblierung eines Büros für die Schulsozialarbeit eine Betrag in Höhe von 3.800 € eingeplant.

Der Kreisstraßenbau im THH 90 wurde aktualisiert und im Nachtrag im Saldo mit dem gleichen Kreditbedarf des Ursprungshaushaltes veranschlagt. Im Wesentlichen wurden bei dem Ausbau der K 37 Falkenstein II. BA Mehrkosten von 45.000 € veranschlagt und entsprechend der Ausschreibung und dem Kreisausschussbeschluss vom 12.06.2012 der Ausbau der K 37 Falkenstein i.R. der L 386 für den III. BA der Betrag von 420.000 € eingestellt. Für die Gewässerverrohrung der K 3 in der Ortsdurchfahrt Höringen wurden in der Auszahlung 56.000 € und in der Einzahlung 33.250 € eingeplant.

Nachtragshaushaltsplan 2012



Gesamtergebnishaushalt

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Nr	Bezeichnung	Haushalt 2012	1. Nachtrag 2012	Differenz	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
EH 01	Steuern und ähnliche Abgaben	-124.050	-124.050	0	-124.050	-124.050	-124.050
EH 02	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	-56.657.527	-57.764.279	-1.106.752	-57.006.088	-56.760.670	-56.287.167
EH 03	+ Erträge der sozialen Sicherung	-19.182.010	-19.744.330	-562.320	-20.035.650	-20.035.650	-20.035.650
EH 04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-2.734.350	-2.930.378	-196.028	-2.448.378	-2.448.378	-2.394.378
EH 05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-869.205	-887.505	-18.300	-883.405	-883.405	-874.725
EH 06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-1.676.934	-1.889.634	-212.700	-1.888.634	-1.888.634	-1.888.634
EH 07	+ Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0	0	0	0	0
EH 08	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
EH 09	+ Sonstige laufende Erträge	-445.275	-465.275	-20.000	-445.275	-445.275	-445.275
EH 10	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 01 bis EH 09)	-81.689.351	-83.805.451	-2.116.100	-82.831.480	-82.586.062	-82.049.879
EH 11	- Personalaufwendungen	13.492.646	13.680.646	188.000	13.763.461	13.885.478	14.012.478
EH 12	- Versorgungsaufwendungen	833.722	833.722	0	842.060	850.391	858.733
EH 13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.304.902	10.512.254	207.352	10.080.749	9.933.609	9.223.401
EH 14	- Abschreibungen auf Sachanlagen, und immaterielle Vermögensgegenstände	5.185.879	5.185.879	0	5.146.716	4.882.595	4.879.289
EH 15	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens	0	0	0	0	0	0
EH 16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	18.108.852	19.004.192	895.340	17.142.672	17.192.672	17.192.672
EH 17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	38.161.687	39.300.870	1.139.183	39.363.687	39.413.687	39.413.687
EH 18	- Sonstige laufende Aufwendungen	2.533.169	2.204.794	-328.375	2.534.474	2.538.874	2.501.279
EH 19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 11 bis EH 18)	88.620.857	90.722.357	2.101.500	88.873.819	88.697.306	88.081.539
EH 20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern EH 10 und EH 19)	6.931.506	6.916.906	-14.600	6.042.339	6.111.244	6.031.660

Gesamtergebnishaushalt

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Nr	Bezeichnung	Haushalt 2012	1. Nachtrag 2012	Differenz	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
EH 21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	-156.550	-156.550	0	-91.723	-50.800	-50.800
EH 22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	2.948.000	2.948.000	0	2.948.000	2.948.000	2.948.000
EH 23	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern EH 21 und EH 22)	2.791.450	2.791.450	0	2.856.277	2.897.200	2.897.200
EH 24	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern EH 20 und EH 23)	9.722.956	9.708.356	-14.600	8.898.616	9.008.444	8.928.860
EH 25	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
EH 26	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
EH 27	= Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern EH 25 und EH 26)	0	0	0	0	0	0
EH 28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag) (Summe EH 24 und EH 27)	9.722.956	9.708.356	-14.600	8.898.616	9.008.444	8.928.860
EH 29	+Einstellungen in den Sonderposten für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0	0	0	0	0	0
EH 30	- Entnahme aus den Sonderposten für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0	0	0	0	0	0
EH 31	= Jahresergebnis nach Berücksichtigung Veränderung Sonderposten komm. FAG (Saldo EH 28 bis 30)	9.722.956	9.708.356	-14.600	8.898.616	9.008.444	8.928.860

Gesamtfinanzhaushalt

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Nr	Bezeichnung	Haushalt 2012	1. Nachtrag 2012	Differenz	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
FH 01	Steuern und ähnliche Abgaben	124.050	124.050	0	124.050	124.050	124.050
FH 02	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	53.777.031	54.883.783	1.106.752	54.148.241	53.988.993	53.534.993
FH 03	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	19.182.010	19.744.330	562.320	20.035.650	20.035.650	20.035.650
FH 04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.734.350	2.930.378	196.028	2.448.378	2.448.378	2.394.378
FH 05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	869.205	887.505	18.300	883.405	883.405	874.725
FH 06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.676.934	1.889.634	212.700	1.888.634	1.888.634	1.888.634
FH 07	+ Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0	0	0	0	0
FH 08	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
FH 09	+ Sonstige laufende Einzahlungen	445.275	465.275	20.000	445.275	445.275	445.275
FH 10	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe FH 1 bis FH 9)	78.808.855	80.924.955	2.116.100	79.973.633	79.814.385	79.297.705
FH 11	- Personalauszahlungen	-12.738.646	-12.926.646	-188.000	-13.009.461	-13.131.478	-13.258.478
FH 12	- Versorgungsauszahlungen	-833.722	-833.722	0	-842.060	-850.391	-858.733
FH 13	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-10.304.902	-10.512.254	-207.352	-10.080.749	-9.933.609	-9.223.401
FH 14	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	-18.108.852	-19.004.192	-895.340	-17.142.672	-17.192.672	-17.192.672
FH 15	- Auszahlungen der sozialen Sicherung	-38.161.687	-39.300.870	-1.139.183	-39.363.687	-39.413.687	-39.413.687
FH 16	- Sonstige laufende Auszahlungen	-1.773.169	-1.786.794	-13.625	-1.766.474	-1.770.874	-1.733.279
FH 17	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe FH 11 bis FH 16)	-81.920.978	-84.364.478	-2.443.500	-82.205.103	-82.292.711	-81.680.250
FH 18	= Saldo der lfd. Ein- und Auszahlungen aus Verw. tätigkeit (Saldo Summen FH 10 u. 17)	-3.112.123	-3.439.523	-327.400	-2.231.470	-2.478.326	-2.382.545
FH 19	+ Zins- und sonstige Finanzeinzahlungen	50.800	50.800	0	50.800	50.800	50.800
FH 20	- Zins- und sonstige Finanzauszahlungen	-2.948.000	-2.948.000	0	-2.948.000	-2.948.000	-2.948.000
FH 21	= Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen (Saldo Summen FH 19 u. FH 20)	-2.897.200	-2.897.200	0	-2.897.200	-2.897.200	-2.897.200
FH 22	= Saldo der ordentlichen Ein- u. Auszahlungen (Saldo der Nummern FH 18 und FH 21)	-6.009.323	-6.336.723	-327.400	-5.128.670	-5.375.526	-5.279.745

Gesamtfinanzhaushalt

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Nr	Bezeichnung	Haushalt 2012	1. Nachtrag 2012	Differenz	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
FH 23	+ Außerordentliche Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
FH 24	- Außerordentliche Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
FH 25	=Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo aus FH 23 und FH 24)	0	0	0	0	0	0
FH 26	=Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- u. Auszahlungen (Summe FH 22 u. FH 25)	-6.009.323	-6.336.723	-327.400	-5.128.670	-5.375.526	-5.279.745
FH 27	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	919.750	905.750	-14.000	942.500	1.930.000	1.230.000
FH 28	+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
FH 29	+ Einzahlungen f. immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0
FH 30	+ Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
FH 31	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
FH 32	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0
FH 33	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0
FH 34	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
FH 35	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe FH 27 bis FH 34)	919.750	905.750	-14.000	942.500	1.930.000	1.230.000
FH 36	- Auszahlungen f. immaterielle Vermögensgegenstände	-862.181	-869.266	-7.085	-297.195	0	0
FH 37	- Auszahlungen für Sachanlagen	-2.489.564	-2.538.659	-49.095	-2.893.000	-4.141.400	-3.140.000
FH 38	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
FH 39	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0
FH 40	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0
FH 41	- Sonstige Investitionszahlungen	0	0	0	0	0	0
FH 42	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe FH 36 bis FH 41)	-3.351.745	-3.407.925	-56.180	-3.190.195	-4.141.400	-3.140.000
FH 43	=Saldo aus Ein- und Auszahlungen aus Investitions- tätigkeit (Saldo Nummer FH 35 und FH 42)	-2.431.995	-2.502.175	-70.180	-2.247.695	-2.211.400	-1.910.000
FH 44	=Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Summe Nummern FH 26 und FH 43)	-8.441.318	-8.838.898	-397.580	-7.376.365	-7.586.926	-7.189.745
FH	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von	2.431.995	2.502.175	70.180	2.247.695	2.211.400	1.910.000

Gesamtfinanzhaushalt

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Nr	Bezeichnung	Haushalt 2012	1. Nachtrag 2012	Differenz	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
45	Investitions krediten						
FH 46	- Auszahlungen zur Tilgung v. Investitionskrediten	-3.000.000	-3.000.000	0	-3.000.000	-2.450.000	-2.450.000
FH 47	=Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitions- krediten (Saldo Nummern FH 45 und FH 46)	-568.005	-497.825	70.180	-752.305	-238.600	-540.000
FH 48	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	9.009.323	9.336.723	327.400	8.128.670	7.825.526	7.729.745
FH 49	- Auszahlungen zur Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0
FH 50	=Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten zur Liquiditätssicherung (Saldo FH 48 und FH 49)	9.009.323	9.336.723	327.400	8.128.670	7.825.526	7.729.745
FH 51	+ Abnahme der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0
FH 52	- Zunahme der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0
FH 53	= Veränderung der liquiden Mittel (Saldo der Nummern FH 51 und 52)	0	0	0	0	0	0
FH 54	=Saldo der Ein- u. Auszahlungen aus Finanzierungs- tätigkeit (Saldo Nummern FH 47, 50 u. 53)	8.441.318	8.838.898	397.580	7.376.365	7.586.926	7.189.745
FH 55	+ Einzahlungen aus durchlaufenden Geldern	0	0	0	0	0	0
FH 56	- Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern	0	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 10 (Abteilung 1)

Geschäftsbereich: Herr Wolf

Zugehörige Produkte:

1009999	Führung und Leitung THH 10
1011111	Büro Landrat
1011112	Zentrale Steuerung / Controlling
1011114	Gremien
1011117	Personalvertretung
1011144	Technikunterstützte Informationsverarbeitung (TUI)(bis 2010)
1011145	Sonstige zentrale Dienste
1012410	Beförderung zu Kindertagesstätten und Schulen
1012420	Lernmittelfreiheit
1012523	Kreismedienzentrum
1015112	Kreisentwicklung
1015113	Dorferneuerung / Städtebauförderung (ab 2011)
1015470	Öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV / SPNV)
1015710	Wirtschaftsförderung
1025750	Tourismusförderung
1031116	Gleichstellung
1041120	Personal
1051130	Organisation
1051141	Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement
1051144	Technikunterstützte Informationsverarbeitung (TUI) (ab 2011)
1065113	Dorferneuerung / Städtebauförderung (bis 2010)

Bewirtschaftungsregelungen

1. Deckungsfähigkeit

Die Ansätze für Aufwendungen / Auszahlungen in den einzelnen Produkten sind gegenseitig deckungsfähig. Produkt und Teilhaushaltübergreifend bilden die Ansätze folgender Konten jeweils eine eigenständige Bewirtschaftungseinheit:

Kontengruppe 50	Personalaufwendungen
Kontengruppe 53	Bilanzielle Abschreibungen

2. Zweckbindung

Zweckbestimmte Erträge / Einzahlungen aus Entgelten sind zweckgebunden zu verwenden. Das Gleiche gilt für zweckgebundene Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten des Landkreises.

3. Übertragbarkeit

Ansätze des Landkreises für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind übertragbar.

**Kreisverwaltung Donnersbergkreis
Nachtragshaushaltsplan 2012**



Teilergebnishaushalt 10 Teilhaushalt Abteilung 1

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Nr	Bezeichnung	Haushalt 2012	1. Nachtrag 2012	Differenz	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
EH 01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
EH 02	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	-3.017.201	-3.194.201	-177.000	-3.194.201	-3.125.500	-3.125.500
EH 03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0
EH 04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-801.000	-564.328	236.672	-564.328	-564.328	-564.328
EH 05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-73.200	-65.200	8.000	-65.200	-65.200	-65.200
EH 06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-89.000	-238.500	-149.500	-238.500	-238.500	-238.500
EH 07	+ Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0	0	0	0	0
EH 08	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
EH 09	+ Sonstige laufende Erträge	-2.500	-2.500	0	-2.500	-2.500	-2.500
EH 10	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 01 bis EH 09)	-3.982.901	-4.064.729	-81.828	-4.064.729	-3.996.028	-3.996.028
EH 11	- Personalaufwendungen	3.384.489	3.592.489	208.000	3.615.261	3.638.047	3.660.821
EH 12	- Versorgungsaufwendungen	175.813	175.813	0	177.574	179.330	181.091
EH 13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.661.446	4.676.996	15.550	4.599.996	4.599.996	4.599.996
EH 14	- Abschreibungen auf Sachanlagen, und immaterielle Vermögensgegenstände	216.758	216.758	0	209.448	45.700	45.600
EH 15	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens	0	0	0	0	0	0
EH 16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	428.480	552.880	124.400	532.300	532.300	532.300
EH 17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0
EH 18	- Sonstige laufende Aufwendungen	919.450	911.972	-7.478	911.972	916.972	916.972
EH 19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 11 bis EH 18)	9.786.436	10.126.908	340.472	10.046.551	9.912.345	9.936.780
EH 20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern EH 10 und EH 19)	5.803.535	6.062.179	258.644	5.981.822	5.916.317	5.940.752
EH 21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
EH 22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
EH 23	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern EH 21 und EH 22)	0	0	0	0	0	0

Teilergebnishaushalt 10 Teilhaushalt Abteilung 1

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Nr	Bezeichnung	Haushalt 2012	1. Nachtrag 2012	Differenz	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
EH 24	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern EH 20 und EH 23)	5.803.535	6.062.179	258.644	5.981.822	5.916.317	5.940.752
EH 25	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
EH 26	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
EH 27	= Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern EH 25 und EH 26)	0	0	0	0	0	0
EHT 28	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	5.803.535	6.062.179	258.644	5.981.822	5.916.317	5.940.752
EHT 29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
EHT 30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
EHT 31	= Saldo Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo EHT 29 u. 30)	0	0	0	0	0	0
EHT 32	= Jahresergebnis Teilhaushalt nach Verrechnung der int. Leistungsbeziehungen (Summe EHT 28 u. 31)	5.803.535	6.062.179	258.644	5.981.822	5.916.317	5.940.752

**Kreisverwaltung Donnersbergkreis
Nachtragshaushaltsplan 2012**



Teilfinanzhaushalt 10 Teilhaushalt Abteilung 1

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Nr	Bezeichnung	Haushalt 2012	1. Nachtrag 2012	Differenz	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
FH 10	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungen tätigkei (Summe FH 1 bis FH 9)	3.914.200	3.996.028	81.828	3.996.028	3.996.028	3.996.028
FH 17	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungen tätigkei (Summe FH 11 bis FH 16)	-8.815.678	-9.156.150	-340.472	-9.083.103	-9.112.645	-9.137.180
FH 18	= Saldo der lfd. Ein- und Auszahlungen aus Verwa. tätigkei (Saldo Summen FH 10 u. 17)	-4.901.478	-5.160.122	-258.644	-5.087.075	-5.116.617	-5.141.152
FH 21	= Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen (Saldo Summen FH 19 u. FH 20)	0	0	0	0	0	0
FH 22	= Saldo der ordentlichen Ein- u. Auszahlungen (Saldo der Nummern FH 18 und FH 21)	-4.901.478	-5.160.122	-258.644	-5.087.075	-5.116.617	-5.141.152
FH 25	=Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo aus FH 23 und FH 24)	0	0	0	0	0	0
FH 26	=Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- u. Auszahlungen (Summe FH 22 u. FH 25)	-4.901.478	-5.160.122	-258.644	-5.087.075	-5.116.617	-5.141.152
FH 27	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
FH 28	+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
FH 29	+ Einzahlungen f. immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0
FH 30	+ Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
FH 31	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
FH 32	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0
FH 33	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0
FH 34	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
FH 35	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe FH 27 bis FH 34)	0	0	0	0	0	0
FH 36	- Auszahlungen f. immaterielle Vermögensgegenstände	-32.500	-32.500	0	0	0	0
FH 37	- Auszahlungen für Sachanlagen	-56.600	-56.600	0	0	0	0
FH 38	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
FH 39	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0

**Kreisverwaltung Donnersbergkreis
Nachtragshaushaltsplan 2012**



Teilfinanzhaushalt 10 Teilhaushalt Abteilung 1

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Nr	Bezeichnung	Haushalt 2012	1. Nachtrag 2012	Differenz	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
FH 40	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0
FH 41	- Sonstige Investitionszahlungen	0	0	0	0	0	0
FH 42	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe FH 36 bis FH 41)	-89.100	-89.100	0	0	0	0
FH 43	=Saldo aus Ein- und Auszahlungen aus Investitions- tätigkeit (Saldo Nummer FH 35 und FH 42)	-89.100	-89.100	0	0	0	0
FH 44	=Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Summe Nummern FH 26 und FH 43)	-4.990.578	-5.249.222	-258.644	-5.087.075	-5.116.617	-5.141.152

Investitionen Sonstige zentrale Dienste

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Investitionen Sonstige zentrale Dienste	Haushalt 2012	Nachtrag 2012	Veränderung (abs)	Verpflichtungs-Ermächtigungen	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015
I12BAG-001 Büroausstattung und Geräte	-27.000	-27.000	0	0	0	0	0
FH 37 - Auszahlungen für Sachanlagen	-27.000	-27.000	0	0	0	0	0

Investitionen Lernmittelfreiheit

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Investitionen Lernmittelfreiheit	Haushalt 2012	Nachtrag 2012	Veränderung (abs)	Verpflichtungs-Ermächtigungen	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015
I12BAG-004 Schulbuchausleihe Büroausst. und Geräte	-1.500	-1.500	0	0	0	0	0
FH 37 - Auszahlungen für Sachanlagen	-1.500	-1.500	0	0	0	0	0

Investitionen Kreismedienzentrum

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Investitionen Kreismedienzentrum	Haushalt 2012	Nachtrag 2012	Veränderung (abs)	Verpflichtungs-Ermächtigungen	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015
I12BAG-005 Medienzentrum Büroausst. und Geräte	-600	-600	0	0	0	0	0
FH 37 - Auszahlungen für Sachanlagen	-600	-600	0	0	0	0	0

Investitionen Technikunterstützte Informationsverarbeitung (TUI)

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Investitionen Technikunterstützte Informationsverarbeitung (TUI)	Haushalt 2012	Nachtrag 2012	Veränderung (abs)	Verpflichtungs-Ermächtigungen	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015
I12BAG-002 Büroausstattung Hardware	-27.500	-27.500	0	0	0	0	0
FH 37 - Auszahlungen für Sachanlagen	-27.500	-27.500	0	0	0	0	0
I12BAG-003 Büroausstattung Software	-32.500	-32.500	0	0	0	0	0
FH 36 - Auszahlungen f. immaterielle Vermögensgegenstände	-32.500	-32.500	0	0	0	0	0



Produktbeschreibung 1011145 Sonstige zentrale Dienste

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Teilhaushalt	10	10 Teilhaushalt Abteilung 1
Referat	10-01	Referat 1/01
Kostenstelle	1011145	Sonstige zentrale Dienste

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Abteilung 1

Verantwortliche Person(en):
Hartwig Wolf

Pflichtaufgaben:

Freiwillige Aufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Kategorie	Funktionsaufgabe
Klassifizierung	Internes Produkt
Auftraggeber	eigener Wirkungskreis
Produktbeschreibung	Bereitstellung von zentralen Serviceleistungen: Beschaffung von Büroausstattung und -bedarf, Betreuung von Einwohnern im Rahmen des Info-Dienstes, Weiterleitung des Posteingangs, Versendung des Postausgangs, Hausdruckerei, Archivierung, Bereitstellung von Dienstfahrzeugen und -geräten, Abschluss von Rahmenverträgen, etc..
Auftragsgrundlage	Beschlüsse der Gremien, Dienstanweisungen, Aufträge der Verwaltungsführung und der Fachabteilungen
Zieldefinition	
Kennzahlen	
Zielgruppen	Verwaltungsführung, Mitarbeiter, Kunden der Kreisverwaltung
Kostenträger	114510 Info-Center 114520 Beschaffung / Logistik 114530 Poststelle 114540 Druckerei 114550 Archiv / Verwaltungsbücherei 114560 Fuhrpark 114580 Zentraler Schreibdienst

Teilergebnishaushalt 1011145 Sonstige zentrale Dienste

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Nr	Bezeichnung	Haushalt 2012	1. Nachtrag 2012	Differenz	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
EH 05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-57.000	-52.000	5.000	-52.000	-52.000	-52.000
EH 09	+ Sonstige laufende Erträge	-2.500	-2.500	0	-2.500	-2.500	-2.500
EH 10	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 01 bis EH 09)	-59.500	-54.500	5.000	-54.500	-54.500	-54.500
EH 11	- Personalaufwendungen	374.679	374.679	0	378.430	382.177	385.923
EH 13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42.500	42.500	0	42.500	42.500	42.500
EH 14	- Abschreibungen auf Sachanlagen, und immaterielle Vermögensgegenstände	12.250	12.250	0	10.312	0	0
EH 18	- Sonstige laufende Aufwendungen	389.500	389.500	0	389.500	394.500	394.500
EH 19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 11 bis EH 18)	818.929	818.929	0	820.742	819.177	822.923
EH 20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern EH 10 und EH 19)	759.429	764.429	5.000	766.242	764.677	768.423
EH 23	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern EH 21 und EH 22)	0	0	0	0	0	0
EH 24	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern EH 20 und EH 23)	759.429	764.429	5.000	766.242	764.677	768.423
EH 27	= Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern EH 25 und EH 26)	0	0	0	0	0	0
EHT 28	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	759.429	764.429	5.000	766.242	764.677	768.423
EHT 31	= Saldo Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo EHT 29 u. 30)	0	0	0	0	0	0
EHT 32	= Jahresergebnis Teilhaushalt nach Verrechnung der int. Leistungsbeziehungen (Summe EHT 28 u. 31)	759.429	764.429	5.000	766.242	764.677	768.423



Produktbeschreibung 1012410 Beförderung zu Kindertagesstätten und Schulen

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Teilhaushalt	10	10 Teilhaushalt Abteilung 1
Referat	10-01	Referat 1/01
Kostenstelle	1012410	Beförderung zu Kindertagesstätten und Schulen

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Abteilung 1

Verantwortliche Person(en) :
Hartwig Wolf

Pflichtaufgaben:

Freiwillige Aufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Kategorie

Pflichtaufgabe

Klassifizierung

Externes Produkt

Auftraggeber

Landesauftrag

Produktbeschreibung

Ordnungsgemäße und sichere Abwicklung der Kindergarten- und Schülerbeförderung zu den Schulen und Kindergärten im Landkreis im Rahmen des bestehenden ÖPNV-Angebotes oder durch Sonderregelungen im Freistellungsverkehr.

Auftragsgrundlage

Schulgesetz (SchulG), Kindertagesstättengesetz (KitaG), Satzung über die Schülerbeförderung, Richtlinien über die Schüler- und Kindergartenbeförderung.

Zieldefinition

Kennzahlen

Zu befördernde Schüler 2005/2006 : 6.880
Zu befördernde Schüler 2006/2007 : 6.545
Zu befördernde Schüler 2007/2008 : 6.485

Zielgruppen

Schüler; Kindergartenkinder

Kostenträger

241010 Beförderung zu Schulen
241020 Beförderung zu Kindertagesstätten

**Kreisverwaltung Donnersbergkreis
Nachtragshaushaltsplan 2012**



Teilergebnishaushalt 1012410 Beförderung zu Kindertagesstätten und Schulen

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Nr	Bezeichnung	Haushalt 2012	1. Nachtrag 2012	Differenz	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
EH 02	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	-2.540.000	-2.717.000	-177.000	-2.717.000	-2.717.000	-2.717.000
EH 04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-763.000	-526.328	236.672	-526.328	-526.328	-526.328
EH 06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-50.500	-50.500	0	-50.500	-50.500	-50.500
EH 10	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 01 bis EH 09)	-3.353.500	-3.293.828	59.672	-3.293.828	-3.293.828	-3.293.828
EH 11	- Personalaufwendungen	68.121	68.121	0	68.803	69.486	70.166
EH 13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.870.946	3.870.946	0	3.870.946	3.870.946	3.870.946
EH 19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 11 bis EH 18)	3.939.067	3.939.067	0	3.939.749	3.940.432	3.941.112
EH 20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern EH 10 und EH 19)	585.567	645.239	59.672	645.921	646.604	647.284
EH 23	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern EH 21 und EH 22)	0	0	0	0	0	0
EH 24	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern EH 20 und EH 23)	585.567	645.239	59.672	645.921	646.604	647.284
EH 27	= Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern EH 25 und EH 26)	0	0	0	0	0	0
EHT 28	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	585.567	645.239	59.672	645.921	646.604	647.284
EHT 31	= Saldo Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo EHT 29 u. 30)	0	0	0	0	0	0
EHT 32	= Jahresergebnis Teilhaushalt nach Verrechnung der int. Leistungsbeziehungen (Summe EHT 28 u. 31)	585.567	645.239	59.672	645.921	646.604	647.284



Produktbeschreibung 1015470 Öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV/SPNV)

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Teilhaushalt	10	10 Teilhaushalt Abteilung 1
Referat	10-01	Referat 1/01
Kostenstelle	1015470	Öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV/SPNV)

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Abteilung 1

Verantwortliche Person(en) :
Hartwig Wolf

Pflichtaufgaben:

Freiwillige Aufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Kategorie	Pflichtaufgabe
Klassifizierung	Externes Produkt
Auftraggeber	Landesauftrag
Produktbeschreibung	Ausreichende Bedienung der Bevölkerung mit Verkehrsleistungen; Gewährleistung einer Grundversorgung mit Verkehrsleistungen auch in dünn besiedelten Räumen und Verringerung des motorisierten Individualverkehrs.
Auftragsgrundlage	Landesgesetz über den öffentlichen Personennahverkehr (Nahverkehrsgesetz)
Zieldefinition	
Kennzahlen	
Zielgruppen	Fahrgäste ÖPNV/SPNV
Kostenträger	547010 Fortschreiben Nahverkehrsplan / Verkehrsverbund 547020 Zuschüsse

Teilergebnishaushalt 1015470 Öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV/SPNV)

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Nr	Bezeichnung	Haushalt 2012	1. Nachtrag 2012	Differenz	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
EH 02	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	-109.000	-109.000	0	-109.000	-109.000	-109.000
EH 06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	-145.000	-145.000	-145.000	-145.000	-145.000
EH 10	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 01 bis EH 09)	-109.000	-254.000	-145.000	-254.000	-254.000	-254.000
EH 11	- Personalaufwendungen	13.708	13.708	0	13.844	13.983	14.119
EH 12	- Versorgungsaufwendungen	2.500	2.500	0	2.525	2.550	2.575
EH 14	- Abschreibungen auf Sachanlagen, und immaterielle Vermögensgegenstände	16.853	16.853	0	16.022	0	0
EH 16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	337.180	461.580	124.400	441.000	441.000	441.000
EH 19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 11 bis EH 18)	370.241	494.641	124.400	473.391	457.533	457.694
EH 20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern EH 10 und EH 19)	261.241	240.641	-20.600	219.391	203.533	203.694
EH 23	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern EH 21 und EH 22)	0	0	0	0	0	0
EH 24	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern EH 20 und EH 23)	261.241	240.641	-20.600	219.391	203.533	203.694
EH 27	= Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern EH 25 und EH 26)	0	0	0	0	0	0
EHT 28	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	261.241	240.641	-20.600	219.391	203.533	203.694
EHT 31	= Saldo Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo EHT 29 u. 30)	0	0	0	0	0	0
EHT 32	= Jahresergebnis Teilhaushalt nach Verrechnung der int. Leistungsbeziehungen (Summe EHT 28 u. 31)	261.241	240.641	-20.600	219.391	203.533	203.694



Produktbeschreibung 1015710 Wirtschaftsförderung

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Teilhaushalt	10	10 Teilhaushalt Abteilung 1
Referat	10-01	Referat 1/01
Kostenstelle	1015710	Wirtschaftsförderung

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Abteilung 1

Verantwortliche Person(en):
Hartwig Wolf

Pflichtaufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Freiwillige Aufgaben:

Kategorie	freiwillige Aufgabe
Klassifizierung	Externes Produkt
Auftraggeber	eigener Wirkungskreis
Produktbeschreibung	Förderung der sozialen und wirtschaftlichen Struktur des Kreises, insbesondere durch die Förderung der heimischen Wirtschaft.
Auftragsgrundlage	Beschlüsse der Gremien
Zieldefinition	
Kennzahlen	
Zielgruppen	Bestehende Unternehmen und Gründungswillige
Kostenträger	571010 Einzelbetriebliche Betreuungsleistungen 571020 Beratung über Förderprogramme 571030 Zusammenarbeit mit/ Förderung von Organisationen

**Kreisverwaltung Donnersbergkreis
Nachtragshaushaltsplan 2012**



Teilergebnishaushalt 1015710 Wirtschaftsförderung

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Nr	Bezeichnung	Haushalt 2012	1. Nachtrag 2012	Differenz	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
EH 10	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 01 bis EH 09)	0	0	0	0	0	0
EH 11	- Personalaufwendungen	61.083	61.083	0	61.694	62.303	62.916
EH 12	- Versorgungsaufwendungen	13.806	13.806	0	13.944	14.082	14.221
EH 13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	55.000	50.000	-5.000	50.000	50.000	50.000
EH 19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 11 bis EH 18)	129.889	124.889	-5.000	125.638	126.385	127.137
EH 20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern EH 10 und EH 19)	129.889	124.889	-5.000	125.638	126.385	127.137
EH 23	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern EH 21 und EH 22)	0	0	0	0	0	0
EH 24	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern EH 20 und EH 23)	129.889	124.889	-5.000	125.638	126.385	127.137
EH 27	= Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern EH 25 und EH 26)	0	0	0	0	0	0
EHT 28	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	129.889	124.889	-5.000	125.638	126.385	127.137
EHT 31	= Saldo Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo EHT 29 u. 30)	0	0	0	0	0	0
EHT 32	= Jahresergebnis Teilhaushalt nach Verrechnung der int. Leistungsbeziehungen (Summe EHT 28 u. 31)	129.889	124.889	-5.000	125.638	126.385	127.137



Produktbeschreibung 1041120 Personal

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Teilhaushalt	10	10 Teilhaushalt Abteilung 1
Referat	10-04	Referat 1/04
Kostenstelle	1041120	Personal

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Abteilung 1

Verantwortliche Person(en):
Jürgen Steingaß

Pflichtaufgaben:

Freiwillige Aufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Kategorie	Funktionsaufgabe
Klassifizierung	Internes Produkt
Auftraggeber	eigener Wirkungskreis
Produktbeschreibung	Sicherstellen der für die jeweilige Aufgabenstellung erforderlichen qualitativen und quantitativen Personalkapazität durch Betreuung der Mitarbeiter; Planung und Durchführung des Personaleinsatzes; Bedarfsgerechte Aus- und Fortbildung; Termingerechte und ordnungsgemäße Abrechnungen.
Auftragsgrundlage	Bundesbesoldungsgesetz (BBesG); Landesbeamtengesetz (LBG); Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) sowie alle sonstigen beamten- und arbeitsrechtlich relevanten Vorschriften
Zieldefinition	
Kennzahlen	
Zielgruppen	Mitarbeiter; Auszubildende; Praktikanten; Dritte
Kostenträger	112010 Aus- und Fortbildung 112020 Personaleinsatz 112030 Personalbetreuung 112040 Personalabrechnung

**Kreisverwaltung Donnersbergkreis
Nachtragshaushaltsplan 2012**



Teilergebnishaushalt 1041120 Personal

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Nr	Bezeichnung	Haushalt 2012	1. Nachtrag 2012	Differenz	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
EH 06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-25.000	-35.000	-10.000	-35.000	-35.000	-35.000
EH 10	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 01 bis EH 09)	-25.000	-35.000	-10.000	-35.000	-35.000	-35.000
EH 11	- Personalaufwendungen	1.561.135	1.769.135	208.000	1.773.676	1.778.221	1.782.762
EH 12	- Versorgungsaufwendungen	90.298	90.298	0	91.202	92.104	93.008
EH 13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	35.500	37.500	2.000	37.500	37.500	37.500
EH 16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	15.800	15.800	0	15.800	15.800	15.800
EH 18	- Sonstige laufende Aufwendungen	223.600	211.122	-12.478	211.122	211.122	211.122
EH 19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 11 bis EH 18)	1.926.333	2.123.855	197.522	2.129.300	2.134.747	2.140.192
EH 20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern EH 10 und EH 19)	1.901.333	2.088.855	187.522	2.094.300	2.099.747	2.105.192
EH 23	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern EH 21 und EH 22)	0	0	0	0	0	0
EH 24	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern EH 20 und EH 23)	1.901.333	2.088.855	187.522	2.094.300	2.099.747	2.105.192
EH 27	= Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern EH 25 und EH 26)	0	0	0	0	0	0
EHT 28	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	1.901.333	2.088.855	187.522	2.094.300	2.099.747	2.105.192
EHT 31	= Saldo Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo EHT 29 u. 30)	0	0	0	0	0	0
EHT 32	= Jahresergebnis Teilhalt nach Verrechnung der int. Leistungsbeziehungen (Summe EHT 28 u. 31)	1.901.333	2.088.855	187.522	2.094.300	2.099.747	2.105.192



Produktbeschreibung 1051141 Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Teilhaushalt	10	10 Teilhaushalt Abteilung 1
Referat	10-05	Referat 1/05
Kostenstelle	1051141	Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Abteilung 1

Verantwortliche Person(en) :
Judith Mattern-Denzer

Pflichtaufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Freiwillige Aufgaben:

Kategorie	Funktionsaufgabe
Klassifizierung	Internes Produkt
Auftraggeber	eigener Wirkungskreis
Produktbeschreibung	Bestandserfassung, Planung, Neu-, Um- und Anbau inkl. Generalisierungen, Unterhaltung, dauernder Werteeerhalt sowie Bewirtschaftung kreis-eigener bebauter und unbebauter Grundstücke ohne Straßen (siehe Produkt 5410) - ohne selbständige Radwege
Auftragsgrundlage	Landkreisordnung (LKO); Schulgesetz (SchulG)
Zieldefinition	
Kennzahlen	
Zielgruppen	Grundstücks- und Gebäudenutzer
Kostenträger	114110 Kaufmännisches Gebäudemanagement, Kreishaus 114111 Kaufmännisches Gebäudemanagement, Karl-Ritter-Schule u.a. 114120 Technisches Gebäudemanagement 114130 Dienstleistungsmanagement

Teilergebnishaushalt 1051141 Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Nr	Bezeichnung	Haushalt 2012	1. Nachtrag 2012	Differenz	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
EH 02	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	-43.591	-43.591	0	-43.591	0	0
EH 05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-14.000	-11.000	3.000	-11.000	-11.000	-11.000
EH 06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-5.500	0	5.500	0	0	0
EH 10	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 01 bis EH 09)	-63.091	-54.591	8.500	-54.591	-11.000	-11.000
EH 11	- Personalaufwendungen	195.836	195.836	0	197.793	199.753	201.710
EH 12	- Versorgungsaufwendungen	1.860	1.860	0	1.879	1.897	1.916
EH 13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	314.000	332.550	18.550	255.550	255.550	255.550
EH 14	- Abschreibungen auf Sachanlagen, und immaterielle Vermögensgegenstände	100.265	100.265	0	99.712	0	0
EH 18	- Sonstige laufende Aufwendungen	61.200	61.200	0	61.200	61.200	61.200
EH 19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 11 bis EH 18)	673.161	691.711	18.550	616.134	518.400	520.376
EH 20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern EH 10 und EH 19)	610.069	637.119	27.050	561.543	507.400	509.376
EH 23	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern EH 21 und EH 22)	0	0	0	0	0	0
EH 24	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern EH 20 und EH 23)	610.069	637.119	27.050	561.543	507.400	509.376
EH 27	= Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern EH 25 und EH 26)	0	0	0	0	0	0
EHT 28	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	610.069	637.119	27.050	561.543	507.400	509.376
EHT 31	= Saldo Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo EHT 29 u. 30)	0	0	0	0	0	0
EHT 32	= Jahresergebnis Teilhaushalt nach Verrechnung der int. Leistungsbeziehungen (Summe EHT 28 u. 31)	610.069	637.119	27.050	561.543	507.400	509.376



Produktbeschreibung 1051144 Technikunterstützte Informationsverarbeitung (TUI)

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Teilhaushalt	10	10 Teilhaushalt Abteilung 1
Referat	10-05	Referat 1/05
Kostenstelle	1051144	Technikunterstützte Informationsverarbeitung (TUI)

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Abteilung 1

Verantwortliche Person(en):
Judith Mattern-Denzer

Pflichtaufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Freiwillige Aufgaben:

Kategorie	Funktionsaufgabe
Klassifizierung	Internes Produkt
Auftraggeber	eigener Wirkungskreis
Produktbeschreibung	Verbesserung und Sicherstellung eines reibungslosen und hochverfügbaren technikunterstützten Arbeitsablaufs, Sicherstellung der elektronischen Kommunikation, Planung, Einsatz, Installation und Betrieb der Technikunterstützten Informationsverarbeitung (TUI) und der Telekommunikationssysteme; Beratung und Betreuung der Anwender bei der Beschaffung und dem Einsatz von Hard- und Software und der elektronischen Kommunikation.
Auftragsgrundlage	Aufträge der Verwaltungsführung und der Fachabteilungen
Zieldefinition	
Kennzahlen	
Zielgruppen	Mitarbeiter
Kostenträger	114410 Planung und Entwicklung 114420 Betrieb Hardware 114430 Betrieb Software 114440 Schulung 114450 Planung und Betrieb Telekommunikation

**Kreisverwaltung Donnersbergkreis
Nachtragshaushaltsplan 2012**



**Teilergebnishaushalt 1051144 Technikunterstützte
Informationsverarbeitung (TUI)**

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Nr	Bezeichnung	Haushalt 2012	1. Nachtrag 2012	Differenz	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
EH 05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-1.000	-1.000	0	-1.000	-1.000	-1.000
EH 10	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 01 bis EH 09)	-1.000	-1.000	0	-1.000	-1.000	-1.000
EH 11	- Personalaufwendungen	179.403	179.403	0	181.194	182.989	184.785
EH 14	- Abschreibungen auf Sachanlagen, und immaterielle Vermögensgegenstände	45.700	45.700	0	45.700	45.700	45.600
EH 18	- Sonstige laufende Aufwendungen	189.000	194.000	5.000	194.000	194.000	194.000
EH 19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 11 bis EH 18)	414.103	419.103	5.000	420.894	422.689	424.385
EH 20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern EH 10 und EH 19)	413.103	418.103	5.000	419.894	421.689	423.385
EH 23	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern EH 21 und EH 22)	0	0	0	0	0	0
EH 24	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern EH 20 und EH 23)	413.103	418.103	5.000	419.894	421.689	423.385
EH 27	= Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern EH 25 und EH 26)	0	0	0	0	0	0
EHT 28	=Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	413.103	418.103	5.000	419.894	421.689	423.385
EHT 31	= Saldo Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo EHT 29 u. 30)	0	0	0	0	0	0
EHT 32	= Jahresergebnis Teilhalt nach Verrechnung der int. Leistungsbeziehungen (Summe EHT 28 u. 31)	413.103	418.103	5.000	419.894	421.689	423.385

Teilhaushalt 20 (KVHS / KMS)

Geschäftsbereich: Herr Pick

Zugehörige Produkte:

2032710	Kreisvolkshochschule
2042630	Kreismusikschule

Bewirtschaftungsregelungen

1. Deckungsfähigkeit

Die Ansätze für Aufwendungen / Auszahlungen in den einzelnen Produkten sind gegenseitig deckungsfähig. Produkt und Teilhaushaltübergreifend bilden die Ansätze folgender Konten jeweils eine eigenständige Bewirtschaftungseinheit:

Kontengruppe 50	Personalaufwendungen
Kontengruppe 53	Bilanzielle Abschreibungen

2. Zweckbindung

Zweckbestimmte Erträge / Einzahlungen aus Entgelten sind zweckgebunden zu verwenden. Das Gleiche gilt für zweckgebundene Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten des Landkreises.

3. Übertragbarkeit

Ansätze des Landkreises für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind übertragbar.

**Kreisverwaltung Donnersbergkreis
Nachtragshaushaltsplan 2012**



Teilergebnishaushalt 20 Teilhaushalt KVHS / KMS

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Nr	Bezeichnung	Haushalt 2012	1. Nachtrag 2012	Differenz	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
EH 01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
EH 02	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	-54.000	-54.000	0	-54.000	-54.000	-54.000
EH 03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0
EH 04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-170.000	-170.000	0	-170.000	-170.000	-170.000
EH 05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
EH 06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-167.862	-167.862	0	-167.862	-167.862	-167.862
EH 07	+ Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0	0	0	0	0
EH 08	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
EH 09	+ Sonstige laufende Erträge	0	0	0	0	0	0
EH 10	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 01 bis EH 09)	-391.862	-391.862	0	-391.862	-391.862	-391.862
EH 11	- Personalaufwendungen	456.619	436.619	-20.000	439.729	442.838	445.948
EH 12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
EH 13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.000	7.000	0	7.000	7.000	7.000
EH 14	- Abschreibungen auf Sachanlagen, und immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0
EH 15	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens	0	0	0	0	0	0
EH 16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	213.700	213.700	0	213.700	213.700	213.700
EH 17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0
EH 18	- Sonstige laufende Aufwendungen	6.551	6.551	0	6.551	6.551	6.551
EH 19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 11 bis EH 18)	683.870	663.870	-20.000	666.980	670.089	673.199
EH 20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern EH 10 und EH 19)	292.008	272.008	-20.000	275.118	278.227	281.337
EH 21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
EH 22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
EH	= Finanzergebnis (Saldo der	0	0	0	0	0	0

**Kreisverwaltung Donnersbergkreis
Nachtragshaushaltsplan 2012**



Teilergebnishaushalt 20 Teilhaushalt KVHS / KMS

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Nr	Bezeichnung	Haushalt 2012	1. Nachtrag 2012	Differenz	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
23	Nummern EH 21 und EH 22)						
EH 24	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern EH 20 und EH 23)	292.008	272.008	-20.000	275.118	278.227	281.337
EH 25	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
EH 26	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
EH 27	= Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern EH 25 und EH 26)	0	0	0	0	0	0
EHT 28	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	292.008	272.008	-20.000	275.118	278.227	281.337
EHT 29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
EHT 30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
EHT 31	= Saldo Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo EHT 29 u. 30)	0	0	0	0	0	0
EHT 32	= Jahresergebnis Teilhaushalt nach Verrechnung der int. Leistungsbeziehungen (Summe EHT 28 u. 31)	292.008	272.008	-20.000	275.118	278.227	281.337

**Kreisverwaltung Donnersbergkreis
Nachtragshaushaltsplan 2012**



Teilfinanzhaushalt 20 Teilhaushalt KVHS / KMS

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Nr	Bezeichnung	Haushalt 2012	1. Nachtrag 2012	Differenz	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
FH 10	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungen tätigkei (Summe FH 1 bis FH 9)	391.862	391.862	0	391.862	391.862	391.862
FH 17	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungen tätigkei (Summe FH 11 bis FH 16)	-683.870	-663.870	20.000	-666.980	-670.089	-673.199
FH 18	= Saldo der lfd. Ein- und Auszahlungen aus Verwa. tätigkei (Saldo Summen FH 10 u. 17)	-292.008	-272.008	20.000	-275.118	-278.227	-281.337
FH 21	= Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen (Saldo Summen FH 19 u. FH 20)	0	0	0	0	0	0
FH 22	= Saldo der ordentlichen Ein- u. Auszahlungen (Saldo der Nummern FH 18 und FH 21)	-292.008	-272.008	20.000	-275.118	-278.227	-281.337
FH 25	=Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo aus FH 23 und FH 24)	0	0	0	0	0	0
FH 26	=Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- u. Auszahlungen (Summe FH 22 u. FH 25)	-292.008	-272.008	20.000	-275.118	-278.227	-281.337
FH 27	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
FH 28	+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
FH 29	+ Einzahlungen f. immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0
FH 30	+ Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
FH 31	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
FH 32	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0
FH 33	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0
FH 34	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
FH 35	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe FH 27 bis FH 34)	0	0	0	0	0	0
FH 36	- Auszahlungen f. immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0
FH 37	- Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
FH 38	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
FH 39	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0

**Kreisverwaltung Donnersbergkreis
Nachtragshaushaltsplan 2012**



Teilfinanzhaushalt 20 Teilhaushalt KVHS / KMS

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Nr	Bezeichnung	Haushalt 2012	1. Nachtrag 2012	Differenz	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
FH 40	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0
FH 41	- Sonstige Investitionszahlungen	0	0	0	0	0	0
FH 42	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe FH 36 bis FH 41)	0	0	0	0	0	0
FH 43	=Saldo aus Ein- und Auszahlungen aus Investitions- tätigkeit (Saldo Nummer FH 35 und FH 42)	0	0	0	0	0	0
FH 44	=Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Summe Nummern FH 26 und FH 43)	-292.008	-272.008	20.000	-275.118	-278.227	-281.337



Produktbeschreibung 2032710 Kreisvolkshochschule

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Teilhaushalt	20	20 Teilhaushalt KVHS / KMS
Referat	20-03	Stabsstelle KVHS
Kostenstelle	2032710	Kreisvolkshochschule

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Kreisvolkshochschule

Verantwortliche Person(en):
Klaus Schilling

Pflichtaufgaben:

Freiwillige Aufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Kategorie	freiwillige Aufgabe			
Klassifizierung	Externes Produkt			
Auftraggeber	eigener Wirkungskreis			
Produktbeschreibung	Die Kreisvolkshochschule hat die Aufgabe eine planmäßige und kontinuierliche Weiterbildung zu gewährleisten.			
Auftragsgrundlage	Weiterbildungsgesetz (WBG), Durchführungsverordnung zum Weiterbildungsgesetz (WBGDVO), Satzung, Beschlüsse der Gremien			
Zieldefinition				
Kennzahlen	Jahr	Maßnahmen	Unterrichtsstd.	Teilnehmer
	2005	385	7.934	6.400
	2006	341	7.501	7.400
	2007	423	8.822	8.200
	2008	387	9.061	6.821
	2009	318	7.323	5.130
	2010	343	7.892	6.554
Zielgruppen	Einwohner			
Kostenträger	271010 Kurse 271030 Einzelveranstaltungen und Seminare			

Teilergebnishaushalt 2032710 Kreisvolkshochschule

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Nr	Bezeichnung	Haushalt 2012	1. Nachtrag 2012	Differenz	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
EH 02	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	-54.000	-54.000	0	-54.000	-54.000	-54.000
EH 04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-170.000	-170.000	0	-170.000	-170.000	-170.000
EH 10	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 01 bis EH 09)	-224.000	-224.000	0	-224.000	-224.000	-224.000
EH 11	- Personalaufwendungen	291.594	271.594	-20.000	273.054	274.514	275.974
EH 13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.000	7.000	0	7.000	7.000	7.000
EH 16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	3.700	3.700	0	3.700	3.700	3.700
EH 18	- Sonstige laufende Aufwendungen	6.551	6.551	0	6.551	6.551	6.551
EH 19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 11 bis EH 18)	308.845	288.845	-20.000	290.305	291.765	293.225
EH 20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern EH 10 und EH 19)	84.845	64.845	-20.000	66.305	67.765	69.225
EH 23	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern EH 21 und EH 22)	0	0	0	0	0	0
EH 24	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern EH 20 und EH 23)	84.845	64.845	-20.000	66.305	67.765	69.225
EH 27	= Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern EH 25 und EH 26)	0	0	0	0	0	0
EHT 28	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	84.845	64.845	-20.000	66.305	67.765	69.225
EHT 31	= Saldo Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo EHT 29 u. 30)	0	0	0	0	0	0
EHT 32	= Jahresergebnis Teilhaushalt nach Verrechnung der int. Leistungsbeziehungen (Summe EHT 28 u. 31)	84.845	64.845	-20.000	66.305	67.765	69.225

Teilhaushalt 30 (Abteilung 3)

Geschäftsbereich: Herr Kirsch

Zugehörige Produkte:

3009999	Führung und Leitung THH 30
3011221	Sicherheit und Ordnung
3011222	Zentrale Bußgeldstelle (ab 2011)
3011223	Personenstandswesen / Staatsangehörigkeit
3011225	Regelung des Aufenthalts von Ausländer
3011260	Brandschutz
3011270	Rettungsdienst
3011280	Zivil- und KatS
3021231	Verkehrslenkung und –regelung, verkehrsrechtliche Genehmigungen
3021233	Fahrerlaubnisse
3021234	Zulassung und Abmeldung von Fahrzeugen
3031182	Kommunalaufsicht
3031210	Wahlen und sonstige Abstimmungen
3041222	Zentrale Bußgeldstelle (bis 2010)

Bewirtschaftungsregelungen

1. Deckungsfähigkeit

Die Ansätze für Aufwendungen / Auszahlungen in den einzelnen Produkten sind gegenseitig deckungsfähig. Produkt und Teilhaushaltübergreifend bilden die Ansätze folgender Konten jeweils eine eigenständige Bewirtschaftungseinheit:

Kontengruppe 50	Personalaufwendungen
Kontengruppe 53	Bilanzielle Abschreibungen

2. Zweckbindung

Zweckbestimmte Erträge / Einzahlungen aus Entgelten sind zweckgebunden zu verwenden. Das Gleiche gilt für zweckgebundene Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten des Landkreises.

3. Übertragbarkeit

Ansätze des Landkreises für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind übertragbar.

**Kreisverwaltung Donnersbergkreis
Nachtragshaushaltsplan 2012**



Teilergebnishaushalt 30 Teilhaushalt Abteilung 3

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Nr	Bezeichnung	Haushalt 2012	1. Nachtrag 2012	Differenz	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
EH 01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
EH 02	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	-70.939	-70.939	0	-65.839	-53.000	-53.000
EH 03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0
EH 04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.134.900	-1.134.900	0	-1.134.900	-1.134.900	-1.084.900
EH 05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-61.000	-61.000	0	-61.000	-61.000	-61.000
EH 06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-21.500	-21.500	0	-21.500	-21.500	-21.500
EH 07	+ Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0	0	0	0	0
EH 08	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
EH 09	+ Sonstige laufende Erträge	-382.000	-382.000	0	-382.000	-382.000	-382.000
EH 10	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 01 bis EH 09)	-1.670.339	-1.670.339	0	-1.665.239	-1.652.400	-1.602.400
EH 11	- Personalaufwendungen	1.183.451	1.183.451	0	1.155.706	1.167.149	1.178.593
EH 12	- Versorgungsaufwendungen	121.638	121.638	0	122.856	124.068	125.285
EH 13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	369.200	418.700	49.500	377.200	377.200	377.200
EH 14	- Abschreibungen auf Sachanlagen, und immaterielle Vermögensgegenstände	57.879	57.879	0	55.021	0	0
EH 15	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens	0	0	0	0	0	0
EH 16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	93.100	93.100	0	93.100	93.100	93.100
EH 17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0
EH 18	- Sonstige laufende Aufwendungen	58.710	66.710	8.000	56.210	56.210	56.210
EH 19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 11 bis EH 18)	1.883.978	1.941.478	57.500	1.860.093	1.817.727	1.830.388
EH 20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern EH 10 und EH 19)	213.639	271.139	57.500	194.854	165.327	227.988
EH 21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
EH 22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
EH	= Finanzergebnis (Saldo der	0	0	0	0	0	0

Teilergebnishaushalt 30 Teilhaushalt Abteilung 3

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Nr	Bezeichnung	Haushalt 2012	1. Nachtrag 2012	Differenz	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
23	Nummern EH 21 und EH 22)						
EH 24	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern EH 20 und EH 23)	213.639	271.139	57.500	194.854	165.327	227.988
EH 25	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
EH 26	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
EH 27	= Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern EH 25 und EH 26)	0	0	0	0	0	0
EHT 28	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	213.639	271.139	57.500	194.854	165.327	227.988
EHT 29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
EHT 30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
EHT 31	= Saldo Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo EHT 29 u. 30)	0	0	0	0	0	0
EHT 32	= Jahresergebnis Teilhaushalt nach Verrechnung der int. Leistungsbeziehungen (Summe EHT 28 u. 31)	213.639	271.139	57.500	194.854	165.327	227.988

**Kreisverwaltung Donnersbergkreis
Nachtragshaushaltsplan 2012**



Teilfinanzhaushalt 30 Teilhaushalt Abteilung 3

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Nr	Bezeichnung	Haushalt 2012	1. Nachtrag 2012	Differenz	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
FH 10	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungen tätigkei (Summe FH 1 bis FH 9)	1.657.500	1.657.500	0	1.652.400	1.652.400	1.602.400
FH 17	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungen tätigkei (Summe FH 11 bis FH 16)	-1.816.099	-1.865.599	-49.500	-1.787.072	-1.799.727	-1.812.388
FH 18	= Saldo der lfd. Ein- und Auszahlungen aus Verwa. tätigkei (Saldo Summen FH 10 u. 17)	-158.599	-208.099	-49.500	-134.672	-147.327	-209.988
FH 21	= Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen (Saldo Summen FH 19 u. FH 20)	0	0	0	0	0	0
FH 22	= Saldo der ordentlichen Ein- u. Auszahlungen (Saldo der Nummern FH 18 und FH 21)	-158.599	-208.099	-49.500	-134.672	-147.327	-209.988
FH 25	=Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo aus FH 23 und FH 24)	0	0	0	0	0	0
FH 26	=Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- u. Auszahlungen (Summe FH 22 u. FH 25)	-158.599	-208.099	-49.500	-134.672	-147.327	-209.988
FH 27	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	133.000	133.000	0	0	0	0
FH 28	+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
FH 29	+ Einzahlungen f. immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0
FH 30	+ Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
FH 31	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
FH 32	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0
FH 33	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0
FH 34	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
FH 35	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe FH 27 bis FH 34)	133.000	133.000	0	0	0	0
FH 36	- Auszahlungen f. immaterielle Vermögensgegenstände	-178.600	-178.600	0	-218.108	0	0
FH 37	- Auszahlungen für Sachanlagen	-257.000	-257.000	0	-80.000	-300.000	-300.000
FH 38	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
FH 39	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0

**Kreisverwaltung Donnersbergkreis
Nachtragshaushaltsplan 2012**



Teilfinanzhaushalt 30 Teilhaushalt Abteilung 3

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Nr	Bezeichnung	Haushalt 2012	1. Nachtrag 2012	Differenz	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
FH 40	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0
FH 41	- Sonstige Investitionszahlungen	0	0	0	0	0	0
FH 42	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe FH 36 bis FH 41)	-435.600	-435.600	0	-298.108	-300.000	-300.000
FH 43	=Saldo aus Ein- und Auszahlungen aus Investitions- tätigkeit (Saldo Nummer FH 35 und FH 42)	-302.600	-302.600	0	-298.108	-300.000	-300.000
FH 44	=Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Summe Nummern FH 26 und FH 43)	-461.199	-510.699	-49.500	-432.780	-447.327	-509.988



Investitionen Brandschutz

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Investitionen Brandschutz	Haushalt 2012	Nachtrag 2012	Veränderung (abs)	Verpflichtungs-Ermächtigungen	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015
I12KAT-003 Kauf von Digital-Funkgeräten	-30.000	-30.000	0	0	0	0	0
FH 37 - Auszahlungen für Sachanlagen	-30.000	-30.000	0	0	0	0	0

Investitionen Rettungsdienst

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Investitionen Rettungsdienst	Haushalt 2012	Nachtrag 2012	Veränderung (abs)	Verpflichtungs-Ermächtigungen	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015
I11KAT-003 Invest.-Zuw. DRK-Rettungswache Ebg. 1.TZ	-152.100	-152.100	0	0	-192.008	0	0
FH 36 - Auszahlungen f.immaterielle Vermögensgegenstände	-152.100	-152.100	0	0	-192.008	0	0

Investitionen Zivil- und KatS

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Investitionen Zivil- und KatS	Haushalt 2012	Nachtrag 2012	Veränderung (abs)	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015
I10KAT-001 Investitionen Brand- u. KatS	0	0	0	0	-80.000	-300.000	-300.000
FH 37 - Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	-80.000	-300.000	-300.000
I12KAT-001 Kauf Gerätewagen GW-San Rockenhausen	-67.000	-67.000	0	0	0	0	0
FH 27 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	133.000	133.000	0	0	0	0	0
FH 37 - Auszahlungen für Sachanlagen	-200.000	-200.000	0	0	0	0	0
I12KAT-002 Invest.-Zuw. Mehrzweckfahrzeug Göllheim	-25.000	-25.000	0	0	-26.100	0	0
FH 36 - Auszahlungen f.immaterielle Vermögensgegenstände	-25.000	-25.000	0	0	-26.100	0	0
I12KAT-004 BAG der SEG (DRK)	-12.000	-12.000	0	0	0	0	0
FH 37 - Auszahlungen für Sachanlagen	-12.000	-12.000	0	0	0	0	0
I12KAT-005 Invest.-Zuw. Chemieschutzanzug-Trockner	-1.500	-1.500	0	0	0	0	0
FH 36 - Auszahlungen f.immaterielle Vermögensgegenstände	-1.500	-1.500	0	0	0	0	0
I12KAT-006 Kauf Stromerzeuger für FÜKw Göllheim	-2.000	-2.000	0	0	0	0	0
FH 37 - Auszahlungen für Sachanlagen	-2.000	-2.000	0	0	0	0	0
I12KAT-007 Kauf von Ex-Messgeräte	-2.000	-2.000	0	0	0	0	0
FH 37 - Auszahlungen für Sachanlagen	-2.000	-2.000	0	0	0	0	0
I12KAT-008 Kauf von Chemieschutzanzüge	-6.000	-6.000	0	0	0	0	0
FH 37 - Auszahlungen für Sachanlagen	-6.000	-6.000	0	0	0	0	0
I12KAT-009 Photoionisationsdetektor MEF-G Zellertal	-5.000	-5.000	0	0	0	0	0
FH 37 - Auszahlungen für Sachanlagen	-5.000	-5.000	0	0	0	0	0



Produktbeschreibung 3011260 Brandschutz

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Teilhaushalt	30	30 Teilhaushalt Abteilung 3
Referat	30-01	Referat 31
Kostenstelle	3011260	Brandschutz

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit Ordnung, Verkehr und Kommunalaufsicht	Verantwortliche Person(en) : Christian Rossel
--	---

Pflichtaufgaben: <input checked="" type="checkbox"/>	Freiwillige Aufgaben: <input type="checkbox"/>
Rechtsbindungsgrad: muss <input checked="" type="checkbox"/> soll <input type="checkbox"/> kann <input type="checkbox"/>	

Kategorie	Pflichtaufgabe
Klassifizierung	Externes Produkt
Auftraggeber	Landesauftrag
Produktbeschreibung	Die Landkreise sind Träger des überörtlichen Brandschutzes. Dazu gehören insbesondere die Bereitstellung von baulichen Anlagen, Einrichtungen und Ausrüstungen sowie die Aufstellung und Fortschreibung von Alarm- und Einsatzplänen und die Ausbildung von Feuerwehrangehörigen.
Auftragsgrundlage	Landesgesetz über den Brandschutz, die Allgemeine Hilfe und den Katastrophenschutz (Brand- und Katastrophenschutzgesetz -LBKG-); Feuerwehrverordnung des Landes Rheinland-Pfalz
Zieldefinition	
Kennzahlen	
Zielgruppen	Feuerwehren, Gemeinden
Kostenträger	126010 Gefahrenabwehr 126020 Gefahrenvorbeugung 126030 Dienstleistungen für Dritte

Teilergebnishaushalt 3011260 Brandschutz

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Nr	Bezeichnung	Haushalt 2012	1. Nachtrag 2012	Differenz	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
EH 02	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	-58.100	-58.100	0	-53.000	-53.000	-53.000
EH 10	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 01 bis EH 09)	-58.100	-58.100	0	-53.000	-53.000	-53.000
EH 11	- Personalaufwendungen	62.355	62.355	0	62.978	63.601	64.226
EH 12	- Versorgungsaufwendungen	12.779	12.779	0	12.907	13.034	13.162
EH 13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	116.000	124.000	8.000	124.000	124.000	124.000
EH 14	- Abschreibungen auf Sachanlagen, und immaterielle Vermögensgegenstände	4.496	4.496	0	4.496	0	0
EH 18	- Sonstige laufende Aufwendungen	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000
EH 19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 11 bis EH 18)	197.630	205.630	8.000	206.381	202.635	203.388
EH 20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern EH 10 und EH 19)	139.530	147.530	8.000	153.381	149.635	150.388
EH 23	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern EH 21 und EH 22)	0	0	0	0	0	0
EH 24	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern EH 20 und EH 23)	139.530	147.530	8.000	153.381	149.635	150.388
EH 27	= Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern EH 25 und EH 26)	0	0	0	0	0	0
EHT 28	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	139.530	147.530	8.000	153.381	149.635	150.388
EHT 31	= Saldo Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo EHT 29 u. 30)	0	0	0	0	0	0
EHT 32	= Jahresergebnis Teilhalt nach Verrechnung der int. Leistungsbeziehungen (Summe EHT 28 u. 31)	139.530	147.530	8.000	153.381	149.635	150.388



Produktbeschreibung 3011270 Rettungsdienst

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Teilhaushalt	30	30 Teilhaushalt Abteilung 3
Referat	30-01	Referat 31
Kostenstelle	3011270	Rettungsdienst

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Ordnung, Verkehr und Kommunalaufsicht

Verantwortliche Person(en):
Christian Rossel

Pflichtaufgaben:

Freiwillige Aufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Kategorie	Pflichtaufgabe
Klassifizierung	Externes Produkt
Auftraggeber	Landesauftrag
Produktbeschreibung	Die Landkreise sind neben dem Land kommunaler Träger des Rettungsdienstes. Im Rahmen dieser Aufgabe hat der Träger eine bedarfsge- rechte und flächendeckende Versorgung der Bevölkerung mit Leistungen des Notfall- und Krankentransportes als medizinisch-organisatorische Einheit der Gesundheitsvorsorge und Gefahrenabwehr sicherzustellen. Dazu gehört insbesondere die Genehmigung von Rettungsdienstbetrieben.
Auftragsgrundlage	Landesgesetz über den Rettungsdienst sowie den Notfall- und Krankentransport (Rettungsdienstgesetz -RettDG-)
Zieldefinition	
Kennzahlen	
Zielgruppen	Unmittelbar die Betreiber von Rettungsdiensten; mittelbar die Personen, die Rettungsdienste in Anspruch nehmen
Kostenträger	127010 Rettungswesen 127020 Kostenbeteiligung 127030 Aufsicht

**Kreisverwaltung Donnersbergkreis
Nachtragshaushaltsplan 2012**



Teilergebnishaushalt 3011270 Rettungsdienst

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Nr	Bezeichnung	Haushalt 2012	1. Nachtrag 2012	Differenz	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
EH 02	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	-3.610	-3.610	0	-3.610	0	0
EH 05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-61.000	-61.000	0	-61.000	-61.000	-61.000
EH 10	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 01 bis EH 09)	-64.610	-64.610	0	-64.610	-61.000	-61.000
EH 11	- Personalaufwendungen	2.144	2.144	0	2.166	2.187	2.209
EH 12	- Versorgungsaufwendungen	700	700	0	707	714	721
EH 13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	17.300	58.800	41.500	17.300	17.300	17.300
EH 14	- Abschreibungen auf Sachanlagen, und immaterielle Vermögensgegenstände	14.834	14.834	0	14.834	0	0
EH 16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	37.100	37.100	0	37.100	37.100	37.100
EH 18	- Sonstige laufende Aufwendungen	3.600	3.600	0	3.600	3.600	3.600
EH 19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 11 bis EH 18)	75.678	117.178	41.500	75.707	60.901	60.930
EH 20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern EH 10 und EH 19)	11.068	52.568	41.500	11.097	-99	-70
EH 23	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern EH 21 und EH 22)	0	0	0	0	0	0
EH 24	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern EH 20 und EH 23)	11.068	52.568	41.500	11.097	-99	-70
EH 27	= Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern EH 25 und EH 26)	0	0	0	0	0	0
EHT 28	=Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	11.068	52.568	41.500	11.097	-99	-70
EHT 31	= Saldo Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo EHT 29 u. 30)	0	0	0	0	0	0
EHT 32	= Jahresergebnis Teilhaushalt nach Verrechnung der int. Leistungsbeziehungen (Summe EHT 28 u. 31)	11.068	52.568	41.500	11.097	-99	-70



Produktbeschreibung 3021234 Zulassung und Abmeldung von Fahrzeugen

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Teilhaushalt	30	30 Teilhaushalt Abteilung 3
Referat	30-02	Referat 32
Kostenstelle	3021234	Zulassung und Abmeldung von Fahrzeugen

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Ordnung, Verkehr und Kommunalaufsicht

Verantwortliche Person(en):
Norbert Jung

Pflichtaufgaben:

Freiwillige Aufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Kategorie	Pflichtaufgabe					
Klassifizierung	Externes Produkt					
Auftraggeber	Bundesauftrag					
Produktbeschreibung	Der Landkreis führt als Zulassungsbehörde ein örtliches Fahrzeugregister. Dazu gehören insbesondere die damit zusammenhängenden Aufgaben der Zulassung, Umschreibung und Abmeldung von Kraftfahrzeugen und Anhängern sowie die zwangsweise Stilllegung von Fahrzeugen.					
Auftragsgrundlage	Straßenverkehrsgesetz (StVG), Straßenverkehrszulassungsordnung (StVZO), Altkraftfahrzeug-VO					
Zieldefinition						
Kennzahlen		2006	2007	2008	2009	2010
	Zulassungen	3466	3036	2676	4145	4075
	Ab/Ummeldungen	14530	31847	29552	30567	32099
	Haftplichtverstöße	3234	3185	3167	2991	3137
	Fahrzeugbestand LK	64996	65672			68846
Zielgruppen	Halter von Kraftfahrzeugen und Anhängern, Kfz.-Händler, Zulassungsdienste					
Kostenträger	123410 Zulassung, Um- und Abmeldung von Fahrzeugen 123420 Ahndung bei Verstößen gegen Halterpflichten 123430 Verwaltung Fahrzeugbestand					

Teilergebnishaushalt 3021234 Zulassung und Abmeldung von Fahrzeugen

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Nr	Bezeichnung	Haushalt 2012	1. Nachtrag 2012	Differenz	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
EH 04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-771.000	-771.000	0	-771.000	-771.000	-721.000
EH 10	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 01 bis EH 09)	-771.000	-771.000	0	-771.000	-771.000	-721.000
EH 11	- Personalaufwendungen	320.304	320.304	0	323.507	326.710	329.913
EH 13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	134.000	134.000	0	134.000	134.000	134.000
EH 18	- Sonstige laufende Aufwendungen	11.000	19.000	8.000	19.000	19.000	19.000
EH 19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 11 bis EH 18)	465.304	473.304	8.000	476.507	479.710	482.913
EH 20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern EH 10 und EH 19)	-305.696	-297.696	8.000	-294.493	-291.290	-238.087
EH 23	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern EH 21 und EH 22)	0	0	0	0	0	0
EH 24	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern EH 20 und EH 23)	-305.696	-297.696	8.000	-294.493	-291.290	-238.087
EH 27	= Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern EH 25 und EH 26)	0	0	0	0	0	0
EHT 28	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-305.696	-297.696	8.000	-294.493	-291.290	-238.087
EHT 31	= Saldo Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo EHT 29 u. 30)	0	0	0	0	0	0
EHT 32	= Jahresergebnis Teilhaushalt nach Verrechnung der int. Leistungsbeziehungen (Summe EHT 28 u. 31)	-305.696	-297.696	8.000	-294.493	-291.290	-238.087

**Kreisverwaltung Donnersbergkreis
Nachtragshaushaltsplan 2012**

Teilhaushalt 40 (Abteilung 4)

Geschäftsbereich: Herr Kirsch

Zugehörige Produkte:

4009999	Führung und Leitung TTH 40
4013111	Hilfe zum Lebensunterhalt
4013112	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung
4013130	Hilfe für Asylbewerber
4013440	Hilfe für Vertriebene und Spätaussiedler
4013511	Wohngeld
4013512	Landespflege- und Landesblindengeld
4013514	Soziale Sonderleistungen
4013520	Leistungen nach dem Bundeskindergeldgesetz (BKGG)
4023115	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen
4023116	Hilfe zur Pflege
4023117	Sonstige Hilfen in anderen Lebenslagen
4023210	Kriegsopferfürsorge
4023310	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege
4033430	Betreuungswesen
4043122	Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes

Bewirtschaftungsregelungen

1. Deckungsfähigkeit

Die Ansätze für Aufwendungen / Auszahlungen in den einzelnen Produkten sind gegenseitig deckungsfähig. Produkt und Teilhaushaltübergreifend bilden die Ansätze folgender Konten jeweils eine eigenständige Bewirtschaftungseinheit:

Kontengruppe 50	Personalaufwendungen
Kontengruppe 53	Bilanzielle Abschreibungen

2. Zweckbindung

Zweckbestimmte Erträge / Einzahlungen aus Entgelten sind zweckgebunden zu verwenden. Das Gleiche gilt für zweckgebundene Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten des Landkreises.

3. Übertragbarkeit

Ansätze des Landkreises für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind übertragbar.

**Kreisverwaltung Donnersbergkreis
Nachtragshaushaltsplan 2012**



Teilergebnishaushalt 40 Teilhaushalt Abteilung 4

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Nr	Bezeichnung	Haushalt 2012	1. Nachtrag 2012	Differenz	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
EH 01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
EH 02	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
EH 03	+ Erträge der sozialen Sicherung	-16.411.810	-17.265.450	-853.640	-17.265.450	-17.265.450	-17.265.450
EH 04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
EH 05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
EH 06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-484.000	-547.000	-63.000	-547.000	-547.000	-547.000
EH 07	+ Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0	0	0	0	0
EH 08	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
EH 09	+ Sonstige laufende Erträge	0	0	0	0	0	0
EH 10	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 01 bis EH 09)	-16.895.810	-17.812.450	-916.640	-17.812.450	-17.812.450	-17.812.450
EH 11	- Personalaufwendungen	987.395	987.395	0	997.268	1.007.144	1.017.018
EH 12	- Versorgungsaufwendungen	117.250	117.250	0	118.421	119.596	120.763
EH 13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	490.000	490.000	0	490.000	490.000	490.000
EH 14	- Abschreibungen auf Sachanlagen, und immaterielle Vermögensgegenstände	2.866	2.866	0	2.866	0	0
EH 15	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens	0	0	0	0	0	0
EH 16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
EH 17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	30.627.900	31.829.900	1.202.000	31.829.900	31.829.900	31.829.900
EH 18	- Sonstige laufende Aufwendungen	1.300	1.300	0	1.300	1.300	1.300
EH 19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 11 bis EH 18)	32.226.711	33.428.711	1.202.000	33.439.755	33.447.940	33.458.981
EH 20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern EH 10 und EH 19)	15.330.901	15.616.261	285.360	15.627.305	15.635.490	15.646.531
EH 21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
EH 22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
EH 23	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern EH 21 und EH 22)	0	0	0	0	0	0

Teilergebnishaushalt 40 Teilhaushalt Abteilung 4

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Nr	Bezeichnung	Haushalt 2012	1. Nachtrag 2012	Differenz	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
EH 24	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern EH 20 und EH 23)	15.330.901	15.616.261	285.360	15.627.305	15.635.490	15.646.531
EH 25	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
EH 26	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
EH 27	= Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern EH 25 und EH 26)	0	0	0	0	0	0
EHT 28	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	15.330.901	15.616.261	285.360	15.627.305	15.635.490	15.646.531
EHT 29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
EHT 30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
EHT 31	= Saldo Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo EHT 29 u. 30)	0	0	0	0	0	0
EHT 32	= Jahresergebnis Teilhaushalt nach Verrechnung der int. Leistungsbeziehungen (Summe EHT 28 u. 31)	15.330.901	15.616.261	285.360	15.627.305	15.635.490	15.646.531

**Kreisverwaltung Donnersbergkreis
Nachtragshaushaltsplan 2012**



Teilfinanzhaushalt 40 Teilhaushalt Abteilung 4

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Nr	Bezeichnung	Haushalt 2012	1. Nachtrag 2012	Differenz	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
FH 10	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungen tätigkei (Summe FH 1 bis FH 9)	16.895.810	17.812.450	916.640	17.812.450	17.812.450	17.812.450
FH 17	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungen tätigkei (Summe FH 11 bis FH 16)	-32.223.845	-33.425.845	-1.202.000	-33.436.889	-33.447.940	-33.458.981
FH 18	= Saldo der lfd. Ein- und Auszahlungen aus Verwa. tätigkei (Saldo Summen FH 10 u. 17)	-15.328.035	-15.613.395	-285.360	-15.624.439	-15.635.490	-15.646.531
FH 21	= Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen (Saldo Summen FH 19 u. FH 20)	0	0	0	0	0	0
FH 22	= Saldo der ordentlichen Ein- u. Auszahlungen (Saldo der Nummern FH 18 und FH 21)	-15.328.035	-15.613.395	-285.360	-15.624.439	-15.635.490	-15.646.531
FH 25	=Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo aus FH 23 und FH 24)	0	0	0	0	0	0
FH 26	=Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- u. Auszahlungen (Summe FH 22 u. FH 25)	-15.328.035	-15.613.395	-285.360	-15.624.439	-15.635.490	-15.646.531
FH 27	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
FH 28	+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
FH 29	+ Einzahlungen f. immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0
FH 30	+ Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
FH 31	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
FH 32	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0
FH 33	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0
FH 34	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
FH 35	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe FH 27 bis FH 34)	0	0	0	0	0	0
FH 36	- Auszahlungen f. immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0
FH 37	- Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
FH 38	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
FH 39	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0



Teilfinanzhaushalt 40 Teilhaushalt Abteilung 4

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Nr	Bezeichnung	Haushalt 2012	1. Nachtrag 2012	Differenz	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
FH 40	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0
FH 41	- Sonstige Investitionszahlungen	0	0	0	0	0	0
FH 42	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe FH 36 bis FH 41)	0	0	0	0	0	0
FH 43	=Saldo aus Ein- und Auszahlungen aus Investitions- tätigkeit (Saldo Nummer FH 35 und FH 42)	0	0	0	0	0	0
FH 44	=Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Summe Nummern FH 26 und FH 43)	-15.328.035	-15.613.395	-285.360	-15.624.439	-15.635.490	-15.646.531



Produktbeschreibung 4013111 Hilfe zum Lebensunterhalt

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Teilhaushalt	40	40 Teilhaushalt Abteilung 4
Referat	40-01	Referat 41
Kostenstelle	4013111	Hilfe zum Lebensunterhalt

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Sozialabteilung

Verantwortliche Person(en):
Heike Frey

Pflichtaufgaben:

Freiwillige Aufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Kategorie	Pflichtaufgabe
Klassifizierung	Externes Produkt
Auftraggeber	Bundesauftrag
Produktbeschreibung	Leistungen an vorübergehend nicht erwerbsfähige Personen und Kinder unter 14 Jahren, soweit kein Anspruch auf Sozialgeld nach dem SGB II besteht zur Sicherung des Lebensunterhaltes, sofern diese unter Berücksichtigung von Einkommen und Vermögen bedürftig sind.
Auftragsgrundlage	3. Kapitel Sozialgesetzbuch XII (SBB XII), Landesausführungsgesetz, Delegationssatzung Landkreis
Zieldefinition	
Kennzahlen	
Zielgruppen	Nicht dauerhaft erwerbsunfähige Personen, die derzeit ihren Lebensunterhalt aus eigenem Einkommen oder Vermögen nicht sicherstellen können
Kostenträger	311110 Laufende Leistungen zum Lebensunterhalt 311120 Einmalige Leistungen zum Lebensunterhalt 311130 Kranken- und Pflegeversicherungsbeiträge

**Kreisverwaltung Donnersbergkreis
Nachtragshaushaltsplan 2012**



Teilergebnishaushalt 4013111 Hilfe zum Lebensunterhalt

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Nr	Bezeichnung	Haushalt 2012	1. Nachtrag 2012	Differenz	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
EH 03	+ Erträge der sozialen Sicherung	-4.500	-4.500	0	-4.500	-4.500	-4.500
EH 10	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 01 bis EH 09)	-4.500	-4.500	0	-4.500	-4.500	-4.500
EH 11	- Personalaufwendungen	11.330	11.330	0	11.443	11.557	11.670
EH 12	- Versorgungsaufwendungen	3.704	3.704	0	3.741	3.778	3.815
EH 17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	449.500	432.500	-17.000	432.500	432.500	432.500
EH 19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 11 bis EH 18)	464.534	447.534	-17.000	447.684	447.835	447.985
EH 20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern EH 10 und EH 19)	460.034	443.034	-17.000	443.184	443.335	443.485
EH 23	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern EH 21 und EH 22)	0	0	0	0	0	0
EH 24	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern EH 20 und EH 23)	460.034	443.034	-17.000	443.184	443.335	443.485
EH 27	= Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern EH 25 und EH 26)	0	0	0	0	0	0
EHT 28	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	460.034	443.034	-17.000	443.184	443.335	443.485
EHT 31	= Saldo Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo EHT 29 u. 30)	0	0	0	0	0	0
EHT 32	= Jahresergebnis Teilhaushalt nach Verrechnung der int. Leistungsbeziehungen (Summe EHT 28 u. 31)	460.034	443.034	-17.000	443.184	443.335	443.485



Produktbeschreibung 4013112 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Teilhaushalt	40	40 Teilhaushalt Abteilung 4
Referat	40-01	Referat 41
Kostenstelle	4013112	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Sozialabteilung

Verantwortliche Person(en):
Heike Frey

Pflichtaufgaben:

Freiwillige Aufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Kategorie	Pflichtaufgabe
Klassifizierung	Externes Produkt
Auftraggeber	Bundesauftrag
Produktbeschreibung	Die Grundsicherung ist eine soziale Leistung, die den grundlegenden Bedarf für den Lebensunterhalt der über 65-Jährigen sowie für aus medizinischen Gründen dauerhaft voll erwerbsgeminderte Menschen sicherstellt.
Auftragsgrundlage	4. Kapitel Sozialgesetzbuch XII (SGB XII), Landesausführungsgesetz
Zieldefinition	
Kennzahlen	
Zielgruppen	Dauerhaft erwerbsunfähige Personen ab den 18. Lebensjahr sowie Menschen über 65 Jahre
Kostenträger	311210 Leistungen für dauerhaft erwerbsgeminderte Personen unter 65 Jahren 311220 Leistungen für Personen über 65 Jahre

Teilergebnishaushalt 4013112 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Nr	Bezeichnung	Haushalt 2012	1. Nachtrag 2012	Differenz	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
EH 03	+ Erträge der sozialen Sicherung	-1.285.500	-1.310.500	-25.000	-1.310.500	-1.310.500	-1.310.500
EH 10	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 01 bis EH 09)	-1.285.500	-1.310.500	-25.000	-1.310.500	-1.310.500	-1.310.500
EH 11	- Personalaufwendungen	1.877	1.877	0	1.895	1.914	1.933
EH 12	- Versorgungsaufwendungen	604	604	0	610	616	622
EH 17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	2.172.500	2.336.000	163.500	2.336.000	2.336.000	2.336.000
EH 19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 11 bis EH 18)	2.174.981	2.338.481	163.500	2.338.505	2.338.530	2.338.555
EH 20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern EH 10 und EH 19)	889.481	1.027.981	138.500	1.028.005	1.028.030	1.028.055
EH 23	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern EH 21 und EH 22)	0	0	0	0	0	0
EH 24	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern EH 20 und EH 23)	889.481	1.027.981	138.500	1.028.005	1.028.030	1.028.055
EH 27	= Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern EH 25 und EH 26)	0	0	0	0	0	0
EHT 28	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	889.481	1.027.981	138.500	1.028.005	1.028.030	1.028.055
EHT 31	= Saldo Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo EHT 29 u. 30)	0	0	0	0	0	0
EHT 32	= Jahresergebnis Teilhaushalt nach Verrechnung der int. Leistungsbeziehungen (Summe EHT 28 u. 31)	889.481	1.027.981	138.500	1.028.005	1.028.030	1.028.055



Produktbeschreibung 4013130 Hilfe für Asylbewerber

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Teilhaushalt	40	40 Teilhaushalt Abteilung 4
Referat	40-01	Referat 41
Kostenstelle	4013130	Hilfe für Asylbewerber

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Sozialabteilung

Verantwortliche Person(en):
Heike Frey

Pflichtaufgaben:

Freiwillige Aufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Kategorie	Pflichtaufgabe
Klassifizierung	Externes Produkt
Auftraggeber	Bundesauftrag
Produktbeschreibung	Asylsuchenden und Flüchtlingen werden alle Leistungen zur Sicherstellung des Lebensunterhalts einschließlich Kosten der Unterkunft sowie Krankenhilfe gezahlt.
Auftragsgrundlage	Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG), Sozialgesetzbuch XII (SGB XII)
Zieldefinition	
Kennzahlen	
Zielgruppen	Asylsuchende, abgelehnte, jedoch geduldete Asylbewerber, Kontingent- und Bürgerkriegsflüchtlinge
Kostenträger	313010 Hilfe zum Lebensunterhalt 313020 Krankenhilfe

**Kreisverwaltung Donnersbergkreis
Nachtragshaushaltsplan 2012**



Teilergebnishaushalt 4013130 Hilfe für Asylbewerber

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Nr	Bezeichnung	Haushalt 2012	1. Nachtrag 2012	Differenz	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
EH 03	+ Erträge der sozialen Sicherung	-283.000	-415.500	-132.500	-415.500	-415.500	-415.500
EH 10	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 01 bis EH 09)	-283.000	-415.500	-132.500	-415.500	-415.500	-415.500
EH 11	- Personalaufwendungen	30.717	30.717	0	31.025	31.331	31.639
EH 12	- Versorgungsaufwendungen	9.935	9.935	0	10.035	10.134	10.233
EH 17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	808.500	886.000	77.500	886.000	886.000	886.000
EH 19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 11 bis EH 18)	849.152	926.652	77.500	927.060	927.465	927.872
EH 20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern EH 10 und EH 19)	566.152	511.152	-55.000	511.560	511.965	512.372
EH 23	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern EH 21 und EH 22)	0	0	0	0	0	0
EH 24	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern EH 20 und EH 23)	566.152	511.152	-55.000	511.560	511.965	512.372
EH 27	= Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern EH 25 und EH 26)	0	0	0	0	0	0
EHT 28	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	566.152	511.152	-55.000	511.560	511.965	512.372
EHT 31	= Saldo Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo EHT 29 u. 30)	0	0	0	0	0	0
EHT 32	= Jahresergebnis Teilhaushalt nach Verrechnung der int. Leistungsbeziehungen (Summe EHT 28 u. 31)	566.152	511.152	-55.000	511.560	511.965	512.372



Produktbeschreibung 4023115 Eingliederungshilfe für behinderte Menschen

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Teilhaushalt	40	40 Teilhaushalt Abteilung 4
Referat	40-02	Referat 42
Kostenstelle	4023115	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Sozialabteilung

Verantwortliche Person(en) :
Reiner Bauer

Pflichtaufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Freiwillige Aufgaben:

Kategorie	Pflichtaufgabe
Klassifizierung	Externes Produkt
Auftraggeber	Bundesauftrag
Produktbeschreibung	Eingliederungshilfe erhalten Personen, die durch eine Behinderung wesentlich in ihrer Fähigkeit, an der Gesellschaft teilzuhaben, eingeschränkt oder von einer solchen wesentlichen Behinderung bedroht sind. Darüber hinaus können Personen mit einer anderen körperlichen, geistigen oder seelischen Behinderung Leistungen der Eingliederungshilfe erhalten. Grundsätzlich sind die ambulanten Hilfen gegenüber den teilstationären oder stationären Hilfen vorrangig.
Auftragsgrundlage	6. Kapitel Sozialgesetzbuch XII (SGB XII)
Zieldefinition	
Kennzahlen	
Zielgruppen	Nicht nur vorübergehend wesentlich behinderte oder von einer wesentlichen Behinderung bedrohte Personen.
Kostenträger	311510 Hilfe nach Maß 311520 Hilfen in betreuten Wohnformen 311530 Sonstige ambulante Hilfen 311540 Leistungen in Werkstätten für behinderte Menschen 311550 Heilpädagogische Leistungen für Kinder 311560 Leistungen in Tagesstätten und Tagesförderstätten 311570 Stationäre Leistungen

Teilergebnishaushalt 4023115 Eingliederungshilfe für behinderte Menschen

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Nr	Bezeichnung	Haushalt 2012	1. Nachtrag 2012	Differenz	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
EH 03	+ Erträge der sozialen Sicherung	-8.438.160	-8.638.300	-200.140	-8.638.300	-8.638.300	-8.638.300
EH 10	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 01 bis EH 09)	-8.438.160	-8.638.300	-200.140	-8.638.300	-8.638.300	-8.638.300
EH 11	- Personalaufwendungen	105.822	105.822	0	106.880	107.939	108.994
EH 12	- Versorgungsaufwendungen	23.324	23.324	0	23.556	23.792	24.023
EH 17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	15.460.000	15.826.000	366.000	15.826.000	15.826.000	15.826.000
EH 19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 11 bis EH 18)	15.589.146	15.955.146	366.000	15.956.436	15.957.731	15.959.017
EH 20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern EH 10 und EH 19)	7.150.986	7.316.846	165.860	7.318.136	7.319.431	7.320.717
EH 23	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern EH 21 und EH 22)	0	0	0	0	0	0
EH 24	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern EH 20 und EH 23)	7.150.986	7.316.846	165.860	7.318.136	7.319.431	7.320.717
EH 27	= Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern EH 25 und EH 26)	0	0	0	0	0	0
EHT 28	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	7.150.986	7.316.846	165.860	7.318.136	7.319.431	7.320.717
EHT 31	= Saldo Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo EHT 29 u. 30)	0	0	0	0	0	0
EHT 32	= Jahresergebnis Teilhaushalt nach Verrechnung der int. Leistungsbeziehungen (Summe EHT 28 u. 31)	7.150.986	7.316.846	165.860	7.318.136	7.319.431	7.320.717



Produktbeschreibung 4023116 Hilfe zur Pflege

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Teilhaushalt	40	40 Teilhaushalt Abteilung 4
Referat	40-02	Referat 42
Kostenstelle	4023116	Hilfe zur Pflege

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Sozialabteilung

Verantwortliche Person(en):
Reiner Bauer

Pflichtaufgaben:

Freiwillige Aufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Kategorie	Pflichtaufgabe
Klassifizierung	Externes Produkt
Auftraggeber	Bundesauftrag
Produktbeschreibung	Hilfe zur Pflege erhalten Personen, die wegen Krankheit oder Behinderung für die gewöhnlichen oder regelmäßig wiederkehrenden Verrichtungen im Ablauf des täglichen Lebens auf Dauer, voraussichtlich für mindestens 6 Monate, in erheblichem oder höherem Maß der Hilfe bedürfen. Hilfe zur Pflege umfasst häusliche Pflege, Hilfsmittel, teilstationäre Pflege, Kurzzeitpflege und vollstationäre Pflege. Dabei haben ambulante Hilfen Vorrang vor stationären Hilfen.
Auftragsgrundlage	7. Kapitel Sozialgesetzbuch XII (SGB XII)
Zieldefinition	
Kennzahlen	
Zielgruppen	Personen, die infolge von Krankheit oder Behinderung so hilflos sind, dass sie nicht ohne Betreuung oder Pflege bleiben können.
Kostenträger	311610 Ambulante Hilfe zur Pflege 311620 Andere ambulante Leistungen 311630 Stationäre Hilfe zur Pflege 311640 Kurzzeitpflege

**Kreisverwaltung Donnersbergkreis
Nachtragshaushaltsplan 2012**



Teilergebnishaushalt 4023116 Hilfe zur Pflege

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Nr	Bezeichnung	Haushalt 2012	1. Nachtrag 2012	Differenz	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
EH 03	+ Erträge der sozialen Sicherung	-1.620.000	-1.703.000	-83.000	-1.703.000	-1.703.000	-1.703.000
EH 10	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 01 bis EH 09)	-1.620.000	-1.703.000	-83.000	-1.703.000	-1.703.000	-1.703.000
EH 11	- Personalaufwendungen	84.953	84.953	0	85.802	86.653	87.502
EH 12	- Versorgungsaufwendungen	25.180	25.180	0	25.431	25.682	25.933
EH 17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	2.990.500	3.010.500	20.000	3.010.500	3.010.500	3.010.500
EH 19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 11 bis EH 18)	3.100.633	3.120.633	20.000	3.121.733	3.122.835	3.123.935
EH 20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern EH 10 und EH 19)	1.480.633	1.417.633	-63.000	1.418.733	1.419.835	1.420.935
EH 23	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern EH 21 und EH 22)	0	0	0	0	0	0
EH 24	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern EH 20 und EH 23)	1.480.633	1.417.633	-63.000	1.418.733	1.419.835	1.420.935
EH 27	= Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern EH 25 und EH 26)	0	0	0	0	0	0
EHT 28	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	1.480.633	1.417.633	-63.000	1.418.733	1.419.835	1.420.935
EHT 31	= Saldo Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo EHT 29 u. 30)	0	0	0	0	0	0
EHT 32	= Jahresergebnis Teilhaushalt nach Verrechnung der int. Leistungsbeziehungen (Summe EHT 28 u. 31)	1.480.633	1.417.633	-63.000	1.418.733	1.419.835	1.420.935



Produktbeschreibung 4043122 Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Teilhaushalt	40	40 Teilhaushalt Abteilung 4
Referat	40-04	Referat 44
Kostenstelle	4043122	Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Sozialabteilung

Verantwortliche Person(en) :
Heike Frey

Pflichtaufgaben:

Freiwillige Aufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Kategorie

Pflichtaufgabe

Klassifizierung

Externes Produkt

Auftraggeber

Bundesauftrag

Produktbeschreibung

Zum 01.01.2005 Arbeitslosen- und Sozialhilfe („Hartz IV“) zusammengeführt. Die Kommunen bzw. die Jobcenter gewähren Leistungen für die Kosten der Unterkunft einschließlich Heizung und auf Antrag einmalige Leistungen.

Auftragsgrundlage

3. Kapitel Sozialgesetzbuch II (SGB II)

Zieldefinition

Kennzahlen

Zielgruppen

Erwerbsfähige Hilfebedürftige und mit ihnen in einer Bedarfsgemeinschaft lebende Personen.

Kostenträger

312220 Leistungen zur Sicherung der Unterkunft und Heizung

Teilergebnishaushalt 4043122 Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Nr	Bezeichnung	Haushalt 2012	1. Nachtrag 2012	Differenz	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
EH 03	+ Erträge der sozialen Sicherung	-4.212.000	-4.625.000	-413.000	-4.625.000	-4.625.000	-4.625.000
EH 06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-484.000	-547.000	-63.000	-547.000	-547.000	-547.000
EH 10	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 01 bis EH 09)	-4.696.000	-5.172.000	-476.000	-5.172.000	-5.172.000	-5.172.000
EH 11	- Personalaufwendungen	514.032	514.032	0	519.173	524.313	529.454
EH 12	- Versorgungsaufwendungen	35.359	35.359	0	35.712	36.066	36.419
EH 13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	490.000	490.000	0	490.000	490.000	490.000
EH 17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	7.686.000	8.278.000	592.000	8.278.000	8.278.000	8.278.000
EH 19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 11 bis EH 18)	8.725.391	9.317.391	592.000	9.322.885	9.328.379	9.333.873
EH 20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern EH 10 und EH 19)	4.029.391	4.145.391	116.000	4.150.885	4.156.379	4.161.873
EH 23	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern EH 21 und EH 22)	0	0	0	0	0	0
EH 24	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern EH 20 und EH 23)	4.029.391	4.145.391	116.000	4.150.885	4.156.379	4.161.873
EH 27	= Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern EH 25 und EH 26)	0	0	0	0	0	0
EHT 28	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	4.029.391	4.145.391	116.000	4.150.885	4.156.379	4.161.873
EHT 31	= Saldo Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo EHT 29 u. 30)	0	0	0	0	0	0
EHT 32	= Jahresergebnis Teilhaushalt nach Verrechnung der int. Leistungsbeziehungen (Summe EHT 28 u. 31)	4.029.391	4.145.391	116.000	4.150.885	4.156.379	4.161.873

**Kreisverwaltung Donnersbergkreis
Nachtragshaushaltsplan 2012**

Teilhaushalt 50 (Abteilung 5)

Geschäftsbereich: Herr Kirsch

Zugehörige Produkte:

5009999	Führung und Leitung THH 50
5013410	Unterhaltsvorschussleistungen
5013637	Amtsvormundschaft
5023513	Erziehungsgeld
5023610	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Tagespflege
5023620	Jugendarbeit
5023631	Schul- und Jugendsozialarbeit
5023650	Tageseinrichtungen für Kinder
5024210	Förderung des Sports
5033632	Förderung der Erziehung in der Familie
5033633	Hilfe zur Erziehung
5033635	Inobhutnahme und Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Menschen
5033636	Adoptionsvermittlung
5033638	Familien- und Jugendgerichtshilfe

Bewirtschaftungsregelungen

1. Deckungsfähigkeit

Die Ansätze für Aufwendungen / Auszahlungen in den einzelnen Produkten sind gegenseitig deckungsfähig. Produkt und Teilhaushaltübergreifend bilden die Ansätze folgender Konten jeweils eine eigenständige Bewirtschaftungseinheit:

Kontengruppe 50	Personalaufwendungen
Kontengruppe 53	Bilanzielle Abschreibungen

2. Zweckbindung

Zweckbestimmte Erträge / Einzahlungen aus Entgelten sind zweckgebunden zu verwenden. Das Gleiche gilt für zweckgebundene Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten des Landkreises.

3. Übertragbarkeit

Ansätze des Landkreises für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind übertragbar.

**Kreisverwaltung Donnersbergkreis
Nachtragshaushaltsplan 2012**



Teilergebnishaushalt 50 Teilhaushalt Abteilung 5

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Nr	Bezeichnung	Haushalt 2012	1. Nachtrag 2012	Differenz	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
EH 01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
EH 02	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	-7.716.187	-8.214.272	-498.085	-7.716.187	-7.715.561	-7.715.561
EH 03	+ Erträge der sozialen Sicherung	-2.770.200	-2.478.880	291.320	-2.770.200	-2.770.200	-2.770.200
EH 04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
EH 05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-450	-450	0	-450	-450	-450
EH 06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-27.772	-27.772	0	-27.772	-27.772	-27.772
EH 07	+ Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0	0	0	0	0
EH 08	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
EH 09	+ Sonstige laufende Erträge	-600	-20.600	-20.000	-600	-600	-600
EH 10	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 01 bis EH 09)	-10.515.209	-10.741.974	-226.765	-10.515.209	-10.514.583	-10.514.583
EH 11	- Personalaufwendungen	1.484.668	1.484.668	0	1.499.514	1.514.365	1.534.202
EH 12	- Versorgungsaufwendungen	117.414	117.414	0	118.585	119.760	120.934
EH 13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.815	18.691	13.876	18.691	18.691	18.691
EH 14	- Abschreibungen auf Sachanlagen, und immaterielle Vermögensgegenstände	158.606	158.606	0	157.354	123.000	123.000
EH 15	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens	0	0	0	0	0	0
EH 16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	14.842.572	15.633.512	790.940	14.942.572	14.992.572	14.992.572
EH 17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	7.533.787	7.470.970	-62.817	7.533.787	7.583.787	7.583.787
EH 18	- Sonstige laufende Aufwendungen	755.891	406.011	-349.880	755.891	755.891	755.891
EH 19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 11 bis EH 18)	24.897.753	25.289.872	392.119	25.026.394	25.108.066	25.129.077
EH 20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern EH 10 und EH 19)	14.382.545	14.547.899	165.354	14.511.186	14.593.483	14.614.494
EH 21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
EH 22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
EH 23	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern EH 21 und EH 22)	0	0	0	0	0	0

Teilergebnishaushalt 50 Teilhaushalt Abteilung 5

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Nr	Bezeichnung	Haushalt 2012	1. Nachtrag 2012	Differenz	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
EH 24	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern EH 20 und EH 23)	14.382.545	14.547.899	165.354	14.511.186	14.593.483	14.614.494
EH 25	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
EH 26	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
EH 27	= Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern EH 25 und EH 26)	0	0	0	0	0	0
EHT 28	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	14.382.545	14.547.899	165.354	14.511.186	14.593.483	14.614.494
EHT 29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
EHT 30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
EHT 31	= Saldo Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo EHT 29 u. 30)	0	0	0	0	0	0
EHT 32	= Jahresergebnis Teilhaushalt nach Verrechnung der int. Leistungsbeziehungen (Summe EHT 28 u. 31)	14.382.545	14.547.899	165.354	14.511.186	14.593.483	14.614.494

**Kreisverwaltung Donnersbergkreis
Nachtragshaushaltsplan 2012**



Teilfinanzhaushalt 50 Teilhaushalt Abteilung 5

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Nr	Bezeichnung	Haushalt 2012	1. Nachtrag 2012	Differenz	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
FH 10	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungen tätigkei (Summe FH 1 bis FH 9)	10.514.583	10.741.348	226.765	10.514.583	10.514.583	10.514.583
FH 17	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungen tätigkei (Summe FH 11 bis FH 16)	-23.989.147	-24.731.266	-742.119	-24.119.040	-24.235.066	-24.256.077
FH 18	= Saldo der lfd. Ein- und Auszahlungen aus Verwa. tätigkei (Saldo Summen FH 10 u. 17)	-13.474.564	-13.989.918	-515.354	-13.604.457	-13.720.483	-13.741.494
FH 21	= Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen (Saldo Summen FH 19 u. FH 20)	0	0	0	0	0	0
FH 22	= Saldo der ordentlichen Ein- u. Auszahlungen (Saldo der Nummern FH 18 und FH 21)	-13.474.564	-13.989.918	-515.354	-13.604.457	-13.720.483	-13.741.494
FH 25	=Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo aus FH 23 und FH 24)	0	0	0	0	0	0
FH 26	=Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- u. Auszahlungen (Summe FH 22 u. FH 25)	-13.474.564	-13.989.918	-515.354	-13.604.457	-13.720.483	-13.741.494
FH 27	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
FH 28	+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
FH 29	+ Einzahlungen f. immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0
FH 30	+ Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
FH 31	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
FH 32	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0
FH 33	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0
FH 34	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
FH 35	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe FH 27 bis FH 34)	0	0	0	0	0	0
FH 36	- Auszahlungen f. immaterielle Vermögensgegenstände	-193.081	-205.166	-12.085	-12.087	0	0
FH 37	- Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
FH 38	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
FH 39	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0

**Kreisverwaltung Donnersbergkreis
Nachtragshaushaltsplan 2012**



Teilfinanzhaushalt 50 Teilhaushalt Abteilung 5

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Nr	Bezeichnung	Haushalt 2012	1. Nachtrag 2012	Differenz	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
FH 40	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0
FH 41	- Sonstige Investitionszahlungen	0	0	0	0	0	0
FH 42	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe FH 36 bis FH 41)	-193.081	-205.166	-12.085	-12.087	0	0
FH 43	=Saldo aus Ein- und Auszahlungen aus Investitions- tätigkeit (Saldo Nummer FH 35 und FH 42)	-193.081	-205.166	-12.085	-12.087	0	0
FH 44	=Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Summe Nummern FH 26 und FH 43)	-13.667.645	-14.195.084	-527.439	-13.616.544	-13.720.483	-13.741.494

Investitionen Tageseinrichtungen für Kinder

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Investitionen Tageseinrichtungen für Kinder	Haushalt 2012	Nachtrag 2012	Veränderung (abs)	Verpflichtungs-Ermächtigungen	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015
I10ZUW-008 InvestZuw. KITA kom. Gundersweiler	-7.868	-7.868	0	0	0	0	0
FH 36 - Auszahlungen f.immaterielle Vermögensgegenstände	-7.868	-7.868	0	0	0	0	0
I11ZUW-001 Invest.-Zuw. KITA Würzweiler 1. TZ	-8.621	-8.621	0	0	0	0	0
FH 36 - Auszahlungen f.immaterielle Vermögensgegenstände	-8.621	-8.621	0	0	0	0	0
I11ZUW-002 Invest.-Zuw. KITA Dielkirchen 1. TZ	-3.640	-3.640	0	0	0	0	0
FH 36 - Auszahlungen f.immaterielle Vermögensgegenstände	-3.640	-3.640	0	0	0	0	0
I11ZUW-003 Invest.-Zuw. KITA Rockenhausen 1. TZ	-75.707	-75.707	0	0	0	0	0
FH 36 - Auszahlungen f.immaterielle Vermögensgegenstände	-75.707	-75.707	0	0	0	0	0
I11ZUW-007 Invest.-Zuw. KITA Münsterappel 1.TZ	-12.245	-12.245	0	0	0	0	0
FH 36 - Auszahlungen f.immaterielle Vermögensgegenstände	-12.245	-12.245	0	0	0	0	0
I12ZUW-003 Invest.-Zuw. KITA SOS Kinderdorf	-5.000	-5.000	0	0	0	0	0
FH 36 - Auszahlungen f.immaterielle Vermögensgegenstände	-5.000	-5.000	0	0	0	0	0
I12ZUW-004 Invest. Zuw.Prot. KITA Winweiler 1. TZ	0	-7.155	-7.155	0	-7.156	0	0
FH 36 - Auszahlungen f.immaterielle Vermögensgegenstände	0	-7.155	-7.155	0	-7.156	0	0
I12ZUW-005 Invest. Zuw. Ev. KITA Eisenberg 1. TZ	0	-4.930	-4.930	0	-4.931	0	0
FH 36 - Auszahlungen f.immaterielle Vermögensgegenstände	0	-4.930	-4.930	0	-4.931	0	0

Investitionen Förderung des Sports

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Investitionen Förderung des Sports	Haushalt 2012	Nachtrag 2012	Veränderung (abs)	Verpflichtungs-Ermächtigungen	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015
I10ZUW-004 Investitionszuw. Hallenbad KIB 2. TZ	-80.000	-80.000	0	0	0	0	0
FH 36 - Auszahlungen f.immaterielle Vermögensgegenstände	-80.000	-80.000	0	0	0	0	0



Produktbeschreibung 5013410 Unterhaltsvorschussleistungen

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Teilhaushalt	50	50 Teilhaushalt Abteilung 5
Referat	50-01	Referat 51
Kostenstelle	5013410	Unterhaltsvorschussleistungen

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Jugendamt

Verantwortliche Person(en):
Peter Günther

Pflichtaufgaben:

Freiwillige Aufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Kategorie	Pflichtaufgabe		
Klassifizierung	Externes Produkt		
Auftraggeber	Bundesauftrag		
Produktbeschreibung	Unterhaltsvorschüsse werden zur Sicherstellung des Unterhaltes von Kindern alleinerziehender Mütter und Väter gezahlt. Die Leistungen werden von den Unterhaltspflichtigen (sog. Rückgriff) zurückgefordert.		
Auftragsgrundlage	Sozialgesetzbuch (SGB), Unterhaltsvorschussgesetz (UVG)		
Zieldefinition			
Kennzahlen	Jahr	laufende Fälle	Rückgriffsquote
	2008	469	31,40%
	2009	481	34,68%
	2010	503	28,52%
	2011	502	31,84%
Zielgruppen	Kinder bis zur Vollendung des 12. Lebensjahres und ihre alleinerziehenden Elternteile		
Kostenträger	341010 Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz		

**Kreisverwaltung Donnersbergkreis
Nachtragshaushaltsplan 2012**



Teilergebnishaushalt 5013410 Unterhaltsvorschussleistungen

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Nr	Bezeichnung	Haushalt 2012	1. Nachtrag 2012	Differenz	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
EH 03	+ Erträge der sozialen Sicherung	-1.295.000	-1.130.000	165.000	-1.295.000	-1.295.000	-1.295.000
EH 10	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 01 bis EH 09)	-1.295.000	-1.130.000	165.000	-1.295.000	-1.295.000	-1.295.000
EH 11	- Personalaufwendungen	180.302	180.302	0	182.105	183.908	185.712
EH 12	- Versorgungsaufwendungen	31.127	31.127	0	31.438	31.750	32.061
EH 17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	941.000	941.000	0	941.000	941.000	941.000
EH 18	- Sonstige laufende Aufwendungen	750.000	400.000	-350.000	750.000	750.000	750.000
EH 19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 11 bis EH 18)	1.902.429	1.552.429	-350.000	1.904.543	1.906.658	1.908.773
EH 20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern EH 10 und EH 19)	607.429	422.429	-185.000	609.543	611.658	613.773
EH 23	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern EH 21 und EH 22)	0	0	0	0	0	0
EH 24	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern EH 20 und EH 23)	607.429	422.429	-185.000	609.543	611.658	613.773
EH 27	= Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern EH 25 und EH 26)	0	0	0	0	0	0
EHT 28	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	607.429	422.429	-185.000	609.543	611.658	613.773
EHT 31	= Saldo Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo EHT 29 u. 30)	0	0	0	0	0	0
EHT 32	= Jahresergebnis Teilhaushalt nach Verrechnung der int. Leistungsbeziehungen (Summe EHT 28 u. 31)	607.429	422.429	-185.000	609.543	611.658	613.773



Produktbeschreibung 5023620 Jugendarbeit

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Teilhaushalt	50	50 Teilhaushalt Abteilung 5
Referat	50-02	Referat 52
Kostenstelle	5023620	Jugendarbeit

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Jugendamt

Verantwortliche Person(en):
Tanja Gaß

Pflichtaufgaben:

Freiwillige Aufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Kategorie	Pflichtaufgabe
Klassifizierung	Externes Produkt
Auftraggeber	Bundesauftrag
Produktbeschreibung	Bereitstellung von geeigneten Angeboten der Kinder- und Jugendarbeit zur Förderung der Entwicklung junger Menschen; Beratung/Unterstützung von verbandlicher/kirchlicher Kinder- und Jugendarbeit ; Förderung der eigenverantwortlichen Tätigkeit der Jugendverbände und Jugendgruppen.
Auftragsgrundlage	Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG), Richtlinien des Landkreises.
Zieldefinition	
Kennzahlen	Förderung der Jugendarbeit 2010: 253 Maßnahmen
Zielgruppen	Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene vom 6.bis zum 27. Lebensjahr; Mitarbeiter der verbandlichen, kirchlichen und kommunalen Kinder- und Jugendarbeit, Jugendgruppen und Jugendverbände.
Kostenträger	362010 Jugendarbeit 362020 Förderung der Jugendarbeit 362030 Fortbildung Mitarbeiter freier Träger

**Kreisverwaltung Donnersbergkreis
Nachtragshaushaltsplan 2012**



Teilergebnishaushalt 5023620 Jugendarbeit

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Nr	Bezeichnung	Haushalt 2012	1. Nachtrag 2012	Differenz	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
EH 02	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	-626	-626	0	-626	0	0
EH 03	+ Erträge der sozialen Sicherung	-15.080	-15.080	0	-15.080	-15.080	-15.080
EH 05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-450	-450	0	-450	-450	-450
EH 09	+ Sonstige laufende Erträge	-250	-250	0	-250	-250	-250
EH 10	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 01 bis EH 09)	-16.406	-16.406	0	-16.406	-15.780	-15.780
EH 11	- Personalaufwendungen	51.160	51.160	0	51.672	52.183	57.692
EH 12	- Versorgungsaufwendungen	364	364	0	368	371	375
EH 14	- Abschreibungen auf Sachanlagen, und immaterielle Vermögensgegenstände	6.014	6.014	0	6.014	0	0
EH 17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	288.200	213.500	-74.700	288.200	288.200	288.200
EH 19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 11 bis EH 18)	345.738	271.038	-74.700	346.254	340.754	346.267
EH 20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern EH 10 und EH 19)	329.333	254.633	-74.700	329.849	324.974	330.487
EH 23	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern EH 21 und EH 22)	0	0	0	0	0	0
EH 24	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern EH 20 und EH 23)	329.333	254.633	-74.700	329.849	324.974	330.487
EH 27	= Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern EH 25 und EH 26)	0	0	0	0	0	0
EHT 28	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	329.333	254.633	-74.700	329.849	324.974	330.487
EHT 31	= Saldo Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo EHT 29 u. 30)	0	0	0	0	0	0
EHT 32	= Jahresergebnis Teilhaushalt nach Verrechnung der int. Leistungsbeziehungen (Summe EHT 28 u. 31)	329.333	254.633	-74.700	329.849	324.974	330.487



Produktbeschreibung 5013637 Amtsvormundschaft

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Teilhaushalt	50	50 Teilhaushalt Abteilung 5
Referat	50-01	Referat 51
Kostenstelle	5013637	Amtsvormundschaft

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Jugendamt

Verantwortliche Person(en):
Peter Günther

Pflichtaufgaben:

Freiwillige Aufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Kategorie	Pflichtaufgabe			
Klassifizierung	Externes Produkt			
Auftraggeber	Bundesauftrag			
Produktbeschreibung	Das Jugendamt wird in den vom Bürgerlichen Gesetzbuch vorgesehenen Fällen Beistand, Amtspfleger oder Amtsvormund. Der Bereich des Unterhaltsrechts beinhaltet die Bandbreite von der Beratung bis zum Führen von Unterhaltsprozessen und dem Betreiben der Zwangsvollstreckung aus Unterhaltstiteln.			
Auftragsgrundlage	SGB VIII, Bürgerliches Gesetzbuch (BGB).			
Zieldefinition				
Kennzahlen	Jahr	2008	2009	2010
	Amtsvormundschaften	49	55	60
	Pflegschaften	54	53	54
	Beistandschaften	729	747	818
	Beurkundungen	201	257	259
	Beratungsleistungen	n.v.	n.v.	n.v.
Zielgruppen	Minderjährige und volljährige Kinder, Mütter und Väter, Alleinerziehende, Gerichte.			
Kostenträger	363710 Amtsvormundschaft 363720 Pflegschaft 363730 Beistandschaft 363740 Beurkundungen 363750 Beratungsleistungen			

**Kreisverwaltung Donnersbergkreis
Nachtragshaushaltsplan 2012**



Teilergebnishaushalt 5013637 Amtsvormundschaft

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Nr	Bezeichnung	Haushalt 2012	1. Nachtrag 2012	Differenz	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
EH 06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-500	-500	0	-500	-500	-500
EH 10	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 01 bis EH 09)	-500	-500	0	-500	-500	-500
EH 11	- Personalaufwendungen	153.508	153.508	0	155.041	156.576	158.113
EH 12	- Versorgungsaufwendungen	17.460	17.460	0	17.635	17.809	17.984
EH 17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	1.000	2.000	1.000	1.000	1.000	1.000
EH 18	- Sonstige laufende Aufwendungen	1.200	1.320	120	1.200	1.200	1.200
EH 19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 11 bis EH 18)	173.168	174.288	1.120	174.876	176.585	178.297
EH 20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern EH 10 und EH 19)	172.668	173.788	1.120	174.376	176.085	177.797
EH 23	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern EH 21 und EH 22)	0	0	0	0	0	0
EH 24	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern EH 20 und EH 23)	172.668	173.788	1.120	174.376	176.085	177.797
EH 27	= Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern EH 25 und EH 26)	0	0	0	0	0	0
EHT 28	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	172.668	173.788	1.120	174.376	176.085	177.797
EHT 31	= Saldo Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo EHT 29 u. 30)	0	0	0	0	0	0
EHT 32	= Jahresergebnis Teilhaushalt nach Verrechnung der int. Leistungsbeziehungen (Summe EHT 28 u. 31)	172.668	173.788	1.120	174.376	176.085	177.797



Produktbeschreibung 5023610 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen/pflege

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Teilhaushalt	50	50 Teilhaushalt Abteilung 5
Referat	50-02	Referat 52
Kostenstelle	5023610	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen/pflege

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Jugendamt

Verantwortliche Person(en):
Tanja Gaß

Pflichtaufgaben:

Freiwillige Aufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Kategorie

Pflichtaufgabe

Klassifizierung

Externes Produkt

Auftraggeber

Bundesauftrag

Produktbeschreibung

Förderung von Eltern mit geringem Einkommen durch Übernahme der Elternbeiträge in Kindergärten, Horten und anderen Einrichtungen. Zur Förderung der Entwicklung des Kindes in den ersten Lebensjahren kann auch eine Betreuungsperson für einen Teil des Tages oder ganztags entweder im eigenen oder im Haushalt des Personensorgeberechtigten vermittelt werden. Durch diese Förderungen sollen die Vereinbarkeit von Familie und Beruf erleichtert und Alleinerziehende und finanzschwache Familien unterstützt werden.

Auftragsgrundlage

Kinder- und Jugendhilfegesetz KJHG, Kindertagesstättengesetz (KitaG).

Zieldefinition

Kennzahlen

Zuschüsse f. Tagespflegestellen
2008 = 86 | 2009 = 108 | 2010 = 67

Zielgruppen

Eltern und Alleinerziehende mit Kindern

Kostenträger

361010 Übernahme von Elternbeiträgen in Tageseinrichtungen
361020 Zuschüsse für Tagespflegestellen
361030 Vermittlung von Betreuungsstellen

**Teilergebnishaushalt 5023610 Förderung von Kindern in
Tageseinrichtungen/pflege**

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Nr	Bezeichnung	Haushalt 2012	1. Nachtrag 2012	Differenz	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
EH 03	+ Erträge der sozialen Sicherung	-49.271	-27.500	21.771	-49.271	-49.271	-49.271
EH 10	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 01 bis EH 09)	-49.271	-27.500	21.771	-49.271	-49.271	-49.271
EH 11	- Personalaufwendungen	72.840	72.840	0	73.569	74.298	75.026
EH 12	- Versorgungsaufwendungen	4.257	4.257	0	4.300	4.342	4.385
EH 17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	194.987	140.270	-54.717	194.987	194.987	194.987
EH 19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 11 bis EH 18)	272.084	217.367	-54.717	272.856	273.627	274.398
EH 20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern EH 10 und EH 19)	222.813	189.867	-32.946	223.585	224.356	225.127
EH 23	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern EH 21 und EH 22)	0	0	0	0	0	0
EH 24	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern EH 20 und EH 23)	222.813	189.867	-32.946	223.585	224.356	225.127
EH 27	= Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern EH 25 und EH 26)	0	0	0	0	0	0
EHT 28	=Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	222.813	189.867	-32.946	223.585	224.356	225.127
EHT 31	= Saldo Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo EHT 29 u. 30)	0	0	0	0	0	0
EHT 32	= Jahresergebnis Teilhalt nach Verrechnung der int. Leistungsbeziehungen (Summe EHT 28 u. 31)	222.813	189.867	-32.946	223.585	224.356	225.127



Produktbeschreibung 5023650 Tageseinrichtungen für Kinder

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Teilhaushalt	50	50 Teilhaushalt Abteilung 5
Referat	50-02	Referat 52
Kostenstelle	5023650	Tageseinrichtungen für Kinder

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Jugendamt

Verantwortliche Person(en):
Tanja Gaß

Pflichtaufgaben:

Freiwillige Aufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Kategorie	Pflichtaufgabe				
Klassifizierung	Externes Produkt				
Auftraggeber	Bundesauftrag				
Produktbeschreibung	Ein Kind hat vom vollendeten dritten Lebensjahr bis zum Schuleintritt Anspruch auf den Besuch einer Tageseinrichtung (Kindergarten, Krippe, Horte). Die Träger der öffentlichen Jugendhilfe haben darauf hinzuwirken, dass für diese Altersgruppe ein bedarfsgerechtes Angebot an Ganztagsplätzen oder ergänzende Förderung in der Kindertagespflege zur Verfügung steht. Für Kinder unter 2 Jahren und im schulpflichtigen Alter ist ein bedarfsgerechtes Angebot an Plätzen in Tageseinrichtungen und in der Kindertagespflege vorzuhalten.				
Auftragsgrundlage	Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG), Kindertagesstättengesetz (KitaG), Tagesbetreuungsausbaugesetz (TAG),				
Zieldefinition					
Kennzahlen	Jahr	2008	2009	2010	2011
	Anzahl Kitas, Horte, Krippen	47	48	48	48
	Anzahl Plätze	2949	3006	3047	3028
	Anzahl Kinder (ab 3. LJ)	2576	2487	2359	2293
Zielgruppen	Kinder (auch unter 2 Jahre und Schulkinder), Eltern, Träger und Mitarbeiter von Kindertagesstätten.				
Kostenträger	365010 Bedarfsplanung 365020 Betrieb und Finanzierung 365030 Kostenbeteiligung 365040 Fachberatung				

Teilergebnishaushalt 5023650 Tageseinrichtungen für Kinder

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Nr	Bezeichnung	Haushalt 2012	1. Nachtrag 2012	Differenz	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
EH 02	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	-7.715.561	-8.213.646	-498.085	-7.715.561	-7.715.561	-7.715.561
EH 10	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 01 bis EH 09)	-7.715.561	-8.213.646	-498.085	-7.715.561	-7.715.561	-7.715.561
EH 11	- Personalaufwendungen	80.943	80.943	0	81.753	82.563	83.369
EH 12	- Versorgungsaufwendungen	8.135	8.135	0	8.216	8.298	8.379
EH 13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	13.876	13.876	13.876	13.876	13.876
EH 14	- Abschreibungen auf Sachanlagen, und immaterielle Vermögensgegenstände	123.000	123.000	0	123.000	123.000	123.000
EH 16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	14.842.572	15.613.512	770.940	14.942.572	14.992.572	14.992.572
EH 19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 11 bis EH 18)	15.054.650	15.839.466	784.816	15.169.417	15.220.309	15.221.196
EH 20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern EH 10 und EH 19)	7.339.089	7.625.820	286.731	7.453.856	7.504.748	7.505.635
EH 23	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern EH 21 und EH 22)	0	0	0	0	0	0
EH 24	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern EH 20 und EH 23)	7.339.089	7.625.820	286.731	7.453.856	7.504.748	7.505.635
EH 27	= Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern EH 25 und EH 26)	0	0	0	0	0	0
EHT 28	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	7.339.089	7.625.820	286.731	7.453.856	7.504.748	7.505.635
EHT 31	= Saldo Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo EHT 29 u. 30)	0	0	0	0	0	0
EHT 32	= Jahresergebnis Teilhaushalt nach Verrechnung der int. Leistungsbeziehungen (Summe EHT 28 u. 31)	7.339.089	7.625.820	286.731	7.453.856	7.504.748	7.505.635



Produktbeschreibung 5033633 Hilfe zur Erziehung

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Teilhaushalt 50 50 Teilhaushalt Abteilung 5

Referat 50-03 Referat 53

Kostenstelle 5033633 Hilfe zur Erziehung

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Jugendamt

Verantwortliche Person(en):

Elsbeth Schmitz

Pflichtaufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Freiwillige Aufgaben:

Kategorie Pflichtaufgabe

Klassifizierung Externes Produkt

Auftraggeber Bundesauftrag

Produktbeschreibung Hilfe zur Erziehung wird erforderlich, wenn eine dem Wohl des Kindes, Jugendlichen und jungen Volljährigen entsprechende Erziehung nicht gewährleistet ist und die Hilfe für seine Entwicklung geeignet und notwendig ist. Hilfe zur Erziehung umfasst insbesondere die Gewährung pädagogischer und damit verbundener therapeutischer Leistungen sowie bei Bedarf auch Ausbildungs- und Beschäftigungsmaßnahmen. Die Art und Umfang der Hilfe richtet sich nach dem erzieherischen Bedarf im Einzelfall; dabei soll das engere soziale Umfeld des Kindes, Jugendlichen oder jungen Volljährigen einbezogen werden.

Auftragsgrundlage Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG)

Zieldefinition

Kennzahlen

Jahr	2008	2009	2010
Anzahl Fälle KST 363320	2	1	0
Anzahl Fälle KST 363330	17	24	26
Anzahl Fälle KST 363340	83	86	127
Anzahl Fälle KST 363350	42	39	40
Anzahl Fälle KST 363360	139	114	171
Anzahl Fälle KST 363370	49	59	64
Anzahl Fälle KST 363380	0	0	0

Zielgruppen Kinder, Jugendliche und junge Volljährigen, Mütter und Väter, Alleinerziehende, Personensorgeberechtigte

Kostenträger

363310 Institutionelle Beratung
363320 Soziale Gruppenarbeit
363330 Erziehungsbeistand, Betreuungshelfer



Produktbeschreibung 5033633 Hilfe zur Erziehung

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

363340 Sozialpädagogische Familienhilfe
363350 Tagesgruppe
363360 Vollzeitpflege
363370 Heimerziehung und betreutes Wohnen
363380 Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung

Teilergebnishaushalt 5033633 Hilfe zur Erziehung

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Nr	Bezeichnung	Haushalt 2012	1. Nachtrag 2012	Differenz	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
EH 03	+ Erträge der sozialen Sicherung	-1.327.106	-1.243.187	83.919	-1.327.106	-1.327.106	-1.327.106
EH 10	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 01 bis EH 09)	-1.327.106	-1.243.187	83.919	-1.327.106	-1.327.106	-1.327.106
EH 11	- Personalaufwendungen	478.450	478.450	0	483.237	488.022	492.804
EH 12	- Versorgungsaufwendungen	17.634	17.634	0	17.810	17.987	18.163
EH 17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	4.929.000	5.080.600	151.600	4.929.000	4.979.000	4.979.000
EH 18	- Sonstige laufende Aufwendungen	4.691	4.691	0	4.691	4.691	4.691
EH 19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 11 bis EH 18)	5.429.775	5.581.375	151.600	5.434.738	5.489.700	5.494.658
EH 20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern EH 10 und EH 19)	4.102.669	4.338.188	235.519	4.107.632	4.162.594	4.167.552
EH 23	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern EH 21 und EH 22)	0	0	0	0	0	0
EH 24	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern EH 20 und EH 23)	4.102.669	4.338.188	235.519	4.107.632	4.162.594	4.167.552
EH 27	= Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern EH 25 und EH 26)	0	0	0	0	0	0
EHT 28	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	4.102.669	4.338.188	235.519	4.107.632	4.162.594	4.167.552
EHT 31	= Saldo Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo EHT 29 u. 30)	0	0	0	0	0	0
EHT 32	= Jahresergebnis Teilhaushalt nach Verrechnung der int. Leistungsbeziehungen (Summe EHT 28 u. 31)	4.102.669	4.338.188	235.519	4.107.632	4.162.594	4.167.552



Produktbeschreibung 5033635 Eingliederungshilfe seelisch behinderte Menschen

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Teilhaushalt	50	50 Teilhaushalt Abteilung 5
Referat	50-03	Referat 53
Kostenstelle	5033635	Eingliederungshilfe seelisch behinderte Menschen

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Jugendamt

Verantwortliche Person(en) :

Elsbeth Schmitz

Pflichtaufgaben:

Freiwillige Aufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Kategorie

Pflichtaufgabe

Klassifizierung

Externes Produkt

Auftraggeber

Bundesauftrag

Produktbeschreibung

Das Jugendamt ist verpflichtet, ein Kind oder einen Jugendlichen in seine Obhut zu nehmen, wenn das Kind oder der Jugendliche darum bittet oder wenn eine dringende Gefahr für das Wohl des Kindes oder des Jugendlichen die Inobhutnahme erfordert.
Kinder und Jugendliche haben Anspruch auf Eingliederungshilfe, wenn ihre seelische Gesundheit mit hoher Wahrscheinlichkeit länger als 6 Monate von dem für ihr Lebensalter typischen Zustand abweicht und ihre Teilhabe am Leben in der Gesellschaft beeinträchtigt ist oder eine solche Beeinträchtigung zu erwarten ist.

Auftragsgrundlage

Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG)

Zieldefinition

Kennzahlen

Jahr	2008	2009	2010
Inobhutnahmen (Fälle)	12	23	21
Eingliederungshilfe (Fälle)	19	16	20

Zielgruppen

Kinder, Jugendliche und Eltern, Personensorge- oder Erziehungsberechtigte

Kostenträger

363510 Inobhutnahme, Notaufnahme
363520 Ambulante Frühförderung
363530 Teilstationäre Leistungen
363540 Stationäre Leistungen

Teilergebnishaushalt 5033635 Eingliederungshilfe seelisch behinderte Menschen

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Nr	Bezeichnung	Haushalt 2012	1. Nachtrag 2012	Differenz	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
EH 03	+ Erträge der sozialen Sicherung	-82.959	-62.329	20.630	-82.959	-82.959	-82.959
EH 10	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 01 bis EH 09)	-82.959	-62.329	20.630	-82.959	-82.959	-82.959
EH 11	- Personalaufwendungen	48.576	48.576	0	49.061	49.549	50.033
EH 12	- Versorgungsaufwendungen	5.478	5.478	0	5.532	5.587	5.641
EH 17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	631.000	537.000	-94.000	631.000	631.000	631.000
EH 19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 11 bis EH 18)	685.054	591.054	-94.000	685.593	686.136	686.674
EH 20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern EH 10 und EH 19)	602.095	528.725	-73.370	602.634	603.177	603.715
EH 23	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern EH 21 und EH 22)	0	0	0	0	0	0
EH 24	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern EH 20 und EH 23)	602.095	528.725	-73.370	602.634	603.177	603.715
EH 27	= Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern EH 25 und EH 26)	0	0	0	0	0	0
EHT 28	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	602.095	528.725	-73.370	602.634	603.177	603.715
EHT 31	= Saldo Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo EHT 29 u. 30)	0	0	0	0	0	0
EHT 32	= Jahresergebnis Teilhaushalt nach Verrechnung der int. Leistungsbeziehungen (Summe EHT 28 u. 31)	602.095	528.725	-73.370	602.634	603.177	603.715



Produktbeschreibung 5033636 Adoptionsvermittlung

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Teilhaushalt	50	50 Teilhaushalt Abteilung 5
Referat	50-03	Referat 53
Kostenstelle	5033636	Adoptionsvermittlung

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Jugendamt

Verantwortliche Person(en):
Elsbeth Schmitz

Pflichtaufgaben:

Freiwillige Aufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Kategorie	Pflichtaufgabe
Klassifizierung	Externes Produkt
Auftraggeber	Bundesauftrag
Produktbeschreibung	Adoptionsvermittlung ist das Zusammenführen von Kindern unter 18 Jahren und Personen, die ein Kind annehmen wollen, mit dem Ziel der Annahme als Kind. Mit der Adoptionsvermittlung dürfen nur Fachkräfte betraut werden, die dazu aufgrund ihrer Ausbildung und ihrer beruflichen Erfahrung geeignet sind. Jugendämter benachbarter Gemeinden oder Kreise können eine gemeinsame Adoptionsvermittlungsstelle errichten. Eine Solche Adoptionsvermittlungsstelle wurden von den Landkreisen Donnersbergkreis, Kusel, Kaiserslautern und der Stadt Kaiserslautern errichtet.
Auftragsgrundlage	Kinder und Jugendhilfegesetz (KJHG), Adoptionsvermittlungsgesetz (AdVermiG), Adoptionsgesetz (AdG).
Zieldefinition	
Kennzahlen	
Zielgruppen	Adoptionsbewerber, Kinder und Jugendliche bis zur Vollendung des 18 Lebensjahres, Herkunftsfamilien.
Kostenträger	363610 Betreuung von Adoptionen 363620 Beratung von Bewerbern

Teilergebnishaushalt 5033636 Adoptionsvermittlung

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Nr	Bezeichnung	Haushalt 2012	1. Nachtrag 2012	Differenz	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
EH 10	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 01 bis EH 09)	0	0	0	0	0	0
EH 17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	30.000	38.000	8.000	30.000	30.000	30.000
EH 19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 11 bis EH 18)	30.000	38.000	8.000	30.000	30.000	30.000
EH 20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern EH 10 und EH 19)	30.000	38.000	8.000	30.000	30.000	30.000
EH 23	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern EH 21 und EH 22)	0	0	0	0	0	0
EH 24	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern EH 20 und EH 23)	30.000	38.000	8.000	30.000	30.000	30.000
EH 27	= Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern EH 25 und EH 26)	0	0	0	0	0	0
EHT 28	=Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	30.000	38.000	8.000	30.000	30.000	30.000
EHT 31	= Saldo Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo EHT 29 u. 30)	0	0	0	0	0	0
EHT 32	= Jahresergebnis Teilhalt nach Verrechnung der int. Leistungsbeziehungen (Summe EHT 28 u. 31)	30.000	38.000	8.000	30.000	30.000	30.000

**Kreisverwaltung Donnersbergkreis
Nachtragshaushaltsplan 2012**

Teilhaushalt 60 (Abteilung 6)

Geschäftsbereich: Herr Graf

Zugehörige Produkte:

6009999	Führung und Leitung THH 60
6012810	Kulturförderung
6015211	Baurechtliche Verfahren
6015220	Wohnungsbauförderung
6015230	Denkmalschutz und Denkmalpflege
6025212	Bauaufsicht / Bauverwaltung
6035111	Raumordnung / Landesplanung
6035117	Bauleitplanung

Bewirtschaftungsregelungen

1. Deckungsfähigkeit

Die Ansätze für Aufwendungen / Auszahlungen in den einzelnen Produkten sind gegenseitig deckungsfähig. Produkt und Teilhaushaltübergreifend bilden die Ansätze folgender Konten jeweils eine eigenständige Bewirtschaftungseinheit:

Kontengruppe 50	Personalaufwendungen
Kontengruppe 53	Bilanzielle Abschreibungen

2. Zweckbindung

Zweckbestimmte Erträge / Einzahlungen aus Entgelten sind zweckgebunden zu verwenden. Das Gleiche gilt für zweckgebundene Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten des Landkreises.

3. Übertragbarkeit

Ansätze des Landkreises für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind übertragbar.

**Kreisverwaltung Donnersbergkreis
Nachtragshaushaltsplan 2012**



Teilergebnishaushalt 60 Teilhaushalt Abteilung 6

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Nr	Bezeichnung	Haushalt 2012	1. Nachtrag 2012	Differenz	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
EH 01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
EH 02	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
EH 03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0
EH 04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-296.000	-296.000	0	-296.000	-296.000	-296.000
EH 05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-15.000	-15.000	0	-15.000	-15.000	-15.000
EH 06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-35.000	-35.000	0	-35.000	-35.000	-35.000
EH 07	+ Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0	0	0	0	0
EH 08	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
EH 09	+ Sonstige laufende Erträge	-1.000	-1.000	0	-1.000	-1.000	-1.000
EH 10	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 01 bis EH 09)	-347.000	-347.000	0	-347.000	-347.000	-347.000
EH 11	- Personalaufwendungen	460.426	460.426	0	465.034	469.630	474.232
EH 12	- Versorgungsaufwendungen	30.504	30.504	0	30.807	31.111	31.420
EH 13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	92.460	79.960	-12.500	79.960	79.960	79.960
EH 14	- Abschreibungen auf Sachanlagen, und immaterielle Vermögensgegenstände	371	371	0	371	371	371
EH 15	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens	0	0	0	0	0	0
EH 16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	3.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000
EH 17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0
EH 18	- Sonstige laufende Aufwendungen	18.500	18.500	0	18.500	18.500	18.500
EH 19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 11 bis EH 18)	605.261	592.761	-12.500	597.672	602.572	607.483
EH 20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern EH 10 und EH 19)	258.261	245.761	-12.500	250.672	255.572	260.483
EH 21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
EH 22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
EH	= Finanzergebnis (Saldo der	0	0	0	0	0	0

Teilergebnishaushalt 60 Teilhaushalt Abteilung 6

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Nr	Bezeichnung	Haushalt 2012	1. Nachtrag 2012	Differenz	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
23	Nummern EH 21 und EH 22)						
EH 24	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern EH 20 und EH 23)	258.261	245.761	-12.500	250.672	255.572	260.483
EH 25	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
EH 26	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
EH 27	= Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern EH 25 und EH 26)	0	0	0	0	0	0
EHT 28	=Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	258.261	245.761	-12.500	250.672	255.572	260.483
EHT 29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
EHT 30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
EHT 31	= Saldo Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo EHT 29 u. 30)	0	0	0	0	0	0
EHT 32	= Jahresergebnis Teilhaushalt nach Verrechnung der int. Leistungsbeziehungen (Summe EHT 28 u. 31)	258.261	245.761	-12.500	250.672	255.572	260.483

**Kreisverwaltung Donnersbergkreis
Nachtragshaushaltsplan 2012**



Teilfinanzhaushalt 60 Teilhaushalt Abteilung 6

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Nr	Bezeichnung	Haushalt 2012	1. Nachtrag 2012	Differenz	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
FH 10	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungen Tätigkeit (Summe FH 1 bis FH 9)	347.000	347.000	0	347.000	347.000	347.000
FH 17	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungen Tätigkeit (Summe FH 11 bis FH 16)	-604.890	-592.390	12.500	-597.301	-602.201	-607.112
FH 18	= Saldo der lfd. Ein- und Auszahlungen aus Verwa. Tätigkeit (Saldo Summen FH 10 u. 17)	-257.890	-245.390	12.500	-250.301	-255.201	-260.112
FH 21	= Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen (Saldo Summen FH 19 u. FH 20)	0	0	0	0	0	0
FH 22	= Saldo der ordentlichen Ein- u. Auszahlungen (Saldo der Nummern FH 18 und FH 21)	-257.890	-245.390	12.500	-250.301	-255.201	-260.112
FH 25	=Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo aus FH 23 und FH 24)	0	0	0	0	0	0
FH 26	=Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- u. Auszahlungen (Summe FH 22 u. FH 25)	-257.890	-245.390	12.500	-250.301	-255.201	-260.112
FH 27	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
FH 28	+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
FH 29	+ Einzahlungen f. immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0
FH 30	+ Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
FH 31	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
FH 32	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0
FH 33	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0
FH 34	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
FH 35	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe FH 27 bis FH 34)	0	0	0	0	0	0
FH 36	- Auszahlungen f. immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0
FH 37	- Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
FH 38	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
FH 39	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0

**Kreisverwaltung Donnersbergkreis
Nachtragshaushaltsplan 2012**



Teilfinanzhaushalt 60 Teilhaushalt Abteilung 6

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Nr	Bezeichnung	Haushalt 2012	1. Nachtrag 2012	Differenz	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
FH 40	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0
FH 41	- Sonstige Investitionszahlungen	0	0	0	0	0	0
FH 42	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe FH 36 bis FH 41)	0	0	0	0	0	0
FH 43	=Saldo aus Ein- und Auszahlungen aus Investitions- tätigkeit (Saldo Nummer FH 35 und FH 42)	0	0	0	0	0	0
FH 44	=Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Summe Nummern FH 26 und FH 43)	-257.890	-245.390	12.500	-250.301	-255.201	-260.112



Produktbeschreibung 6012810 Kulturförderung

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Teilhaushalt	60	60 Teilhaushalt Abteilung 6
Referat	60-01	Referat 61
Kostenstelle	6012810	Kulturförderung

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Bauwesen

Verantwortliche Person(en):
Uwe Welker

Pflichtaufgaben:

Freiwillige Aufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss soll kann

Kategorie	freiwillige Aufgabe
Klassifizierung	Externes Produkt
Auftraggeber	eigener Wirkungskreis
Produktbeschreibung	Durchführung eigener Veranstaltung im Rahmen eines Kulturprogramms; Förderung von Dritten; Herausgabe eines Kreisjahrbuches.
Auftragsgrundlage	Beschlüsse der Gremien
Zieldefinition	
Kennzahlen	
Zielgruppen	Einwohner, Kommunen, Vereine und Verbände
Kostenträger	281010 Kulturprogramm 281020 Kulturförderung 281030 Kreisjahrbuch

**Kreisverwaltung Donnersbergkreis
Nachtragshaushaltsplan 2012**



Teilergebnishaushalt 6012810 Kulturförderung

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Nr	Bezeichnung	Haushalt 2012	1. Nachtrag 2012	Differenz	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
EH 05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-15.000	-15.000	0	-15.000	-15.000	-15.000
EH 10	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 01 bis EH 09)	-15.000	-15.000	0	-15.000	-15.000	-15.000
EH 11	- Personalaufwendungen	11.399	11.399	0	11.512	11.627	11.740
EH 13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	27.500	15.000	-12.500	15.000	15.000	15.000
EH 14	- Abschreibungen auf Sachanlagen, und immaterielle Vermögensgegenstände	371	371	0	371	371	371
EH 16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	3.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000
EH 19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 11 bis EH 18)	42.270	29.770	-12.500	29.883	29.998	30.111
EH 20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern EH 10 und EH 19)	27.270	14.770	-12.500	14.883	14.998	15.111
EH 23	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern EH 21 und EH 22)	0	0	0	0	0	0
EH 24	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern EH 20 und EH 23)	27.270	14.770	-12.500	14.883	14.998	15.111
EH 27	= Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern EH 25 und EH 26)	0	0	0	0	0	0
EHT 28	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	27.270	14.770	-12.500	14.883	14.998	15.111
EHT 31	= Saldo Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo EHT 29 u. 30)	0	0	0	0	0	0
EHT 32	= Jahresergebnis Teilhaushalt nach Verrechnung der int. Leistungsbeziehungen (Summe EHT 28 u. 31)	27.270	14.770	-12.500	14.883	14.998	15.111

**Kreisverwaltung Donnersbergkreis
Nachtragshaushaltsplan 2012**

Teilhaushalt 65 (Schulen)

Geschäftsbereich: Herr Graf

Zugehörige Produkte:

6512151	Realschule Eisenberg (bis 2010)
6512152	Realschule plus Rockenhausen
6512153	Realschule plus Eisenberg
6512154	Realschule plus Göllheim
6512155	Realschule plus Winnweiler
6512171	Nordpfalzgymnasium Kirchheimbolanden
6512172	Wilhelm-Erb-Gymnasium Winnweiler
6512173	Gymnasium Weierhof
6512181	Integrierte Gesamtschule Rockenhausen
6512182	Integrierte Gesamtschule Eisenberg
6512191	Schulzweckverband Rockenhausen (bis 2010)
6512211	Schule am Donnersberg Rockenhausen
6512212	Mathilde-Hitzfeld-Schule Kirchheimbolanden
6512213	Sonst. Förderschulen außerhalb des Kreises
6512311	Berufsbildende Schulen Donnersberg
6512313	Berufsbildende Schule Kaiserslautern
6512430	Schulartübergreifende Dienstleistungen
6512440	Förderung Schulbaumaßnahmen anderer Träger

Bewirtschaftungsregelungen

1. Deckungsfähigkeit

Die Ansätze für Aufwendungen / Auszahlungen in den einzelnen Produkten sind gegenseitig deckungsfähig. Produkt und Teilhaushaltübergreifend bilden die Ansätze folgender Konten jeweils eine eigenständige Bewirtschaftungseinheit:

Kontengruppe 50	Personalaufwendungen
Kontengruppe 53	Bilanzielle Abschreibungen

2. Zweckbindung

Zweckbestimmte Erträge / Einzahlungen aus Entgelten sind zweckgebunden zu verwenden. Das Gleiche gilt für zweckgebundene Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten des Landkreises.

3. Übertragbarkeit

Ansätze des Landkreises für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind übertragbar.

**Kreisverwaltung Donnersbergkreis
Nachtragshaushaltsplan 2012**



Teilergebnishaushalt 65 Teilhaushalt Schulen

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Nr	Bezeichnung	Haushalt 2012	1. Nachtrag 2012	Differenz	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
EH 01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
EH 02	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	-1.108.019	-878.081	229.938	-1.009.680	-851.427	-831.924
EH 03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0
EH 04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
EH 05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-718.055	-744.155	-26.100	-740.055	-740.055	-731.375
EH 06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
EH 07	+ Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0	0	0	0	0
EH 08	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
EH 09	+ Sonstige laufende Erträge	-1.175	-1.175	0	-1.175	-1.175	-1.175
EH 10	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 01 bis EH 09)	-1.827.249	-1.623.411	203.838	-1.750.910	-1.592.657	-1.564.474
EH 11	- Personalaufwendungen	2.668.485	2.668.485	0	2.695.164	2.721.848	2.748.537
EH 12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
EH 13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.882.081	2.876.807	-5.274	2.893.202	2.746.062	2.035.854
EH 14	- Abschreibungen auf Sachanlagen, und immaterielle Vermögensgegenstände	1.757.277	1.757.277	0	1.729.534	1.721.402	1.718.196
EH 15	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens	0	0	0	0	0	0
EH 16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	1.270.000	1.270.000	0	120.000	120.000	120.000
EH 17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0
EH 18	- Sonstige laufende Aufwendungen	662.267	673.550	11.283	673.550	672.950	635.355
EH 19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 11 bis EH 18)	9.240.110	9.246.119	6.009	8.111.450	7.982.262	7.257.942
EH 20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern EH 10 und EH 19)	7.412.861	7.622.708	209.847	6.360.540	6.389.605	5.693.468
EH 21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	-500	-500	0	-500	-500	-500
EH 22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
EH 23	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern EH 21 und EH 22)	-500	-500	0	-500	-500	-500

Teilergebnishaushalt 65 Teilhaushalt Schulen

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Nr	Bezeichnung	Haushalt 2012	1. Nachtrag 2012	Differenz	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
EH 24	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern EH 20 und EH 23)	7.412.361	7.622.208	209.847	6.360.040	6.389.105	5.692.968
EH 25	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
EH 26	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
EH 27	= Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern EH 25 und EH 26)	0	0	0	0	0	0
EHT 28	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	7.412.361	7.622.208	209.847	6.360.040	6.389.105	5.692.968
EHT 29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
EHT 30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
EHT 31	= Saldo Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo EHT 29 u. 30)	0	0	0	0	0	0
EHT 32	= Jahresergebnis Teilhaushalt nach Verrechnung der int. Leistungsbeziehungen (Summe EHT 28 u. 31)	7.412.361	7.622.208	209.847	6.360.040	6.389.105	5.692.968

**Kreisverwaltung Donnersbergkreis
Nachtragshaushaltsplan 2012**



Teilfinanzhaushalt 65 Teilhaushalt Schulen

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Nr	Bezeichnung	Haushalt 2012	1. Nachtrag 2012	Differenz	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
FH 10	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungen tätigkei (Summe FH 1 bis FH 9)	1.028.918	825.080	-203.838	975.228	820.980	812.300
FH 17	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungen tätigkei (Summe FH 11 bis FH 16)	-7.482.833	-7.488.842	-6.009	-6.381.916	-6.260.860	-5.539.746
FH 18	= Saldo der lfd. Ein- und Auszahlungen aus Verwa. tätigkei (Saldo Summen FH 10 u. 17)	-6.453.915	-6.663.762	-209.847	-5.406.688	-5.439.880	-4.727.446
FH 21	= Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen (Saldo Summen FH 19 u. FH 20)	500	500	0	500	500	500
FH 22	= Saldo der ordentlichen Ein- u. Auszahlungen (Saldo der Nummern FH 18 und FH 21)	-6.453.415	-6.663.262	-209.847	-5.406.188	-5.439.380	-4.726.946
FH 25	=Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo aus FH 23 und FH 24)	0	0	0	0	0	0
FH 26	=Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- u. Auszahlungen (Summe FH 22 u. FH 25)	-6.453.415	-6.663.262	-209.847	-5.406.188	-5.439.380	-4.726.946
FH 27	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	108.000	108.000	0	80.000	700.000	0
FH 28	+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
FH 29	+ Einzahlungen f. immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0
FH 30	+ Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
FH 31	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
FH 32	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0
FH 33	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0
FH 34	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
FH 35	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe FH 27 bis FH 34)	108.000	108.000	0	80.000	700.000	0
FH 36	- Auszahlungen f. immaterielle Vermögensgegenstände	-58.000	-60.000	-2.000	-67.000	0	0
FH 37	- Auszahlungen für Sachanlagen	-1.255.964	-1.312.059	-56.095	-1.163.000	-2.201.400	-1.200.000
FH 38	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
FH 39	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0



Teilfinanzhaushalt 65 Teilhaushalt Schulen

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Nr	Bezeichnung	Haushalt 2012	1. Nachtrag 2012	Differenz	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
FH 40	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0
FH 41	- Sonstige Investitionszahlungen	0	0	0	0	0	0
FH 42	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe FH 36 bis FH 41)	-1.313.964	-1.372.059	-58.095	-1.230.000	-2.201.400	-1.200.000
FH 43	=Saldo aus Ein- und Auszahlungen aus Investitions- tätigkeit (Saldo Nummer FH 35 und FH 42)	-1.205.964	-1.264.059	-58.095	-1.150.000	-1.501.400	-1.200.000
FH 44	=Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Summe Nummern FH 26 und FH 43)	-7.659.379	-7.927.321	-267.942	-6.556.188	-6.940.780	-5.926.946

Investitionen Realschule plus Rockenhausen

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Investitionen Realschule plus Rockenhausen	Haushalt 2012	Nachtrag 2012	Veränderung (abs)	Verpflichtungs-Ermächtigungen	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015
112SCH-001 RS plus Rockenhausen Budget BGA	-7.249	-7.249	0	0	0	0	0
FH 37 - Auszahlungen für Sachanlagen	-7.249	-7.249	0	0	0	0	0

Investitionen Realschule plus Eisenberg

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Investitionen Realschule plus Eisenberg	Haushalt 2012	Nachtrag 2012	Veränderung (abs)	Verpflichtungs-Ermächtigungen	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015
112SCH-002 RS plus Eisenberg Budget BGA	-5.000	-5.000	0	0	0	0	0
FH 37 - Auszahlungen für Sachanlagen	-5.000	-5.000	0	0	0	0	0
112SCH-003 RS plus Eisenberg Möbel, EdV, Verlagerung	-5.000	0	5.000	0	0	0	0
FH 37 - Auszahlungen für Sachanlagen	-5.000	0	5.000	0	0	0	0

Investitionen Realschule plus Göllheim

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Investitionen Realschule plus Göllheim	Haushalt 2012	Nachtrag 2012	Veränderung (abs)	Verpflichtungs-Ermächtigungen	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015
112SCH-004 RS plus Göllheim Budget BGA	-5.000	-5.000	0	0	0	0	0
FH 37 - Auszahlungen für Sachanlagen	-5.000	-5.000	0	0	0	0	0
112SCH-005 RS plus Göllheim Kauf Klassenzimmermöbel	-8.000	-8.000	0	0	0	0	0
FH 37 - Auszahlungen für Sachanlagen	-8.000	-8.000	0	0	0	0	0



Investitionen Realschule plus Winnweiler

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Investitionen Realschule plus Winnweiler	Haushalt 2012	Nachtrag 2012	Veränderung (abs)	Verpflichtungs-Ermächtigungen	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015
112SCH-006 RS plus Winnweiler Budget BGA	-5.000	-5.000	0	0	0	0	0
FH 37 - Auszahlungen für Sachanlagen	-5.000	-5.000	0	0	0	0	0
112SCH-007 RS plus Winnweiler Reinigungsmaschine	-4.000	-2.295	1.705	0	0	0	0
FH 37 - Auszahlungen für Sachanlagen	-4.000	-2.295	1.705	0	0	0	0
112SCH-022 Anschaffung Software f. Essensabrechnung	0	-2.000	-2.000	0	0	0	0
FH 36 - Auszahlungen f.immaterielle Vermögensgegenstände	0	-2.000	-2.000	0	0	0	0

Investitionen Nordpfalzgymnasium Kirchheimbolanden

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Investitionen Nordpfalzgymnasium Kirchheimbolanden	Haushalt 2012	Nachtrag 2012	Veränderung (abs)	Verpflichtungs-Ermächtigungen	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015
109SCH-008 Generalsanierung NPG	-911.643	-911.643	0	0	0	0	0
FH 37 - Auszahlungen für Sachanlagen	-911.643	-911.643	0	0	0	0	0
110SCH-001 Investitionen aller Schulen	0	0	0	0	-800.000	-1.200.000	-1.200.000
FH 37 - Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	-800.000	-1.200.000	-1.200.000
112SCH-008 NPG Budget BGA	-10.509	-10.509	0	0	0	0	0
FH 37 - Auszahlungen für Sachanlagen	-10.509	-10.509	0	0	0	0	0
112SCH-009 NPG Anbaukehrmaschine für Traktor	-6.000	-6.000	0	0	0	0	0
FH 37 - Auszahlungen für Sachanlagen	-6.000	-6.000	0	0	0	0	0

Investitionen Wilhelm-Erb-Gymnasium Winnweiler

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Investitionen Wilhelm-Erb-Gymnasium Winnweiler	Haushalt 2012	Nachtrag 2012	Veränderung (abs)	Verpflichtungs-Ermächtigungen	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015
112SCH-010 WEG Budget BGA	-8.152	-8.152	0	0	0	0	0
FH 37 - Auszahlungen für Sachanlagen	-8.152	-8.152	0	0	0	0	0
112SCH-011 WEG Neubau eines Aufzuges	-72.000	-72.000	0	-65.000	-65.000	0	0
FH 27 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	108.000	108.000	0	0	0	0	0
FH 37 - Auszahlungen für Sachanlagen	-180.000	-180.000	0	-65.000	-65.000	0	0

Investitionen Integrierte Gesamtschule Rockenhausen

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Investitionen Integrierte Gesamtschule Rockenhausen	Haushalt 2012	Nachtrag 2012	Veränderung (abs)	Verpflichtungs-Ermächtigungen	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015
I12SCH-012 IGS Rockenhausen Budget BGA	-9.481	-9.481	0	0	0	0	0
FH 37 - Auszahlungen für Sachanlagen	-9.481	-9.481	0	0	0	0	0
I12SCH-021 Mensa ROK Kauf Geschäftsausstattung	-3.100	-3.100	0	0	0	0	0
FH 37 - Auszahlungen für Sachanlagen	-3.100	-3.100	0	0	0	0	0

Investitionen Integrierte Gesamtschule Eisenberg

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Investitionen Integrierte Gesamtschule Eisenberg	Haushalt 2012	Nachtrag 2012	Veränderung (abs)	Verpflichtungs-Ermächtigungen	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015
I11SCH-017 Erweiterung u. Umbau IGS Eisenberg	0	-51.000	-51.000	0	-210.000	-301.400	0
FH 27 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	80.000	700.000	0
FH 37 - Auszahlungen für Sachanlagen	0	-51.000	-51.000	0	-290.000	-1.001.400	0
I12SCH-013 IGS Eisenberg Budget BGA	-5.533	-5.533	0	0	0	0	0
FH 37 - Auszahlungen für Sachanlagen	-5.533	-5.533	0	0	0	0	0
I12SCH-014 IGS Eisenberg EDV Ausstattung	-13.000	-13.000	0	0	0	0	0
FH 37 - Auszahlungen für Sachanlagen	-13.000	-13.000	0	0	0	0	0

Investitionen Schule am Donnersberg Rockenhausen

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Investitionen Schule am Donnersberg Rockenhausen	Haushalt 2012	Nachtrag 2012	Veränderung (abs)	Verpflichtungs-Ermächtigungen	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015
I12SCH-017 Schule am Donnersberg Budget BGA	-3.331	-3.331	0	0	0	0	0
FH 37 - Auszahlungen für Sachanlagen	-3.331	-3.331	0	0	0	0	0
I12SCH-018 SaD Wasch- u. Spülmaschine, Pflegeliege	-10.000	-10.000	0	0	0	0	0
FH 37 - Auszahlungen für Sachanlagen	-10.000	-10.000	0	0	0	0	0
I12SCH-023 Anschaffung Lifter f. Pflegebäder 1. TZ	0	-8.000	-8.000	0	-8.000	0	0
FH 37 - Auszahlungen für Sachanlagen	0	-8.000	-8.000	0	-8.000	0	0

**Kreisverwaltung Donnersbergkreis
Nachtragshaushaltsplan 2012**



Investitionen Mathilde-Hitzfeld-Schule Kirchheimbolanden

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Investitionen Mathilde-Hitzfeld-Schule Kirchheimbolanden	Haushalt 2012	Nachtrag 2012	Veränderung (abs)	Verpflichtungs-Ermächtigungen	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015
I12SCH-019 Mathilde-Hitzfeld-Schule Budget BGA	-2.681	-2.681	0	0	0	0	0
FH 37 - Auszahlungen für Sachanlagen	-2.681	-2.681	0	0	0	0	0
I12SCH-020 Mathilde-Hitzfeld-Schule Möbel Lehrküche	-25.000	-25.000	0	0	0	0	0
FH 37 - Auszahlungen für Sachanlagen	-25.000	-25.000	0	0	0	0	0
I12SCH-024 Möblierung Büro f. Schulsozialarbeit	0	-3.800	-3.800	0	0	0	0
FH 37 - Auszahlungen für Sachanlagen	0	-3.800	-3.800	0	0	0	0

Investitionen Berufsbildende Schulen Donnersberg

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Investitionen Berufsbildende Schulen Donnersberg	Haushalt 2012	Nachtrag 2012	Veränderung (abs)	Verpflichtungs-Ermächtigungen	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015
I12SCH-015 BBS Budget BGA	-13.285	-13.285	0	0	0	0	0
FH 37 - Auszahlungen für Sachanlagen	-13.285	-13.285	0	0	0	0	0
I12SCH-016 BBS Telefonanlagen ROK und Ebg.	-15.000	-15.000	0	0	0	0	0
FH 37 - Auszahlungen für Sachanlagen	-15.000	-15.000	0	0	0	0	0

Investitionen Förderung Schulbaumaßnahmen anderer Träger

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Investitionen Förderung Schulbaumaßnahmen anderer Träger	Haushalt 2012	Nachtrag 2012	Veränderung (abs)	Verpflichtungs-Ermächtigungen	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015
I11ZUW-005 Invest.-Zuw. Grundschule Eisenberg 1. TZ	0	0	0	0	-9.000	0	0
FH 36 - Auszahlungen f.immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	-9.000	0	0
I12ZUW-001 Invest.-Zuw. GS Dannenfels-Bolanden	-49.000	-49.000	0	0	-49.000	0	0
FH 36 - Auszahlungen f.immaterielle Vermögensgegenstände	-49.000	-49.000	0	0	-49.000	0	0
I12ZUW-002 Invest.-Zuw. GS Kirchheimbolanden	-9.000	-9.000	0	0	-9.000	0	0
FH 36 - Auszahlungen f.immaterielle Vermögensgegenstände	-9.000	-9.000	0	0	-9.000	0	0



Produktbeschreibung 6512152 Realschule plus Rockenhausen

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Teilhaushalt	65	65 Teilhaushalt Schulen
Referat	65-01	Schulen
Kostenstelle	6512152	Realschule plus Rockenhausen

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Bauwesen

Verantwortliche Person(en):
Annette Buschmann

Pflichtaufgaben:

Freiwillige Aufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Kategorie	Pflichtaufgabe		
Klassifizierung	Externes Produkt		
Auftraggeber	Landesauftrag		
Produktbeschreibung	Bei der Realschule Rockenhausen handelt es sich um eine Ganztagschule. Bereitstellung von Verwaltungspersonal sowie von sachlichen und finanziellen Voraussetzungen für den Schulbesuch von Schülern an der Realschule Rockenhausen. Die Realschule führt zum qualifizierten Sekundarabschluss I. Bei der Realschule Rockenhausen handelt es sich um eine Ganztagschule.		
Auftragsgrundlage	Schulgesetz (SchulG); Schulordnung und Beschlüsse der Gremien		
Zieldefinition			
Kennzahlen	Schuljahr	Schüler	Ganztagschüler
	2005/2006 :	600	
	2006/2007 :	605	
	2007/2008 :	598	
	2008/2009 :	560	145
	2009/2010 :	560	101
	2010/2011 :	560	92
	2011/2012 :	528	72
Zielgruppen	Schüler der Realschule Rockenhausen sowie deren Erziehungsberechtigte		
Kostenträger	215210 Realschule Rockenhausen Bereitstellung 215220 Realschule Rockenhausen Betrieb		

**Kreisverwaltung Donnersbergkreis
Nachtragshaushaltsplan 2012**



Teilergebnishaushalt 6512152 Realschule plus Rockenhausen

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Nr	Bezeichnung	Haushalt 2012	1. Nachtrag 2012	Differenz	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
EH 02	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	-101.640	-36.750	64.890	-36.750	-36.750	-36.750
EH 05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-43.400	-43.400	0	-43.400	-43.400	-43.400
EH 09	+ Sonstige laufende Erträge	-100	-100	0	-100	-100	-100
EH 10	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 01 bis EH 09)	-145.140	-80.250	64.890	-80.250	-80.250	-80.250
EH 11	- Personalaufwendungen	151.859	151.859	0	153.376	154.894	156.413
EH 13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	228.480	235.332	6.852	238.541	238.541	186.125
EH 14	- Abschreibungen auf Sachanlagen, und immaterielle Vermögensgegenstände	120.000	120.000	0	120.000	120.000	120.000
EH 18	- Sonstige laufende Aufwendungen	28.395	28.395	0	28.395	28.395	32.895
EH 19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 11 bis EH 18)	528.734	535.586	6.852	540.312	541.830	495.433
EH 20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern EH 10 und EH 19)	383.594	455.336	71.742	460.062	461.580	415.183
EH 21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	-500	-500	0	-500	-500	-500
EH 23	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern EH 21 und EH 22)	-500	-500	0	-500	-500	-500
EH 24	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern EH 20 und EH 23)	383.094	454.836	71.742	459.562	461.080	414.683
EH 27	= Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern EH 25 und EH 26)	0	0	0	0	0	0
EHT 28	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	383.094	454.836	71.742	459.562	461.080	414.683
EHT 31	= Saldo Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo EHT 29 u. 30)	0	0	0	0	0	0
EHT 32	= Jahresergebnis Teilhaushalt nach Verrechnung der int. Leistungsbeziehungen (Summe EHT 28 u. 31)	383.094	454.836	71.742	459.562	461.080	414.683



Produktbeschreibung 6512153 Realschule plus Eisenberg

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Teilhaushalt	65	65 Teilhaushalt Schulen
Referat	65-01	Schulen
Kostenstelle	6512153	Realschule plus Eisenberg

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Bauwesen

Verantwortliche Person(en):
Annette Buschmann

Pflichtaufgaben:

Freiwillige Aufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Kategorie	Pflichtaufgabe		
Klassifizierung	Externes Produkt		
Auftraggeber	Landesauftrag		
Produktbeschreibung	<p>Bereitstellung von Verwaltungspersonal sowie von sachlichen und finanziellen Voraussetzungen für den Schulbesuch von Schülern an der Realschule plus Eisenberg. Die Realschule plus führt zum qualifizierten Sekundarabschluss I.</p> <p>Bei der Realschule plus Eisenberg handelt es sich um eine Ganztagschule.</p> <p>Die Realschule plus Eisenberg wird zum 01.08.2010 aus der Trägerschaft des Schulvereins Eisenberg-Hettenleidelheim in die Trägerschaft des Donnersbergkreises übernommen. Die Realschule plus schult zum Schuljahr 2010/11 keine Schüler mehr ein und wird zum Ende des Schuljahres 2014/15 auslaufen.</p>		
Auftragsgrundlage	Schulgesetz (SchulG); Schulordnung und Beschlüsse der Gremien		
Zieldefinition			
Kennzahlen	Schuljahr	Schüler	Ganztagschüler
	2006/2007 :	425	
	2007/2008 :	425	
	2008/2009 :	409	
	2009/2010 :	404	150
	2010/2011 :	321	111
	2011/2012 :	259	105
Zielgruppen	Schüler der Realschule Plus Eisenberg sowie deren Erziehungsberechtigte.		
Kostenträger	215310 Realschule plus Eisenberg Bereitstellung 215320 Realschule plus Eisenberg Betrieb		

**Kreisverwaltung Donnersbergkreis
Nachtragshaushaltsplan 2012**



Teilergebnishaushalt 6512153 Realschule plus Eisenberg

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Nr	Bezeichnung	Haushalt 2012	1. Nachtrag 2012	Differenz	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
EH 02	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	-80.000	-80.000	0	-80.000	-80.000	-80.000
EH 05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-30.650	-30.650	0	-30.650	-30.650	-30.650
EH 09	+ Sonstige laufende Erträge	-100	-100	0	-100	-100	-100
EH 10	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 01 bis EH 09)	-110.750	-110.750	0	-110.750	-110.750	-110.750
EH 13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	103.342	93.342	-10.000	93.342	93.342	93.342
EH 14	- Abschreibungen auf Sachanlagen, und immaterielle Vermögensgegenstände	140.000	140.000	0	140.000	140.000	140.000
EH 18	- Sonstige laufende Aufwendungen	22.200	22.200	0	22.200	22.200	21.000
EH 19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 11 bis EH 18)	265.542	255.542	-10.000	255.542	255.542	254.342
EH 20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern EH 10 und EH 19)	154.792	144.792	-10.000	144.792	144.792	143.592
EH 23	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern EH 21 und EH 22)	0	0	0	0	0	0
EH 24	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern EH 20 und EH 23)	154.792	144.792	-10.000	144.792	144.792	143.592
EH 27	= Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern EH 25 und EH 26)	0	0	0	0	0	0
EHT 28	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	154.792	144.792	-10.000	144.792	144.792	143.592
EHT 31	= Saldo Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo EHT 29 u. 30)	0	0	0	0	0	0
EHT 32	= Jahresergebnis Teilhalt nach Verrechnung der int. Leistungsbeziehungen (Summe EHT 28 u. 31)	154.792	144.792	-10.000	144.792	144.792	143.592



Produktbeschreibung 6512154 Realschule plus Göllheim

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Teilhaushalt	65	65 Teilhaushalt Schulen
Referat	65-01	Schulen
Kostenstelle	6512154	Realschule plus Göllheim

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Bauwesen

Verantwortliche Person(en):
Annette Buschmann

Pflichtaufgaben:

Freiwillige Aufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Kategorie	Pflichtaufgabe		
Klassifizierung	Externes Produkt		
Auftraggeber	Landesauftrag		
Produktbeschreibung	<p>Bereitstellung von Verwaltungspersonal sowie von sachlichen und finanziellen Voraussetzungen für den Schulbesuch von Schülern an der Realschule plus Göllheim. Die Realschule plus führt zum qualifizierten Sekundarabschluss I.</p> <p>Bei der Realschule plus Göllheim handelt es sich um eine Ganztagschule.</p> <p>Ab dem Schuljahr 2011/2012 hat die Realschule plus die Option zur Errichtung einer Fachoberschule. Bei Errichtung der Fachoberschule geht die Schule in die Trägerschaft des Donnersbergkreises über.</p>		
Auftragsgrundlage	Schulgesetz (SchulG); Schulordnung und Beschlüsse der Gremien		
Zieldefinition			
Kennzahlen	Schuljahr	Schüler	Ganztagschüler
	2009/2010	429	
	2010/2011	438	
	2011/2012	446	108
Zielgruppen	Schüler der Realschule plus Göllheim sowie deren Erziehungsberechtigte.		
Kostenträger	215410 Realschule plus Göllheim Bereitstellung 215420 Realschule plus Göllheim Betrieb		

**Kreisverwaltung Donnersbergkreis
Nachtragshaushaltsplan 2012**



Teilergebnishaushalt 6512154 Realschule plus Göllheim

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Nr	Bezeichnung	Haushalt 2012	1. Nachtrag 2012	Differenz	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
EH 02	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	-60.000	-60.000	0	-60.000	-60.000	-60.000
EH 05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-43.700	-43.700	0	-43.700	-43.700	-43.700
EH 09	+ Sonstige laufende Erträge	-100	-100	0	-100	-100	-100
EH 10	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 01 bis EH 09)	-103.800	-103.800	0	-103.800	-103.800	-103.800
EH 11	- Personalaufwendungen	232.538	232.538	0	234.863	237.188	239.514
EH 13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	232.760	217.657	-15.103	235.760	235.760	235.760
EH 14	- Abschreibungen auf Sachanlagen, und immaterielle Vermögensgegenstände	160.000	160.000	0	160.000	160.000	160.000
EH 18	- Sonstige laufende Aufwendungen	23.100	23.100	0	23.100	23.100	23.100
EH 19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 11 bis EH 18)	648.398	633.295	-15.103	653.723	656.048	658.374
EH 20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern EH 10 und EH 19)	544.598	529.495	-15.103	549.923	552.248	554.574
EH 23	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern EH 21 und EH 22)	0	0	0	0	0	0
EH 24	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern EH 20 und EH 23)	544.598	529.495	-15.103	549.923	552.248	554.574
EH 27	= Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern EH 25 und EH 26)	0	0	0	0	0	0
EHT 28	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	544.598	529.495	-15.103	549.923	552.248	554.574
EHT 31	= Saldo Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo EHT 29 u. 30)	0	0	0	0	0	0
EHT 32	= Jahresergebnis Teilhaushalt nach Verrechnung der int. Leistungsbeziehungen (Summe EHT 28 u. 31)	544.598	529.495	-15.103	549.923	552.248	554.574



Produktbeschreibung 6512155 Realschule plus Winnweiler

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Teilhaushalt	65	65 Teilhaushalt Schulen
Referat	65-01	Schulen
Kostenstelle	6512155	Realschule plus Winnweiler

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Bauwesen

Verantwortliche Person(en):
Annette Buschmann

Pflichtaufgaben:

Freiwillige Aufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Kategorie	Pflichtaufgabe						
Klassifizierung	Externes Produkt						
Auftraggeber	Landesauftrag						
Produktbeschreibung	<p>Bereitstellung von Verwaltungspersonal sowie von sachlichen und finanziellen Voraussetzungen für den Schulbesuch von Schülern an der Realschule plus Winnweiler. Die Realschule plus führt zum qualifizierten Sekundarabschluss I.</p> <p>Bei der Realschule plus Winnweiler handelt es sich um eine Ganztagschule.</p> <p>Die Realschule plus Winnweiler wird zum 01.01.2012 aus der Trägerschaft der Verbandsgemeinde Winnweiler in die Trägerschaft des Donnersbergkreises übernommen.</p>						
Auftragsgrundlage	Schulgesetz (SchulG); Schulordnung und Beschlüsse der Gremien						
Kennzahlen	<table border="1"> <tr> <td>Schuljahr</td> <td>Schüler</td> <td>Ganztagschüler</td> </tr> <tr> <td>2011/2012:</td> <td>325</td> <td>160</td> </tr> </table>	Schuljahr	Schüler	Ganztagschüler	2011/2012:	325	160
Schuljahr	Schüler	Ganztagschüler					
2011/2012:	325	160					
Zielgruppen	Schüler der Realschule plus Winnweiler sowie deren Erziehungsberechtigte.						
Kostenträger	215510 Realschule plus Winnweiler Bereitstellung 215520 Realschule plus Winnweiler Betrieb						

**Kreisverwaltung Donnersbergkreis
Nachtragshaushaltsplan 2012**



Teilergebnishaushalt 6512155 Realschule plus Winnweiler

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Nr	Bezeichnung	Haushalt 2012	1. Nachtrag 2012	Differenz	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
EH 02	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	-125.600	-117.500	8.100	-117.500	-117.500	-117.500
EH 05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-43.400	-43.400	0	-43.400	-43.400	-43.400
EH 09	+ Sonstige laufende Erträge	-100	-100	0	-100	-100	-100
EH 10	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 01 bis EH 09)	-169.100	-161.000	8.100	-161.000	-161.000	-161.000
EH 11	- Personalaufwendungen	226.851	226.851	0	229.121	231.389	233.656
EH 13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	177.542	185.542	8.000	180.542	180.542	180.542
EH 14	- Abschreibungen auf Sachanlagen, und immaterielle Vermögensgegenstände	180.000	180.000	0	180.000	180.000	180.000
EH 16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	1.150.000	1.150.000	0	0	0	0
EH 18	- Sonstige laufende Aufwendungen	29.600	29.600	0	29.600	29.600	29.600
EH 19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 11 bis EH 18)	1.763.993	1.771.993	8.000	619.263	621.531	623.798
EH 20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern EH 10 und EH 19)	1.594.893	1.610.993	16.100	458.263	460.531	462.798
EH 23	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern EH 21 und EH 22)	0	0	0	0	0	0
EH 24	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern EH 20 und EH 23)	1.594.893	1.610.993	16.100	458.263	460.531	462.798
EH 27	= Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern EH 25 und EH 26)	0	0	0	0	0	0
EHT 28	=Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	1.594.893	1.610.993	16.100	458.263	460.531	462.798
EHT 31	= Saldo Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo EHT 29 u. 30)	0	0	0	0	0	0
EHT 32	= Jahresergebnis Teilhaushalt nach Verrechnung der int. Leistungsbeziehungen (Summe EHT 28 u. 31)	1.594.893	1.610.993	16.100	458.263	460.531	462.798



Produktbeschreibung 6512171 Nordpfalzgymnasium Kirchheimbolanden

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Teilhaushalt	65	65 Teilhaushalt Schulen
Referat	65-01	Schulen
Kostenstelle	6512171	Nordpfalzgymnasium Kirchheimbolanden

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Bauwesen

Verantwortliche Person(en) :
Annette Buschmann

Pflichtaufgaben:

Freiwillige Aufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Kategorie	Pflichtaufgabe
Klassifizierung	Externes Produkt
Auftraggeber	Landesauftrag
Produktbeschreibung	Bereitstellung von Verwaltungspersonal sowie von sachlichen und finanziellen Voraussetzungen für den Schulbesuch von Schülern am Nordpfalzgymnasium. Das Gymnasium führt zur allgemeinen Hochschulreife.
Auftragsgrundlage	Schulgesetz (SchulG); Schulordnung und Beschlüsse der Gremien
Zieldefinition	
Kennzahlen	Schülerzahl 2005/2006 : 913 Schüler Schülerzahl 2006/2007 : 902 Schüler Schülerzahl 2007/2008 : 885 Schüler Schülerzahl 2008/2009 : 893 Schüler Schülerzahl 2009/2010 : 917 Schüler Schülerzahl 2010/2011 : 881 Schüler Schülerzahl 2011/2012 : 879 Schüler
Zielgruppen	Schüler des Nordpfalzgymsnasiums sowie deren Erziehungsberechtigte
Kostenträger	217110 Nordpfalzgymnasium Bereitstellung 217120 Nordpfalzgymnasium Betrieb

**Kreisverwaltung Donnersbergkreis
Nachtragshaushaltsplan 2012**



Teilergebnishaushalt 6512171 Nordpfalzgymnasium Kirchheimbolanden

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Nr	Bezeichnung	Haushalt 2012	1. Nachtrag 2012	Differenz	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
EH 02	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	-203.342	-203.342	0	-180.693	-176.688	-173.312
EH 05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-36.200	-40.300	-4.100	-36.200	-36.200	-36.200
EH 09	+ Sonstige laufende Erträge	-100	-100	0	-100	-100	-100
EH 10	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 01 bis EH 09)	-239.642	-243.742	-4.100	-216.993	-212.988	-209.612
EH 11	- Personalaufwendungen	280.733	280.733	0	283.541	286.347	289.154
EH 13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	254.321	271.702	17.381	257.881	257.881	149.253
EH 14	- Abschreibungen auf Sachanlagen, und immaterielle Vermögensgegenstände	331.075	331.075	0	303.331	295.200	295.200
EH 18	- Sonstige laufende Aufwendungen	30.494	30.494	0	30.494	30.494	30.494
EH 19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 11 bis EH 18)	896.623	914.004	17.381	875.247	869.922	764.101
EH 20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern EH 10 und EH 19)	656.981	670.262	13.281	658.254	656.934	554.489
EH 23	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern EH 21 und EH 22)	0	0	0	0	0	0
EH 24	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern EH 20 und EH 23)	656.981	670.262	13.281	658.254	656.934	554.489
EH 27	= Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern EH 25 und EH 26)	0	0	0	0	0	0
EHT 28	=Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	656.981	670.262	13.281	658.254	656.934	554.489
EHT 31	= Saldo Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo EHT 29 u. 30)	0	0	0	0	0	0
EHT 32	= Jahresergebnis Teilhaushalt nach Verrechnung der int. Leistungsbeziehungen (Summe EHT 28 u. 31)	656.981	670.262	13.281	658.254	656.934	554.489



Produktbeschreibung 6512172 Wilhelm-Erb-Gymnasium Winnweiler

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Teilhaushalt	65	65 Teilhaushalt Schulen
Referat	65-01	Schulen
Kostenstelle	6512172	Wilhelm-Erb-Gymnasium Winnweiler

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Bauwesen

Verantwortliche Person(en):
Annette Buschmann

Pflichtaufgaben:

Freiwillige Aufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Kategorie	Pflichtaufgabe
Klassifizierung	Externes Produkt
Auftraggeber	Landesauftrag
Produktbeschreibung	Bereitstellung von Verwaltungspersonal sowie von sachlichen und finanziellen Voraussetzungen für den Schulbesuch von Schülern am Wilhelm-Erb-Gymnasium. Das Gymnasium führt zur allgemeinen Hochschulreife.
Auftragsgrundlage	Schulgesetz (SchulG); Schulordnung und Beschlüsse der Gremien
Zieldefinition	
Kennzahlen	Schülerzahl 2005/2006 : 589 Schüler Schülerzahl 2006/2007 : 600 Schüler Schülerzahl 2007/2008 : 642 Schüler Schülerzahl 2008/2009 : 697 Schüler Schülerzahl 2009/2010 : 692 Schüler Schülerzahl 2010/2011 : 758 Schüler Schülerzahl 2011/2012 : 758 Schüler
Zielgruppen	Schüler des Wilhelm-Erb-Gymnasiums sowie deren Erziehungsberechtigte
Kostenträger	217210 Wilhelm-Erb-Gymnasium Bereitstellung 217220 Wilhelm-Erb-Gymnasium Betrieb

**Kreisverwaltung Donnersbergkreis
Nachtragshaushaltsplan 2012**



Teilergebnishaushalt 6512172 Wilhelm-Erb-Gymnasium Winnweiler

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Nr	Bezeichnung	Haushalt 2012	1. Nachtrag 2012	Differenz	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
EH 02	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	-7.000	-7.000	0	-7.000	-7.000	7.000
EH 05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-6.700	-16.700	-10.000	-16.700	-16.700	-16.700
EH 09	+ Sonstige laufende Erträge	-100	-100	0	-100	-100	-100
EH 10	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 01 bis EH 09)	-13.800	-23.800	-10.000	-23.800	-23.800	-9.800
EH 11	- Personalaufwendungen	224.646	224.646	0	226.893	229.140	231.386
EH 13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	138.173	176.164	37.991	144.673	144.673	51.390
EH 14	- Abschreibungen auf Sachanlagen, und immaterielle Vermögensgegenstände	62.880	62.880	0	62.880	62.880	62.880
EH 18	- Sonstige laufende Aufwendungen	23.248	23.248	0	23.248	23.248	23.248
EH 19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 11 bis EH 18)	448.947	486.938	37.991	457.694	459.941	368.904
EH 20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern EH 10 und EH 19)	435.147	463.138	27.991	433.894	436.141	359.104
EH 23	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern EH 21 und EH 22)	0	0	0	0	0	0
EH 24	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern EH 20 und EH 23)	435.147	463.138	27.991	433.894	436.141	359.104
EH 27	= Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern EH 25 und EH 26)	0	0	0	0	0	0
EHT 28	=Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	435.147	463.138	27.991	433.894	436.141	359.104
EHT 31	= Saldo Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo EHT 29 u. 30)	0	0	0	0	0	0
EHT 32	= Jahresergebnis Teilhaushalt nach Verrechnung der int. Leistungsbeziehungen (Summe EHT 28 u. 31)	435.147	463.138	27.991	433.894	436.141	359.104



Produktbeschreibung 6512181 Integrierte Gesamtschule Rockenhausen

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Teilhaushalt	65	65 Teilhaushalt Schulen
Referat	65-01	Schulen
Kostenstelle	6512181	Integrierte Gesamtschule Rockenhausen

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Bauwesen

Verantwortliche Person(en):
Annette Buschmann

Pflichtaufgaben:

Freiwillige Aufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Kategorie	Pflichtaufgabe			
Klassifizierung	Externes Produkt			
Auftraggeber	Landesauftrag			
Produktbeschreibung	Bereitstellung von Verwaltungspersonal sowie von sachlichen und finanziellen Voraussetzungen für den Schulbesuch von Schülern an der integrierten Gesamtschule Rockenhausen. Die integrierte Gesamtschule führt zur Qualifikation der Berufsreife, zum qualifizierten Sekundarabschluss I und zur allgemeinen Hochschulreife. Bei der integrierten Gesamtschule Rockenhausen handelt es sich um eine Ganztagschule.			
Auftragsgrundlage	Schulgesetz (SchulG); Schulordnung und Beschlüsse der Gremien			
Zieldefinition				
Kennzahlen	Schuljahr	Schüler	Ganztagschüler	SP-Schüler
	2005/2006 :	907		
	2006/2007 :	931	111	34
	2007/2008 :	962	122	47
	2008/2009 :	955	172	42
	2009/2010 :	951	177	39
	2010/2011 :	942	134	38
	2011/2012 :	934	120	34
Zielgruppen	Schüler der integrierten Gesamtschule Rockenhausen sowie deren Erziehungsberechtigte			
Kostenträger	218110 IGS Rockenhausen Bereitstellung 218120 IGS Rockenhausen Betrieb 218130 IGS Rockenhausen Mensa			

Teilergebnishaushalt 6512181 Integrierte Gesamtschule Rockenhausen

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Nr	Bezeichnung	Haushalt 2012	1. Nachtrag 2012	Differenz	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
EH 02	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	-174.300	-171.600	2.700	-171.600	-171.600	-169.500
EH 05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-314.925	-314.925	0	-314.925	-314.925	-314.925
EH 09	+ Sonstige laufende Erträge	-75	-75	0	-75	-75	-75
EH 10	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 01 bis EH 09)	-489.300	-486.600	2.700	-486.600	-486.600	-484.500
EH 11	- Personalaufwendungen	442.026	442.026	0	446.444	450.864	455.287
EH 13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	402.925	414.776	11.851	405.225	405.225	312.412
EH 14	- Abschreibungen auf Sachanlagen, und immaterielle Vermögensgegenstände	248.100	248.100	0	248.100	248.100	246.000
EH 18	- Sonstige laufende Aufwendungen	53.074	53.074	0	53.074	53.074	53.074
EH 19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 11 bis EH 18)	1.146.125	1.157.976	11.851	1.152.843	1.157.263	1.066.773
EH 20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern EH 10 und EH 19)	656.825	671.376	14.551	666.243	670.663	582.273
EH 23	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern EH 21 und EH 22)	0	0	0	0	0	0
EH 24	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern EH 20 und EH 23)	656.825	671.376	14.551	666.243	670.663	582.273
EH 27	= Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern EH 25 und EH 26)	0	0	0	0	0	0
EHT 28	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	656.825	671.376	14.551	666.243	670.663	582.273
EHT 31	= Saldo Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo EHT 29 u. 30)	0	0	0	0	0	0
EHT 32	= Jahresergebnis Teilhaushalt nach Verrechnung der int. Leistungsbeziehungen (Summe EHT 28 u. 31)	656.825	671.376	14.551	666.243	670.663	582.273



Produktbeschreibung 6512182 Integrierte Gesamtschule Eisenberg

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Teilhaushalt	65	65 Teilhaushalt Schulen
Referat	65-01	Schulen
Kostenstelle	6512182	Integrierte Gesamtschule Eisenberg

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Bauwesen

Verantwortliche Person(en):
Annette Buschmann

Pflichtaufgaben:

Freiwillige Aufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Kategorie	Pflichtaufgabe		
Klassifizierung	Externes Produkt		
Auftraggeber	Landesauftrag		
Produktbeschreibung	<p>Bereitstellung von Verwaltungspersonal sowie von sachlichen und finanziellen Voraussetzungen für den Schulbesuch von Schülern an der integrierten Gesamtschule Eisenberg. Die integrierte Gesamtschule führt zur Qualifikation der Berufsreife, zum qualifizierten Sekundarabschluss I und zur allgemeinen Hochschulreife.</p> <p>Bei der integrierten Gesamtschule Eisenberg handelt es sich um eine Ganztagschule.</p> <p>Zum Schuljahr 2010/11 (01.08.2010) werden erstmals Schüler eingeschult. Die derzeit bestehende Realschule wird keine Schüler mehr aufnehmen und in der zukünftigen IGS aufgehen.</p>		
Auftragsgrundlage	Schulgesetz (SchulG); Schulordnung und Beschlüsse der Gremien		
Zieldefinition			
Kennzahlen	Schuljahr	Schüler	Ganztagschüler
	2009/2010 :	652	
	2010/2011 :	656	182
	2011/2012 :	651	218
Zielgruppen	Schüler der integrierten Gesamtschule Eisenberg sowie deren Erziehungsberechtigte		
Kostenträger	218210 IGS Eisenberg Bereitstellung 218220 IGS Eisenberg Betrieb		

**Kreisverwaltung Donnersbergkreis
Nachtragshaushaltsplan 2012**



Teilergebnishaushalt 6512182 Integrierte Gesamtschule Eisenberg

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Nr	Bezeichnung	Haushalt 2012	1. Nachtrag 2012	Differenz	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
EH 02	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	-45.000	-45.000	0	-45.000	-45.000	-45.000
EH 05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-82.480	-82.480	0	-82.480	-82.480	-73.800
EH 09	+ Sonstige laufende Erträge	-100	-100	0	-100	-100	-100
EH 10	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 01 bis EH 09)	-127.580	-127.580	0	-127.580	-127.580	-118.900
EH 11	- Personalaufwendungen	428.540	428.540	0	432.826	437.111	441.398
EH 13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	321.398	367.637	46.239	322.098	322.098	166.574
EH 14	- Abschreibungen auf Sachanlagen, und immaterielle Vermögensgegenstände	115.733	115.733	0	115.733	115.733	115.733
EH 18	- Sonstige laufende Aufwendungen	84.246	84.246	0	84.246	84.246	43.351
EH 19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 11 bis EH 18)	949.917	996.156	46.239	954.903	959.188	767.056
EH 20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern EH 10 und EH 19)	822.337	868.576	46.239	827.323	831.608	648.156
EH 23	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern EH 21 und EH 22)	0	0	0	0	0	0
EH 24	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern EH 20 und EH 23)	822.337	868.576	46.239	827.323	831.608	648.156
EH 27	= Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern EH 25 und EH 26)	0	0	0	0	0	0
EHT 28	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	822.337	868.576	46.239	827.323	831.608	648.156
EHT 31	= Saldo Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo EHT 29 u. 30)	0	0	0	0	0	0
EHT 32	= Jahresergebnis Teilhaushalt nach Verrechnung der int. Leistungsbeziehungen (Summe EHT 28 u. 31)	822.337	868.576	46.239	827.323	831.608	648.156



Produktbeschreibung 6512211 Schule am Donnersberg Rockenhausen

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Teilhaushalt	65	65 Teilhaushalt Schulen
Referat	65-01	Schulen
Kostenstelle	6512211	Schule am Donnersberg Rockenhausen

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Bauwesen

Verantwortliche Person(en):
Annette Buschmann

Pflichtaufgaben:

Freiwillige Aufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Kategorie	Pflichtaufgabe		
Klassifizierung	Externes Produkt		
Auftraggeber	Landesauftrag		
Produktbeschreibung	Bereitstellung von Verwaltungspersonal sowie von sachlichen und finanziellen Voraussetzungen für den Schulbesuch von Schülern der Förderschule Schule am Donnersberg in Rockenhausen mit dem Förderschwerpunkt Lernen, motorische und ganzheitliche Entwicklung. Die Förderschule vermittelt die für die Förderschule vorgesehenen oder sonstigen den Fähigkeiten entsprechende Schulabschlüsse. Bei der Schule am Donnersberg handelt es sich um eine Ganztagschule.		
Auftragsgrundlage	Schulgesetz (SchulG); Schulordnung für die öffentlichen Sonderschulen (SoSchulO); Beschlüsse der Gremien		
Zieldefinition			
Kennzahlen	Schuljahr	Schüler	Ganztagschüler
	2005/2006 :	133	
	2006/2007 :	136	125
	2007/2008 :	131	130
	2008/2009 :	153	153
	2009/2010 :	151	151
	2010/2011 :	180	180
	2011/2012 :	169	169
Zielgruppen	Schüler der Schule am Donnersberg sowie deren Erziehungsberechtigte		
Kostenträger	221110 Schule am Donnersberg Bereitstellung 221120 Schule am Donnersberg Betrieb		

**Kreisverwaltung Donnersbergkreis
Nachtragshaushaltsplan 2012**



Teilergebnishaushalt 6512211 Schule am Donnersberg Rockenhausen

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Nr	Bezeichnung	Haushalt 2012	1. Nachtrag 2012	Differenz	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
EH 02	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	-47.937	-47.937	0	-47.937	-47.937	-47.937
EH 05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-94.400	-94.400	0	-94.400	-94.400	-94.400
EH 09	+ Sonstige laufende Erträge	-100	-100	0	-100	-100	-100
EH 10	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 01 bis EH 09)	-142.437	-142.437	0	-142.437	-142.437	-142.437
EH 11	- Personalaufwendungen	170.423	170.423	0	172.127	173.832	175.535
EH 13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	257.821	254.509	-3.312	257.821	257.821	213.782
EH 14	- Abschreibungen auf Sachanlagen, und immaterielle Vermögensgegenstände	80.319	80.319	0	80.319	80.319	79.213
EH 18	- Sonstige laufende Aufwendungen	28.022	28.622	600	28.622	28.022	28.022
EH 19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 11 bis EH 18)	536.585	533.873	-2.712	538.889	539.994	496.552
EH 20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern EH 10 und EH 19)	394.148	391.436	-2.712	396.452	397.557	354.115
EH 23	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern EH 21 und EH 22)	0	0	0	0	0	0
EH 24	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern EH 20 und EH 23)	394.148	391.436	-2.712	396.452	397.557	354.115
EH 27	= Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern EH 25 und EH 26)	0	0	0	0	0	0
EHT 28	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	394.148	391.436	-2.712	396.452	397.557	354.115
EHT 31	= Saldo Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo EHT 29 u. 30)	0	0	0	0	0	0
EHT 32	= Jahresergebnis Teilhaushalt nach Verrechnung der int. Leistungsbeziehungen (Summe EHT 28 u. 31)	394.148	391.436	-2.712	396.452	397.557	354.115



Produktbeschreibung 6512212 Mathilde-Hitzfeld-Schule Kirchheimbolanden

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Teilhaushalt	65	65 Teilhaushalt Schulen
Referat	65-01	Schulen
Kostenstelle	6512212	Mathilde-Hitzfeld-Schule Kirchheimbolanden

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Bauwesen

Verantwortliche Person(en) :
Annette Buschmann

Pflichtaufgaben:

Freiwillige Aufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Kategorie

Pflichtaufgabe

Klassifizierung

Externes Produkt

Auftraggeber

Landesauftrag

Produktbeschreibung

Bereitstellung von Verwaltungspersonal sowie von sachlichen und finanziellen Voraussetzungen für den Schulbesuch von Schülern der Förderschule Mathilde-Hitzfeld-Schule in Kirchheimbolanden, Schule mit dem Förderschwerpunkt Lernen und ganzheitliche Entwicklung. Die Förderschule vermittelt die für die Förderschule vorgesehenen oder sonstigen den Fähigkeiten entsprechende Schulabschlüsse. Bei der Mathilde-Hitzfeld-Schule handelt es sich um eine Ganztagschule.

Auftragsgrundlage

Schulgesetz (SchulG); Schulordnung für die öffentlichen Sonderschulen (SoSchulO); Beschlüsse der Gremien

Zieldefinition

Kennzahlen

Schuljahr	Schüler	Ganztagschüler
2005/2006 :	125	
2006/2007 :	113	30
2007/2008 :	97	34
2008/2009 :	81	27
2009/2010 :	86	86
2010/2011 :	90	90
2011/2012 :	80	80

Zielgruppen

Schüler der Förderschule Mathilde-Hitzfeld-Schule sowie deren Erziehungsberechtigte

Kostenträger

221210 Mathilde-Hitzfeld-Schule Bereitstellung
221220 Mathilde-Hitzfeld-Schule Betrieb

**Teilergebnishaushalt 6512212 Mathilde-Hitzfeld-Schule
Kirchheimbolanden**

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Nr	Bezeichnung	Haushalt 2012	1. Nachtrag 2012	Differenz	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
EH 02	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	-952	-952	0	-952	-952	-925
EH 05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-21.800	-21.800	0	-21.800	-21.800	-21.800
EH 09	+ Sonstige laufende Erträge	-100	-100	0	-100	-100	-100
EH 10	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 01 bis EH 09)	-22.852	-22.852	0	-22.852	-22.852	-22.825
EH 11	- Personalaufwendungen	23.545	23.545	0	23.779	24.016	24.250
EH 13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	133.944	142.343	8.399	133.944	133.944	113.498
EH 14	- Abschreibungen auf Sachanlagen, und immaterielle Vermögensgegenstände	8.130	8.130	0	8.130	8.130	8.130
EH 18	- Sonstige laufende Aufwendungen	68.681	68.681	0	68.681	68.681	68.681
EH 19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 11 bis EH 18)	234.300	242.699	8.399	234.534	234.771	214.559
EH 20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern EH 10 und EH 19)	211.448	219.847	8.399	211.682	211.919	191.734
EH 23	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern EH 21 und EH 22)	0	0	0	0	0	0
EH 24	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern EH 20 und EH 23)	211.448	219.847	8.399	211.682	211.919	191.734
EH 27	= Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern EH 25 und EH 26)	0	0	0	0	0	0
EHT 28	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	211.448	219.847	8.399	211.682	211.919	191.734
EHT 31	= Saldo Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo EHT 29 u. 30)	0	0	0	0	0	0
EHT 32	= Jahresergebnis Teilhaushalt nach Verrechnung der int. Leistungsbeziehungen (Summe EHT 28 u. 31)	211.448	219.847	8.399	211.682	211.919	191.734



Produktbeschreibung 6512311 Berufsbildende Schulen Donnersberg

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Teilhaushalt	65	65 Teilhaushalt Schulen
Referat	65-01	Schulen
Kostenstelle	6512311	Berufsbildende Schulen Donnersberg

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Bauwesen

Verantwortliche Person(en):
Annette Buschmann

Pflichtaufgaben:

Freiwillige Aufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Kategorie	Pflichtaufgabe
Klassifizierung	Externes Produkt
Auftraggeber	Landesauftrag
Produktbeschreibung	Bereitstellung von Verwaltungspersonal sowie von sachlichen und finanziellen Voraussetzungen für den Schulbesuch von Schülern an den beruflichen Schulen Donnersberg. Die berufsbildenden Schulen ermöglicht durch ein differenziertes Bildungsangebot den Erwerb beruflicher und berufsübergreifender Kompetenzen und vermitteln Abschlüsse der Sekundarstufe I und II, die den Eintritt in eine qualifizierte Berufstätigkeit oder in weiterführende berufsbezogenen oder studienbezogene Bildungsgänge ermöglichen; sie ergänzt außerdem in der Sekundarstufe I erworbenen Kenntnisse und Fertigkeiten und kooperiert mit den an der dualen Ausbildung Beteiligten. Die berufsbildenden Schulen sind in Schulformen gegliedert. Die Schulstandorte der berufsbildenden Schulen Donnersberg sind Eisenberg und Rockenhausen und Alsenz.
Auftragsgrundlage	Schulgesetz (SchulG); Schulordnung für die öffentlichen berufsbildenden Schulen (BerufsSchO); Beschlüsse der Gremien
Kennzahlen	Schülerzahl 2006/2007 : 1.693 Schüler Schülerzahl 2007/2008 : 1.655 Schüler Schülerzahl 2008/2009 : 1.670 Schüler Schülerzahl 2009/2010 : 1.605 Schüler Schülerzahl 2010/2011 : 1.573 Schüler Schülerzahl 2011/2012 : 1.550 Schüler
Zielgruppen	Schüler der beruflichen Schulen Donnersbergkreis sowie deren Erziehungsberechtigte
Kostenträger	231110 Berufsbildende Schulen Bereitstellung 231120 Berufsbildende Schulen Betrieb

**Kreisverwaltung Donnersbergkreis
Nachtragshaushaltsplan 2012**



Teilergebnishaushalt 6512311 Berufsbildende Schulen Donnersberg

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Nr	Bezeichnung	Haushalt 2012	1. Nachtrag 2012	Differenz	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
EH 02	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	-262.248	-108.000	154.248	-262.248	-108.000	-108.000
EH 05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-400	-12.400	-12.000	-12.400	-12.400	-12.400
EH 09	+ Sonstige laufende Erträge	-200	-200	0	-200	-200	-200
EH 10	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 01 bis EH 09)	-262.848	-120.600	142.248	-274.848	-120.600	-120.600
EH 11	- Personalaufwendungen	454.969	454.969	0	459.519	464.067	468.617
EH 13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	444.375	330.803	-113.572	436.375	289.235	146.176
EH 14	- Abschreibungen auf Sachanlagen, und immaterielle Vermögensgegenstände	203.040	203.040	0	203.040	203.040	203.040
EH 18	- Sonstige laufende Aufwendungen	73.207	73.207	0	73.207	73.207	73.207
EH 19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 11 bis EH 18)	1.175.591	1.062.019	-113.572	1.172.141	1.029.549	891.040
EH 20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern EH 10 und EH 19)	912.743	941.419	28.676	897.293	908.949	770.440
EH 23	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern EH 21 und EH 22)	0	0	0	0	0	0
EH 24	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern EH 20 und EH 23)	912.743	941.419	28.676	897.293	908.949	770.440
EH 27	= Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern EH 25 und EH 26)	0	0	0	0	0	0
EHT 28	=Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	912.743	941.419	28.676	897.293	908.949	770.440
EHT 31	= Saldo Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo EHT 29 u. 30)	0	0	0	0	0	0
EHT 32	= Jahresergebnis Teilhaushalt nach Verrechnung der int. Leistungsbeziehungen (Summe EHT 28 u. 31)	912.743	941.419	28.676	897.293	908.949	770.440



Produktbeschreibung 6512430 Schularübergreifende Dienstleistungen

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Teilhaushalt	65	65 Teilhaushalt Schulen
Referat	65-01	Schulen
Kostenstelle	6512430	Schularübergreifende Dienstleistungen

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Bauwesen

Verantwortliche Person(en):
Annette Buschmann

Pflichtaufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Freiwillige Aufgaben:

Kategorie	freiwillige Aufgabe
Klassifizierung	Externes Produkt
Auftraggeber	eigener Wirkungskreis
Produktbeschreibung	Schulentwicklungsplanung zur optimalen Anpassung an die künftige Entwicklung der Schülerzahlen; Koordination der Vergabe schulischer Einrichtungen an Dritte, Gewährleistung einer effizienten Betreuung mit einer guten Kommunikation zu den Schulen und zwischen den Schulen.
Auftragsgrundlage	Schulgesetz (SchulG), Öffentlich-rechtliche Vereinbarungen, Beschlüsse der Gremien
Zieldefinition	
Kennzahlen	
Zielgruppen	Schulleitung, Gremien, Vereine und sonstige Nutzer
Kostenträger	243010 Betreuung der Schulen / Schulentwicklungsplanung 243020 Vergabe schulischer Einrichtungen an Dritte 243030 Kostenbeteiligungen an Schulen anderer Träger

**Kreisverwaltung Donnersbergkreis
Nachtragshaushaltsplan 2012**



Teilergebnishaushalt 6512430 Schulartübergreifende Dienstleistungen

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Nr	Bezeichnung	Haushalt 2012	1. Nachtrag 2012	Differenz	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
EH 10	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 01 bis EH 09)	0	0	0	0	0	0
EH 11	- Personalaufwendungen	27.713	27.713	0	27.989	28.266	28.545
EH 18	- Sonstige laufende Aufwendungen	198.000	208.683	10.683	208.683	208.683	208.683
EH 19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 11 bis EH 18)	225.713	236.396	10.683	236.672	236.949	237.228
EH 20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern EH 10 und EH 19)	225.713	236.396	10.683	236.672	236.949	237.228
EH 23	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern EH 21 und EH 22)	0	0	0	0	0	0
EH 24	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern EH 20 und EH 23)	225.713	236.396	10.683	236.672	236.949	237.228
EH 27	= Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern EH 25 und EH 26)	0	0	0	0	0	0
EHT 28	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	225.713	236.396	10.683	236.672	236.949	237.228
EHT 31	= Saldo Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo EHT 29 u. 30)	0	0	0	0	0	0
EHT 32	= Jahresergebnis Teilhaushalt nach Verrechnung der int. Leistungsbeziehungen (Summe EHT 28 u. 31)	225.713	236.396	10.683	236.672	236.949	237.228

**Kreisverwaltung Donnersbergkreis
Nachtragshaushaltsplan 2012**

Teilhaushalt 70 (Abteilung 7)

Geschäftsbereich: Herr Graf

Zugehörige Produkte:

7009999	Führung und Leitung THH 70
7015541	Landschafts- und Artenschutz
7015545	Eingriff in Natur und Landschaft
7025374	Abfallrecht
7025379	Eigenbetriebsähnliche Einrichtung Abfallwirtschaft
7035520	Gewässeraufsicht
7035610	Immissionen
7041115	Lokale Agenda 21
7054141	Gesundheitsplanung und -förderung
7054142	Kinder- und Jugendärztlicher Gesundheitsdienst
7054143	Gesundheitsschutz, Infektionsschutz
7054144	Stellungnahmen
7054145	Beratung und Betreuung

Bewirtschaftungsregelungen

1. Deckungsfähigkeit

Die Ansätze für Aufwendungen / Auszahlungen in den einzelnen Produkten sind gegenseitig deckungsfähig. Produkt und Teilhaushaltübergreifend bilden die Ansätze folgender Konten jeweils eine eigenständige Bewirtschaftungseinheit:

Kontengruppe 50	Personalaufwendungen
Kontengruppe 53	Bilanzielle Abschreibungen

2. Zweckbindung

Zweckbestimmte Erträge / Einzahlungen aus Entgelten sind zweckgebunden zu verwenden. Das Gleiche gilt für zweckgebundene Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten des Landkreises.

3. Übertragbarkeit

Ansätze des Landkreises für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind übertragbar.

Teilergebnishaushalt 70 Teilhaushalt Abteilung 7

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Nr	Bezeichnung	Haushalt 2012	1. Nachtrag 2012	Differenz	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
EH 01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
EH 02	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	-229.500	-383.022	-153.522	-60.500	-60.500	-60.500
EH 03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0
EH 04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-182.000	-619.600	-437.600	-137.600	-137.600	-137.600
EH 05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-1.000	-1.200	-200	-1.200	-1.200	-1.200
EH 06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-839.800	-840.000	-200	-839.000	-839.000	-839.000
EH 07	+ Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0	0	0	0	0
EH 08	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
EH 09	+ Sonstige laufende Erträge	-20.000	-20.000	0	-20.000	-20.000	-20.000
EH 10	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 01 bis EH 09)	-1.272.300	-1.863.822	-591.522	-1.058.300	-1.058.300	-1.058.300
EH 11	- Personalaufwendungen	1.366.474	1.366.474	0	1.380.130	1.393.800	1.407.460
EH 12	- Versorgungsaufwendungen	94.271	94.271	0	95.213	96.156	97.101
EH 13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	356.200	505.300	149.100	175.900	175.900	175.900
EH 14	- Abschreibungen auf Sachanlagen, und immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0
EH 15	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens	0	0	0	0	0	0
EH 16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	3.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000
EH 17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0
EH 18	- Sonstige laufende Aufwendungen	55.300	62.300	7.000	55.300	55.300	55.300
EH 19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 11 bis EH 18)	1.875.245	2.031.345	156.100	1.709.543	1.724.156	1.738.761
EH 20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern EH 10 und EH 19)	602.945	167.523	-435.422	651.243	665.856	680.461
EH 21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	-105.750	-105.750	0	-40.923	0	0
EH 22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
EH 23	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern EH 21 und EH 22)	-105.750	-105.750	0	-40.923	0	0

Teilergebnishaushalt 70 Teilhaushalt Abteilung 7

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Nr	Bezeichnung	Haushalt 2012	1. Nachtrag 2012	Differenz	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
EH 24	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern EH 20 und EH 23)	497.195	61.773	-435.422	610.320	665.856	680.461
EH 25	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
EH 26	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
EH 27	= Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern EH 25 und EH 26)	0	0	0	0	0	0
EHT 28	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	497.195	61.773	-435.422	610.320	665.856	680.461
EHT 29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
EHT 30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
EHT 31	= Saldo Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo EHT 29 u. 30)	0	0	0	0	0	0
EHT 32	= Jahresergebnis Teilhaushalt nach Verrechnung der int. Leistungsbeziehungen (Summe EHT 28 u. 31)	497.195	61.773	-435.422	610.320	665.856	680.461

Teilfinanzhaushalt 70 Teilhaushalt Abteilung 7

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Nr	Bezeichnung	Haushalt 2012	1. Nachtrag 2012	Differenz	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
FH 10	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungen tätigkei (Summe FH 1 bis FH 9)	1.272.300	1.863.822	591.522	1.058.300	1.058.300	1.058.300
FH 17	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungen tätigkei (Summe FH 11 bis FH 16)	-1.875.245	-2.031.345	-156.100	-1.709.543	-1.724.156	-1.738.761
FH 18	= Saldo der lfd. Ein- und Auszahlungen aus Verwa. tätigkei (Saldo Summen FH 10 u. 17)	-602.945	-167.523	435.422	-651.243	-665.856	-680.461
FH 21	= Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen (Saldo Summen FH 19 u. FH 20)	0	0	0	0	0	0
FH 22	= Saldo der ordentlichen Ein- u. Auszahlungen (Saldo der Nummern FH 18 und FH 21)	-602.945	-167.523	435.422	-651.243	-665.856	-680.461
FH 25	=Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo aus FH 23 und FH 24)	0	0	0	0	0	0
FH 26	=Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- u. Auszahlungen (Summe FH 22 u. FH 25)	-602.945	-167.523	435.422	-651.243	-665.856	-680.461
FH 27	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
FH 28	+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
FH 29	+ Einzahlungen f. immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0
FH 30	+ Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
FH 31	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
FH 32	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0
FH 33	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0
FH 34	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
FH 35	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe FH 27 bis FH 34)	0	0	0	0	0	0
FH 36	- Auszahlungen f. immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0
FH 37	- Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
FH 38	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
FH 39	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0

Teilfinanzhaushalt 70 Teilhaushalt Abteilung 7

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Nr	Bezeichnung	Haushalt 2012	1. Nachtrag 2012	Differenz	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
FH 40	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0
FH 41	- Sonstige Investitionszahlungen	0	0	0	0	0	0
FH 42	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe FH 36 bis FH 41)	0	0	0	0	0	0
FH 43	=Saldo aus Ein- und Auszahlungen aus Investitions- tätigkeit (Saldo Nummer FH 35 und FH 42)	0	0	0	0	0	0
FH 44	=Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Summe Nummern FH 26 und FH 43)	-602.945	-167.523	435.422	-651.243	-665.856	-680.461



Produktbeschreibung 700999 Führung und Leitung THH 70

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Teilhaushalt	70	70 Teilhaushalt Abteilung 7
Referat	70-VOR	70 Vorgeschaltet
Kostenstelle	7009999	Führung und Leitung THH 70

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Umweltschutz, Gesundheit

Verantwortliche Person(en):
Armin Daum

Pflichtaufgaben:

Freiwillige Aufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Kategorie	Funktionsaufgabe
Klassifizierung	Internes Produkt
Auftraggeber	eigener Wirkungskreis
Produktbeschreibung	Sicherstellung einer sachlich richtigen, kundenfreundlichen und wirtschaftlichen Aufgabenerledigung durch Wahrnehmung der Führungs- und Leitungsaufgaben der Fachabteilungsleitung (Personalverantwortung, Konferenzen/Abstimmungen, Finanzverantwortung, Gremienarbeit, Organisationsverantwortung, Materialzusammenstellung/Zuarbeit für die Verwaltungsführung, Fachverantwortung) Betreuung der Branchensoftware (EDV-Ansprechpartner, soweit nicht bei Produkt 1144)
Auftragsgrundlage	Produkt- und Organisationshandbuch, EDV-Betreuungskonzept
Zieldefinition	
Kennzahlen	
Zielgruppen	Mitarbeiter, Verwaltungsführung
Kostenträger	900071 Führungs- und Leitungsaufgaben 900072 Branchensoftwarebetreuung 900073 Assistenz der Abteilungsleitung

Teilergebnishaushalt 7009999 Führung und Leitung THH 70

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Nr	Bezeichnung	Haushalt 2012	1. Nachtrag 2012	Differenz	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
EH 06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-1.000	-1.000	0	0	0	0
EH 10	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 01 bis EH 09)	-1.000	-1.000	0	0	0	0
EH 11	- Personalaufwendungen	15.120	15.120	0	15.271	15.423	15.574
EH 12	- Versorgungsaufwendungen	5.011	5.011	0	5.062	5.112	5.162
EH 19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 11 bis EH 18)	20.131	20.131	0	20.333	20.535	20.736
EH 20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern EH 10 und EH 19)	19.131	19.131	0	20.333	20.535	20.736
EH 23	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern EH 21 und EH 22)	0	0	0	0	0	0
EH 24	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern EH 20 und EH 23)	19.131	19.131	0	20.333	20.535	20.736
EH 27	= Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern EH 25 und EH 26)	0	0	0	0	0	0
EHT 28	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	19.131	19.131	0	20.333	20.535	20.736
EHT 31	= Saldo Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo EHT 29 u. 30)	0	0	0	0	0	0
EHT 32	= Jahresergebnis Teilhaushalt nach Verrechnung der int. Leistungsbeziehungen (Summe EHT 28 u. 31)	19.131	19.131	0	20.333	20.535	20.736



Produktbeschreibung 7015541 Landschafts- und Artenschutz

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Teilhaushalt	70	70 Teilhaushalt Abteilung 7
Referat	70-01	Referat 71
Kostenstelle	7015541	Landschafts- und Artenschutz

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Umweltschutz, Gesundheit

Verantwortliche Person(en) :
Walter Gehm

Pflichtaufgaben:

Freiwillige Aufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Kategorie	Pflichtaufgabe
Klassifizierung	Externes Produkt
Auftraggeber	Bundesauftrag
Produktbeschreibung	<p>Landschaftsschutz: Erhaltung der landschaftlichen Eigenart, der Schönheit und des Erholungswerts der nach Landespflegegesetz geschützten oder als schutzwürdig erklärten Flächen und Objekte.</p> <p>Artenschutz: Schutz von Tieren und Pflanzen und ihrer Lebensgemeinschaften vor Beeinträchtigung durch den Menschen.</p>
Auftragsgrundlage	Bundesnaturschutzgesetz (BnatschG), Landespflegegesetz (LPfIG)
Zieldefinition	
Kennzahlen	
Zielgruppen	Einwohner
Kostenträger	554110 Schutzgebiete 554120 Artenschutz

Teilergebnishaushalt 7015541 Landschafts- und Artenschutz

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Nr	Bezeichnung	Haushalt 2012	1. Nachtrag 2012	Differenz	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
EH 02	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	-10.000	-10.000	0	-10.000	-10.000	-10.000
EH 04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.000	-1.000	0	-1.000	-1.000	-1.000
EH 06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-20.800	-33.000	-12.200	-33.000	-33.000	-33.000
EH 10	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 01 bis EH 09)	-31.800	-44.000	-12.200	-44.000	-44.000	-44.000
EH 11	- Personalaufwendungen	89.719	89.719	0	90.616	91.513	92.409
EH 12	- Versorgungsaufwendungen	14.014	14.014	0	14.154	14.295	14.435
EH 13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	66.900	54.000	-12.900	68.600	68.600	68.600
EH 18	- Sonstige laufende Aufwendungen	13.400	13.400	0	13.400	13.400	13.400
EH 19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 11 bis EH 18)	184.033	171.133	-12.900	186.770	187.808	188.844
EH 20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern EH 10 und EH 19)	152.233	127.133	-25.100	142.770	143.808	144.844
EH 23	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern EH 21 und EH 22)	0	0	0	0	0	0
EH 24	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern EH 20 und EH 23)	152.233	127.133	-25.100	142.770	143.808	144.844
EH 27	= Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern EH 25 und EH 26)	0	0	0	0	0	0
EHT 28	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	152.233	127.133	-25.100	142.770	143.808	144.844
EHT 31	= Saldo Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo EHT 29 u. 30)	0	0	0	0	0	0
EHT 32	= Jahresergebnis Teilhaushalt nach Verrechnung der int. Leistungsbeziehungen (Summe EHT 28 u. 31)	152.233	127.133	-25.100	142.770	143.808	144.844



Produktbeschreibung 7015545 Eingriffe in Natur und Landschaft

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Teilhaushalt	70	70 Teilhaushalt Abteilung 7
Referat	70-01	Referat 71
Kostenstelle	7015545	Eingriffe in Natur und Landschaft

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Umweltschutz, Gesundheit

Verantwortliche Person(en) :
Walter Gehm

Pflichtaufgaben:

Freiwillige Aufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Kategorie	Pflichtaufgabe
Klassifizierung	Externes Produkt
Auftraggeber	Bundesauftrag
Produktbeschreibung	Genehmigungen, Verfügungen, Stellungnahmen sowie Gutachten zu bereits vollzogenen bzw. beabsichtigten Veränderungen der Natur oder der Landschaft, die mit erheblichen Beeinträchtigungen einher gehen.
Auftragsgrundlage	Bundesnaturschutzgesetz (BnatschG), Landespflegegesetz (LPfIG)
Zieldefinition	
Kennzahlen	
Zielgruppen	Einwohner
Kostenträger	554510 Genehmigungen / ordnungsrechtliche Maßnahmen 554520 Landschaftsplanung in der Bauleitplanung 554530 Sonstige Stellungnahmen

Teilergebnishaushalt 7015545 Eingriffe in Natur und Landschaft

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Nr	Bezeichnung	Haushalt 2012	1. Nachtrag 2012	Differenz	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
EH 04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-2.500	-2.500	0	-2.500	-2.500	-2.500
EH 10	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 01 bis EH 09)	-2.500	-2.500	0	-2.500	-2.500	-2.500
EH 11	- Personalaufwendungen	97.649	97.649	0	98.623	99.601	100.575
EH 12	- Versorgungsaufwendungen	11.478	11.478	0	11.592	11.707	11.823
EH 19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 11 bis EH 18)	109.127	109.127	0	110.215	111.308	112.398
EH 20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern EH 10 und EH 19)	106.627	106.627	0	107.715	108.808	109.898
EH 23	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern EH 21 und EH 22)	0	0	0	0	0	0
EH 24	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern EH 20 und EH 23)	106.627	106.627	0	107.715	108.808	109.898
EH 27	= Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern EH 25 und EH 26)	0	0	0	0	0	0
EHT 28	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	106.627	106.627	0	107.715	108.808	109.898
EHT 31	= Saldo Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo EHT 29 u. 30)	0	0	0	0	0	0
EHT 32	= Jahresergebnis Teilhalt nach Verrechnung der int. Leistungsbeziehungen (Summe EHT 28 u. 31)	106.627	106.627	0	107.715	108.808	109.898



Produktbeschreibung 7025374 Abfallrecht

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Teilhaushalt	70	70 Teilhaushalt Abteilung 7
Referat	70-02	Referat 72
Kostenstelle	7025374	Abfallrecht

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Umweltschutz, Gesundheit

Verantwortliche Person(en):
Armin Daum

Pflichtaufgaben:

Freiwillige Aufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Kategorie	Pflichtaufgabe
Klassifizierung	Externes Produkt
Auftraggeber	EU
Produktbeschreibung	Ordnungsgemäße Entsorgung und Verwertung widerrechtlich gelagerter Abfälle. Erlass von Anordnungen zur Beseitigung von Verstößen. Überwachung derjenigen Pflichten, die sich unmittelbar aus den Rechtsverordnungen oder aufgrund der erlassenen Verwaltungsakte ergeben.
Auftragsgrundlage	EU-Recht, Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz (KrW/AbfG), Landesabfallwirtschaftsgesetz (LabfWG), Rechtsverordnungen, Satzungen
Zieldefinition	
Kennzahlen	
Zielgruppen	Verursacher; Abfallbesitzer
Kostenträger	537410 Ahndungen von Ordnungswidrigkeiten 537420 Abfallrechtliche Überwachungen

Teilergebnishaushalt 7025374 Abfallrecht

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Nr	Bezeichnung	Haushalt 2012	1. Nachtrag 2012	Differenz	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
EH 04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-2.000	-2.000	0	-2.000	-2.000	-2.000
EH 10	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 01 bis EH 09)	-2.000	-2.000	0	-2.000	-2.000	-2.000
EH 11	- Personalaufwendungen	26.027	26.027	0	26.287	26.547	26.808
EH 12	- Versorgungsaufwendungen	8.290	8.290	0	8.373	8.456	8.539
EH 19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 11 bis EH 18)	34.317	34.317	0	34.660	35.003	35.347
EH 20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern EH 10 und EH 19)	32.317	32.317	0	32.660	33.003	33.347
EH 23	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern EH 21 und EH 22)	0	0	0	0	0	0
EH 24	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern EH 20 und EH 23)	32.317	32.317	0	32.660	33.003	33.347
EH 27	= Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern EH 25 und EH 26)	0	0	0	0	0	0
EHT 28	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	32.317	32.317	0	32.660	33.003	33.347
EHT 31	= Saldo Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo EHT 29 u. 30)	0	0	0	0	0	0
EHT 32	= Jahresergebnis Teilhalt nach Verrechnung der int. Leistungsbeziehungen (Summe EHT 28 u. 31)	32.317	32.317	0	32.660	33.003	33.347



**Produktbeschreibung 7025379 Eigenbetriebsähnliche Einrichtung
Abfallwirtschaft**

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Teilhaushalt	70	70 Teilhaushalt Abteilung 7
Referat	70-02	Referat 72
Kostenstelle	7025379	Eigenbetriebsähnliche Einrichtung Abfallwirtschaft

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit Umweltschutz, Gesundheit	Verantwortliche Person(en) : Armin Daum
---	---

Pflichtaufgaben: <input checked="" type="checkbox"/>	Freiwillige Aufgaben: <input type="checkbox"/>
Rechtsbindungsgrad: muss <input type="checkbox"/> soll <input type="checkbox"/> kann <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Kategorie	Pflichtaufgabe
Klassifizierung	Externes Produkt
Auftraggeber	Bundesauftrag
Produktbeschreibung	Ordnungsgemäße und sichere Entsorgung sowie Aufbewahrung des Abfalls im Landkreis. Abfallberatung und Öffentlichkeitsarbeit.
Auftragsgrundlage	Landesabfall- und Altlastengesetz (LabfAG), Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz (KrW/AbfG), Rechtsverordnungen; Satzungen
Zieldefinition	
Kennzahlen	
Zielgruppen	Einwohner
Kostenträger	537990 Kostenabwicklung

**Teilergebnishaushalt 7025379 Eigenbetriebsähnliche Einrichtung
Abfallwirtschaft**

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Nr	Bezeichnung	Haushalt 2012	1. Nachtrag 2012	Differenz	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
EH 06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-805.000	-805.000	0	-805.000	-805.000	-805.000
EH 10	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 01 bis EH 09)	-805.000	-805.000	0	-805.000	-805.000	-805.000
EH 11	- Personalaufwendungen	612.207	612.207	0	618.329	624.451	630.573
EH 12	- Versorgungsaufwendungen	20.475	20.475	0	20.679	20.884	21.089
EH 19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 11 bis EH 18)	632.682	632.682	0	639.008	645.335	651.662
EH 20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern EH 10 und EH 19)	-172.318	-172.318	0	-165.992	-159.665	-153.338
EH 21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	-105.750	-105.750	0	-40.923	0	0
EH 23	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern EH 21 und EH 22)	-105.750	-105.750	0	-40.923	0	0
EH 24	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern EH 20 und EH 23)	-278.068	-278.068	0	-206.915	-159.665	-153.338
EH 27	= Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern EH 25 und EH 26)	0	0	0	0	0	0
EHT 28	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-278.068	-278.068	0	-206.915	-159.665	-153.338
EHT 31	= Saldo Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo EHT 29 u. 30)	0	0	0	0	0	0
EHT 32	= Jahresergebnis Teilhaushalt nach Verrechnung der int. Leistungsbeziehungen (Summe EHT 28 u. 31)	-278.068	-278.068	0	-206.915	-159.665	-153.338



Produktbeschreibung 7035520 Gewässeraufsicht

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Teilhaushalt	70	70 Teilhaushalt Abteilung 7
Referat	70-03	Referat 73
Kostenstelle	7035520	Gewässeraufsicht

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Umweltschutz, Gesundheit

Verantwortliche Person(en):
Hado Reimringer

Pflichtaufgaben:

Freiwillige Aufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Kategorie	Pflichtaufgabe
Klassifizierung	Externes Produkt
Auftraggeber	Bundesauftrag
Produktbeschreibung	Schutz und Bewirtschaftung oberirdischer Gewässer und des Grundwassers durch Erteilung wasserrechtlicher Zulassungen, Erlass wasserbehördlicher Anordnungen, wasserbauliche und sonstige Pflegemaßnahmen an Gewässern, deren Unterhaltung den Landkreisen obliegt (Gewässer II. Ordnung); Schutz der natürlichen Bodenfunktionen.
Auftragsgrundlage	Gesetz zur Ordnung des Wasserhaushalts (Wasserhaushaltsgesetz - WHG), Wassergesetz für das Land Rheinland-Pfalz (Landeswassergesetz - LWG), Bundes-Bodenschutzgesetz (BBodSchG), Gesetz über Wasser- und Bodenverbände (Wasserverbandsgesetz -WVG)
Zieldefinition	
Kennzahlen	Länge der zu unterhaltenden Gewässer II. Ordnung (Stand 2008) = 38,90 km
Zielgruppen	Einwohner
Kostenträger	552010 Gewässeraufsicht 552020 Gewässerunterhaltung/-ausbau 552030 Wasserrechtliche Verfahren/ Stellungnahmen 552040 Aufsicht über Wasser- und Bodenverbände 552050 Bodenschutz

Teilergebnishaushalt 7035520 Gewässeraufsicht

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Nr	Bezeichnung	Haushalt 2012	1. Nachtrag 2012	Differenz	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
EH 02	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	-180.000	-323.100	-143.100	0	0	0
EH 04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-11.000	-11.000	0	-11.000	-11.000	-11.000
EH 05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-1.000	-1.200	-200	-1.200	-1.200	-1.200
EH 09	+ Sonstige laufende Erträge	-20.000	-20.000	0	-20.000	-20.000	-20.000
EH 10	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 01 bis EH 09)	-212.000	-355.300	-143.300	-32.200	-32.200	-32.200
EH 11	- Personalaufwendungen	83.206	83.206	0	84.037	84.870	85.702
EH 12	- Versorgungsaufwendungen	25.005	25.005	0	25.255	25.504	25.755
EH 13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	255.000	414.000	159.000	73.000	73.000	73.000
EH 18	- Sonstige laufende Aufwendungen	10.000	10.000	0	10.000	10.000	10.000
EH 19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 11 bis EH 18)	373.211	532.211	159.000	192.292	193.374	194.457
EH 20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern EH 10 und EH 19)	161.211	176.911	15.700	160.092	161.174	162.257
EH 23	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern EH 21 und EH 22)	0	0	0	0	0	0
EH 24	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern EH 20 und EH 23)	161.211	176.911	15.700	160.092	161.174	162.257
EH 27	= Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern EH 25 und EH 26)	0	0	0	0	0	0
EHT 28	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	161.211	176.911	15.700	160.092	161.174	162.257
EHT 31	= Saldo Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo EHT 29 u. 30)	0	0	0	0	0	0
EHT 32	= Jahresergebnis Teilhaushalt nach Verrechnung der int. Leistungsbeziehungen (Summe EHT 28 u. 31)	161.211	176.911	15.700	160.092	161.174	162.257



Produktbeschreibung 7035610 Immissionen

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Teilhaushalt	70	70 Teilhaushalt Abteilung 7
Referat	70-03	Referat 73
Kostenstelle	7035610	Immissionen

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Umweltschutz, Gesundheit

Verantwortliche Person(en) :
Hado Reimringer

Pflichtaufgaben:

Freiwillige Aufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Kategorie	Pflichtaufgabe
Klassifizierung	Externes Produkt
Auftraggeber	Bundesauftrag
Produktbeschreibung	Erhaltung und Wiederherstellung rechtmäßiger immissionsrechtlicher Zustände; Vermeidung und Eindämmung von schädlichen Umwelteinwirkungen auf Menschen, Flora, Fauna und Schutzgüter
Auftragsgrundlage	Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG), Umweltverträglichkeitsprüfungsgesetz (UVPG)
Zieldefinition	
Kennzahlen	
Zielgruppen	Einwohner, Bauherren, Inhaber gewerblicher Betriebe
Kostenträger	561010 Bearbeitung von Anträgen auf Genehmigungen 561020 Überwachung von Anlagen 561030 Stellungnahmen

Teilergebnishaushalt 7035610 Imissionen

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Nr	Bezeichnung	Haushalt 2012	1. Nachtrag 2012	Differenz	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
EH 04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-75.000	-512.000	-437.000	-30.000	-30.000	-30.000
EH 10	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 01 bis EH 09)	-75.000	-512.000	-437.000	-30.000	-30.000	-30.000
EH 11	- Personalaufwendungen	27.374	27.374	0	27.648	27.922	28.195
EH 12	- Versorgungsaufwendungen	9.063	9.063	0	9.153	9.244	9.335
EH 18	- Sonstige laufende Aufwendungen	3.000	10.000	7.000	3.000	3.000	3.000
EH 19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 11 bis EH 18)	39.437	46.437	7.000	39.801	40.166	40.530
EH 20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern EH 10 und EH 19)	-35.563	-465.563	-430.000	9.801	10.166	10.530
EH 23	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern EH 21 und EH 22)	0	0	0	0	0	0
EH 24	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern EH 20 und EH 23)	-35.563	-465.563	-430.000	9.801	10.166	10.530
EH 27	= Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern EH 25 und EH 26)	0	0	0	0	0	0
EHT 28	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-35.563	-465.563	-430.000	9.801	10.166	10.530
EHT 31	= Saldo Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo EHT 29 u. 30)	0	0	0	0	0	0
EHT 32	= Jahresergebnis Teilhaushalt nach Verrechnung der int. Leistungsbeziehungen (Summe EHT 28 u. 31)	-35.563	-465.563	-430.000	9.801	10.166	10.530



Produktbeschreibung 7041115 Lokale Agenda 21

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Teilhaushalt	70	70 Teilhaushalt Abteilung 7
Referat	70-04	Referat 74
Kostenstelle	7041115	Lokale Agenda 21

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Umweltschutz, Gesundheit

Verantwortliche Person(en):
Uwe Welker

Pflichtaufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss soll kann

Freiwillige Aufgaben:

Kategorie	freiwillige Aufgabe
Klassifizierung	Externes Produkt
Auftraggeber	eigener Wirkungskreis
Produktbeschreibung	Die Kreisgremien haben erstmals 1998 im Umweltausschuss und nachfolgend im Kreistag (25.11.2005, 25.11.2007) beschlossen, für die nachhaltige und zukunftsbeständige Entwicklung des Landkreises eine Lokale Agenda 21 mit den Schwerpunktbereichen Energie, Umwelt und Klima zu erstellen und hierzu das Donnersberger ENergieKonzept beschlossen. Das Donnersberger EnergieKonzept ist ständig fortzuschreiben und weiterzuentwickeln.
Auftragsgrundlage	Kreistagsbeschluss
Zieldefinition	
Kennzahlen	
Zielgruppen	Einwohnerinnen und Einwohner, Personal
Kostenträger	111510 Erstellung und Fortschreibung 111520 Einzelmaßnahmen

Teilergebnishaushalt 7041115 Lokale Agenda 21

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Nr	Bezeichnung	Haushalt 2012	1. Nachtrag 2012	Differenz	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
EH 10	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 01 bis EH 09)	0	0	0	0	0	0
EH 11	- Personalaufwendungen	16.510	16.510	0	16.674	16.840	17.004
EH 12	- Versorgungsaufwendungen	935	935	0	945	954	963
EH 16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	3.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000
EH 18	- Sonstige laufende Aufwendungen	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000
EH 19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 11 bis EH 18)	22.445	22.445	0	22.619	22.794	22.967
EH 20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern EH 10 und EH 19)	22.445	22.445	0	22.619	22.794	22.967
EH 23	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern EH 21 und EH 22)	0	0	0	0	0	0
EH 24	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern EH 20 und EH 23)	22.445	22.445	0	22.619	22.794	22.967
EH 27	= Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern EH 25 und EH 26)	0	0	0	0	0	0
EHT 28	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	22.445	22.445	0	22.619	22.794	22.967
EHT 31	= Saldo Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo EHT 29 u. 30)	0	0	0	0	0	0
EHT 32	= Jahresergebnis Teilhaushalt nach Verrechnung der int. Leistungsbeziehungen (Summe EHT 28 u. 31)	22.445	22.445	0	22.619	22.794	22.967



Produktbeschreibung 7054141 Gesundheitsplanung und - Förderung

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Teilhaushalt	70	70 Teilhaushalt Abteilung 7
Referat	70-05	Referat 75 Gesundheitsamt
Kostenstelle	7054141	Gesundheitsplanung und - Förderung

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Umweltschutz, Gesundheit

Verantwortliche Person(en):
Cordula Hofmeister

Pflichtaufgaben:

Freiwillige Aufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Kategorie	Pflichtaufgabe
Klassifizierung	Externes Produkt
Auftraggeber	Landesauftrag
Produktbeschreibung	<p>Beratung der für die Gesundheitsversorgung zuständigen Stellen über den Bedarf an Angeboten zur Gesundheitsförderung. Koordination der Angebote auf regionaler Ebene, insbesondere in der Gesundheitskonferenz, mit dem Ziel</p> <ul style="list-style-type: none"> - der Beobachtung, Untersuchung und Bewertung der gesundheitlichen Verhältnisse und des Förderbedarfes - Koordination und Verbesserung der gesundheitlichen Versorgungsstruktur und Angebote. <p>Planungen für die Gefahrenabwehr bei gefährlichen Infektionskrankheiten. Durchführung aufklärender Gesundheitsberatung über Vorsorge und Krankheitsfrüherkennung sowie über Maßnahmen zur Versorgung und Rehabilitation chronisch Kranker. Aufsicht über die Ausübung der Heilkunde, der sonstigen Berufe im Gesundheitswesen und über die Einrichtungen des Gesundheitswesens.</p> <p>Überwachung des Verkehrs mit freiverkäuflichen Arzneimitteln im handel.</p>
Auftragsgrundlage	Landesgesetz über den öffentlichen Gesundheitsdienst (ÖGdG), Arzneimittelgesetz (AMG), Heilmittelwerbegesetz (HWG)
Zieldefinition	
Zielgruppen	Einwohner, Behörden und Institutionen, Selbsthilfegruppen und Anbieter gesundheitsfördernder Maßnahmen, Anbieter von freiverkäuflichen Arzneimitteln im Einzelhandel
Kostenträger	414110 Selbsthilfegruppen, Öffentlichkeit 414120 Mitarbeit in AG's, Gremien 414130 Regionale Gesundheitskonferenz 414140 Planung 414150 Medizinalaufsicht

Teilergebnishaushalt 7054141 Gesundheitsplanung und - Förderung

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Nr	Bezeichnung	Haushalt 2012	1. Nachtrag 2012	Differenz	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
EH 04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	-600	-600	-600	-600	-600
EH 10	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 01 bis EH 09)	0	-600	-600	-600	-600	-600
EH 11	- Personalaufwendungen	40.618	40.618	0	41.023	41.430	41.837
EH 19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 11 bis EH 18)	40.618	40.618	0	41.023	41.430	41.837
EH 20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern EH 10 und EH 19)	40.618	40.018	-600	40.423	40.830	41.237
EH 23	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern EH 21 und EH 22)	0	0	0	0	0	0
EH 24	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern EH 20 und EH 23)	40.618	40.018	-600	40.423	40.830	41.237
EH 27	= Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern EH 25 und EH 26)	0	0	0	0	0	0
EHT 28	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	40.618	40.018	-600	40.423	40.830	41.237
EHT 31	= Saldo Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo EHT 29 u. 30)	0	0	0	0	0	0
EHT 32	= Jahresergebnis Teilhaushalt nach Verrechnung der int. Leistungsbeziehungen (Summe EHT 28 u. 31)	40.618	40.018	-600	40.423	40.830	41.237



Produktbeschreibung 7054142 Kinder- und Jugendärztlicher Gesundheitsdienst

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Teilhaushalt	70	70 Teilhaushalt Abteilung 7
Referat	70-05	Referat 75 Gesundheitsamt
Kostenstelle	7054142	Kinder- und Jugendärztlicher Gesundheitsdienst

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Umweltschutz, Gesundheit

Verantwortliche Person(en) :

Cordula Hofmeister

Pflichtaufgaben:

Freiwillige Aufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Kategorie

Pflichtaufgabe

Klassifizierung

Externes Produkt

Auftraggeber

Landesauftrag

Produktbeschreibung

Feststellung der Schulfähigkeit, Förderschulfähigkeit und Feststellung eines Förderungsbedarfes der untersuchten Kinder in Zusammenarbeit mit der Schule. Förderung der Kindergesundheit, insbesondere durch die Steigerung der Inanspruchnahme der Früherkennungsuntersuchungen.

Auftragsgrundlage

Landesgesetz über den öffentlichen Gesundheitsdienst (ÖGdG), Schulgesetz (SchulG), Landesgesetz zum Schutz von Kindeswohl- und Kindergesundheit (LkindSchuG)

Zieldefinition

Kennzahlen

Zielgruppen

Alle Kinder

Kostenträger

414210 Einschulungsuntersuchungen
414220 Schulgutachten
414230 Kinder- und Jugendärztlicher Dienst

Teilergebnishaushalt 7054142 Kinder- und Jugendärztlicher Gesundheitsdienst

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Nr	Bezeichnung	Haushalt 2012	1. Nachtrag 2012	Differenz	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
EH 02	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0	-11.043	-11.043	-11.000	-11.000	-11.000
EH 06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-12.000	0	12.000	0	0	0
EH 10	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 01 bis EH 09)	-12.000	-11.043	957	-11.000	-11.000	-11.000
EH 11	- Personalaufwendungen	63.773	63.773	0	64.411	65.048	65.685
EH 13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.800	6.800	0	6.800	6.800	6.800
EH 19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 11 bis EH 18)	70.573	70.573	0	71.211	71.848	72.485
EH 20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern EH 10 und EH 19)	58.573	59.530	957	60.211	60.848	61.485
EH 23	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern EH 21 und EH 22)	0	0	0	0	0	0
EH 24	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern EH 20 und EH 23)	58.573	59.530	957	60.211	60.848	61.485
EH 27	= Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern EH 25 und EH 26)	0	0	0	0	0	0
EHT 28	=Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	58.573	59.530	957	60.211	60.848	61.485
EHT 31	= Saldo Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo EHT 29 u. 30)	0	0	0	0	0	0
EHT 32	= Jahresergebnis Teilhalt nach Verrechnung der int. Leistungsbeziehungen (Summe EHT 28 u. 31)	58.573	59.530	957	60.211	60.848	61.485



Produktbeschreibung 7054143 Gesundheitsschutz, Infektionsschutz

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Teilhaushalt	70	70 Teilhaushalt Abteilung 7
Referat	70-05	Referat 75 Gesundheitsamt
Kostenstelle	7054143	Gesundheitsschutz, Infektionsschutz

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Umweltschutz, Gesundheit

Verantwortliche Person(en):
Cordula Hofmeister

Pflichtaufgaben:

Freiwillige Aufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Kategorie	Pflichtaufgabe
Klassifizierung	Externes Produkt
Auftraggeber	Landesauftrag
Produktbeschreibung	Beratung und Maßnahmen zur Verhütung und Bekämpfung von Infektionskrankheiten; Ermittlung von Infektionsquellen; Tätigkeits- und Berufsverbote sowie Überwachung; Aufklärung und Beratung über die Bedeutung von Schutzimpfungen; Feststellen von Impflücken; Veranlassung von Schutzimpfungen; Durchführung von Impfterminen und Impfkationen; Überwachung der gesundheitlichen Bestimmungen und Einhaltung der hygienischen Anforderungen in Einrichtungen sowie Überwachung der Qualität von Trink- und Badewasser.
Auftragsgrundlage	Landesgesetz über den öffentlichen Gesundheitsdienst (ÖGdG), Infektionsschutzgesetz (IfSG), Trinkwasserverordnung (TrinkwV), EG-Badegewässer-Richtlinie
Zieldefinition	
Kennzahlen	
Zielgruppen	Einwohner, Öffentliche und private Einrichtungen
Kostenträger	414310 Infektionsschutz 414320 Impfungen 414330 Hygieneüberwachungen

Teilergebnishaushalt 7054143 Gesundheitsschutz, Infektionsschutz

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Nr	Bezeichnung	Haushalt 2012	1. Nachtrag 2012	Differenz	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
EH 04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-60.000	-60.000	0	-60.000	-60.000	-60.000
EH 10	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 01 bis EH 09)	-60.000	-60.000	0	-60.000	-60.000	-60.000
EH 11	- Personalaufwendungen	157.089	157.089	0	158.660	160.230	161.801
EH 13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.500	11.500	0	11.500	11.500	11.500
EH 18	- Sonstige laufende Aufwendungen	21.900	21.900	0	21.900	21.900	21.900
EH 19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 11 bis EH 18)	190.489	190.489	0	192.060	193.630	195.201
EH 20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern EH 10 und EH 19)	130.489	130.489	0	132.060	133.630	135.201
EH 23	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern EH 21 und EH 22)	0	0	0	0	0	0
EH 24	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern EH 20 und EH 23)	130.489	130.489	0	132.060	133.630	135.201
EH 27	= Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern EH 25 und EH 26)	0	0	0	0	0	0
EHT 28	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	130.489	130.489	0	132.060	133.630	135.201
EHT 31	= Saldo Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo EHT 29 u. 30)	0	0	0	0	0	0
EHT 32	= Jahresergebnis Teilhaushalt nach Verrechnung der int. Leistungsbeziehungen (Summe EHT 28 u. 31)	130.489	130.489	0	132.060	133.630	135.201



Produktbeschreibung 7054144 Stellungnahmen

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Teilhaushalt	70	70 Teilhaushalt Abteilung 7
Referat	70-05	Referat 75 Gesundheitsamt
Kostenstelle	7054144	Stellungnahmen

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Umweltschutz, Gesundheit

Verantwortliche Person(en) :
Cordula Hofmeister

Pflichtaufgaben:

Freiwillige Aufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Kategorie	Pflichtaufgabe
Klassifizierung	Externes Produkt
Auftraggeber	Landesauftrag
Produktbeschreibung	Abgabe von objekt- und personenbezogenen Gutachten; Verhütung gesundheitlicher Schäden und Verminderung von Beanstandungen sowie Beantwortung von Fragen zu medizinischen Sachverhalten.
Auftragsgrundlage	Landesgesetz über den öffentlichen Gesundheitsdienst (ÖGdG), Spezialgesetze
Zieldefinition	
Kennzahlen	
Zielgruppen	Einzelpersonen, Behörden und Gerichte
Kostenträger	414410 Objektbezogene Stellungnahmen 414420 Personenbezogene Stellungnahmen

Teilergebnishaushalt 7054144 Stellungnahmen

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Nr	Bezeichnung	Haushalt 2012	1. Nachtrag 2012	Differenz	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
EH 04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-30.000	-30.000	0	-30.000	-30.000	-30.000
EH 06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-1.000	-1.000	0	-1.000	-1.000	-1.000
EH 10	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 01 bis EH 09)	-31.000	-31.000	0	-31.000	-31.000	-31.000
EH 11	- Personalaufwendungen	73.402	73.402	0	74.135	74.871	75.604
EH 13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000
EH 18	- Sonstige laufende Aufwendungen	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000
EH 19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 11 bis EH 18)	81.402	81.402	0	82.135	82.871	83.604
EH 20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern EH 10 und EH 19)	50.402	50.402	0	51.135	51.871	52.604
EH 23	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern EH 21 und EH 22)	0	0	0	0	0	0
EH 24	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern EH 20 und EH 23)	50.402	50.402	0	51.135	51.871	52.604
EH 27	= Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern EH 25 und EH 26)	0	0	0	0	0	0
EHT 28	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	50.402	50.402	0	51.135	51.871	52.604
EHT 31	= Saldo Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo EHT 29 u. 30)	0	0	0	0	0	0
EHT 32	= Jahresergebnis Teilhaushalt nach Verrechnung der int. Leistungsbeziehungen (Summe EHT 28 u. 31)	50.402	50.402	0	51.135	51.871	52.604



Produktbeschreibung 7054145 Beratung und Betreuung

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Teilhaushalt	70	70 Teilhaushalt Abteilung 7
Referat	70-05	Referat 75 Gesundheitsamt
Kostenstelle	7054145	Beratung und Betreuung

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Umweltschutz, Gesundheit

Verantwortliche Person(en) :
Cordula Hofmeister

Pflichtaufgaben:

Freiwillige Aufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss soll kann

Kategorie	Pflichtaufgabe
Klassifizierung	Externes Produkt
Auftraggeber	Landesauftrag
Produktbeschreibung	Alle notwendigen Leistungen zur Verbesserung der Lebenssituation eines Klienten (z.B.: chronisch psychisch Kranke; Altersverwirrte; Suchtkranke; Personen in akuten, schweren Lebenskrisen von psychiatrischem Ausmaß); Motivation der Patienten; Stabilisierung der gesundheitlichen und sozialen Situation; Zusammenarbeit mit anderen Anbietern.
Auftragsgrundlage	Landesgesetz über den öffentlichen Gesundheitsdienst (ÖGdG), Landesgesetz für psychisch kranke Personen (PsychKG)
Zieldefinition	
Kennzahlen	
Zielgruppen	Patienten
Kostenträger	414510 Beratung 414520 Einzelbetreuung 414530 Krisenintervention

**Kreisverwaltung Donnersbergkreis
Nachtragshaushaltsplan 2012**



Teilergebnishaushalt 7054145 Beratung und Betreuung

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Nr	Bezeichnung	Haushalt 2012	1. Nachtrag 2012	Differenz	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
EH 02	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	-39.500	-38.879	621	-39.500	-39.500	-39.500
EH 04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-500	-500	0	-500	-500	-500
EH 10	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 01 bis EH 09)	-40.000	-39.379	621	-40.000	-40.000	-40.000
EH 11	- Personalaufwendungen	63.780	63.780	0	64.416	65.054	65.693
EH 13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	13.000	16.000	3.000	13.000	13.000	13.000
EH 19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 11 bis EH 18)	76.780	79.780	3.000	77.416	78.054	78.693
EH 20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern EH 10 und EH 19)	36.780	40.401	3.621	37.416	38.054	38.693
EH 23	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern EH 21 und EH 22)	0	0	0	0	0	0
EH 24	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern EH 20 und EH 23)	36.780	40.401	3.621	37.416	38.054	38.693
EH 27	= Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern EH 25 und EH 26)	0	0	0	0	0	0
EHT 28	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	36.780	40.401	3.621	37.416	38.054	38.693
EHT 31	= Saldo Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo EHT 29 u. 30)	0	0	0	0	0	0
EHT 32	= Jahresergebnis Teilhaushalt nach Verrechnung der int. Leistungsbeziehungen (Summe EHT 28 u. 31)	36.780	40.401	3.621	37.416	38.054	38.693

**Kreisverwaltung Donnersbergkreis
Nachtragshaushaltsplan 2012**

Teilhaushalt 80 (Abteilung 8)

Geschäftsbereich: Herr Graf

Zugehörige Produkte:

8009999	Führung und Leitung THH 80
8011241	Lebensmittelüberwachung
8011243	Fleischhygiene
8021244	Tierschutz und Tierseuchen
8035553	Landwirtschaft und Weinbau
8035558	Agrarförderung

Bewirtschaftungsregelungen

1. Deckungsfähigkeit

Die Ansätze für Aufwendungen / Auszahlungen in den einzelnen Produkten sind gegenseitig deckungsfähig. Produkt und Teilhaushaltübergreifend bilden die Ansätze folgender Konten jeweils eine eigenständige Bewirtschaftungseinheit:

Kontengruppe 50	Personalaufwendungen
Kontengruppe 53	Bilanzielle Abschreibungen

2. Zweckbindung

Zweckbestimmte Erträge / Einzahlungen aus Entgelten sind zweckgebunden zu verwenden. Das Gleiche gilt für zweckgebundene Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten des Landkreises.

3. Übertragbarkeit

Ansätze des Landkreises für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind übertragbar.

**Kreisverwaltung Donnersbergkreis
Nachtragshaushaltsplan 2012**



Teilergebnishaushalt 80 Teilhaushalt Abteilung 8

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Nr	Bezeichnung	Haushalt 2012	1. Nachtrag 2012	Differenz	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
EH 01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
EH 02	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	-28.982	-28.982	0	-28.982	-28.982	-28.982
EH 03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0
EH 04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-105.450	-100.550	4.900	-100.550	-100.550	-96.550
EH 05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
EH 06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
EH 07	+ Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0	0	0	0	0
EH 08	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
EH 09	+ Sonstige laufende Erträge	0	0	0	0	0	0
EH 10	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 01 bis EH 09)	-134.432	-129.532	4.900	-129.532	-129.532	-125.532
EH 11	- Personalaufwendungen	664.423	664.423	0	671.078	677.718	684.362
EH 12	- Versorgungsaufwendungen	36.818	36.818	0	37.187	37.554	37.921
EH 13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	15.700	12.800	-2.900	12.800	12.800	12.800
EH 14	- Abschreibungen auf Sachanlagen, und immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0
EH 15	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens	0	0	0	0	0	0
EH 16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	100.000	80.000	-20.000	80.000	80.000	80.000
EH 17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0
EH 18	- Sonstige laufende Aufwendungen	17.000	19.700	2.700	17.000	17.000	17.000
EH 19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 11 bis EH 18)	833.941	813.741	-20.200	818.065	825.072	832.083
EH 20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern EH 10 und EH 19)	699.509	684.209	-15.300	688.533	695.540	706.551
EH 21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
EH 22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
EH	= Finanzergebnis (Saldo der	0	0	0	0	0	0

**Kreisverwaltung Donnersbergkreis
Nachtragshaushaltsplan 2012**



Teilergebnishaushalt 80 Teilhaushalt Abteilung 8

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Nr	Bezeichnung	Haushalt 2012	1. Nachtrag 2012	Differenz	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
23	Nummern EH 21 und EH 22)						
EH 24	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern EH 20 und EH 23)	699.509	684.209	-15.300	688.533	695.540	706.551
EH 25	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
EH 26	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
EH 27	= Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern EH 25 und EH 26)	0	0	0	0	0	0
EHT 28	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	699.509	684.209	-15.300	688.533	695.540	706.551
EHT 29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
EHT 30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
EHT 31	= Saldo Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo EHT 29 u. 30)	0	0	0	0	0	0
EHT 32	= Jahresergebnis Teilhaushalt nach Verrechnung der int. Leistungsbeziehungen (Summe EHT 28 u. 31)	699.509	684.209	-15.300	688.533	695.540	706.551

**Kreisverwaltung Donnersbergkreis
Nachtragshaushaltsplan 2012**



Teilfinanzhaushalt 80 Teilhaushalt Abteilung 8

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Nr	Bezeichnung	Haushalt 2012	1. Nachtrag 2012	Differenz	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
FH 10	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungen tätigkei (Summe FH 1 bis FH 9)	134.432	129.532	-4.900	129.532	129.532	125.532
FH 17	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungen tätigkei (Summe FH 11 bis FH 16)	-833.941	-813.741	20.200	-818.065	-825.072	-832.083
FH 18	= Saldo der lfd. Ein- und Auszahlungen aus Verwa. tätigkei (Saldo Summen FH 10 u. 17)	-699.509	-684.209	15.300	-688.533	-695.540	-706.551
FH 21	= Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen (Saldo Summen FH 19 u. FH 20)	0	0	0	0	0	0
FH 22	= Saldo der ordentlichen Ein- u. Auszahlungen (Saldo der Nummern FH 18 und FH 21)	-699.509	-684.209	15.300	-688.533	-695.540	-706.551
FH 25	=Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo aus FH 23 und FH 24)	0	0	0	0	0	0
FH 26	=Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- u. Auszahlungen (Summe FH 22 u. FH 25)	-699.509	-684.209	15.300	-688.533	-695.540	-706.551
FH 27	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
FH 28	+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
FH 29	+ Einzahlungen f. immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0
FH 30	+ Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
FH 31	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
FH 32	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0
FH 33	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0
FH 34	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
FH 35	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe FH 27 bis FH 34)	0	0	0	0	0	0
FH 36	- Auszahlungen f. immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0
FH 37	- Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
FH 38	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
FH 39	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0

**Kreisverwaltung Donnersbergkreis
Nachtragshaushaltsplan 2012**



Teilfinanzhaushalt 80 Teilhaushalt Abteilung 8

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Nr	Bezeichnung	Haushalt 2012	1. Nachtrag 2012	Differenz	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
FH 40	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0
FH 41	- Sonstige Investitionszahlungen	0	0	0	0	0	0
FH 42	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe FH 36 bis FH 41)	0	0	0	0	0	0
FH 43	=Saldo aus Ein- und Auszahlungen aus Investitions- tätigkeit (Saldo Nummer FH 35 und FH 42)	0	0	0	0	0	0
FH 44	=Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Summe Nummern FH 26 und FH 43)	-699.509	-684.209	15.300	-688.533	-695.540	-706.551



Produktbeschreibung 8011241 Lebensmittelüberwachung

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Teilhaushalt	80	80 Teilhaushalt Abteilung 8
Referat	80-01	Referat 81
Kostenstelle	8011241	Lebensmittelüberwachung

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit Lebensmittelüberwachung, Veterinärwesen, Landwirte	Verantwortliche Person(en) : Oskar Mayer
---	--

Pflichtaufgaben: <input checked="" type="checkbox"/>	Freiwillige Aufgaben: <input type="checkbox"/>
Rechtsbindungsgrad: muss <input checked="" type="checkbox"/> soll <input type="checkbox"/> kann <input type="checkbox"/>	

Kategorie	Pflichtaufgabe
Klassifizierung	Externes Produkt
Auftraggeber	EU
Produktbeschreibung	Die Lebensmittelüberwachung kontrolliert sämtliche Stufen der Lebensmittelkette. Durch regelmäßige, stichprobenartige Betriebskontrollen sowie Probenentnahmen in den Betrieben soll sichergestellt werden, dass die geltenden Rechtsvorschriften von allen Beteiligten eingehalten werden. Da der vorbeugende Verbraucherschutz auf allen Ebenen zunehmend an Bedeutung gewinnt, informieren und beraten die Mitarbeiter Betriebe, Herstellervereinigungen sowie Innungen in Fragen der Hygiene, unterstützen die betriebliche Eigenkontrolle (HACCP) und halten Kontakte zu Verbraucherverbänden.
Auftragsgrundlage	EG-Verordnungen, Lebensmittel- und Futtermittelgesetzbuch (LFGB) Arzneimittelgesetz (AMG)
Zieldefinition	
Kennzahlen	
Zielgruppen	Erzeuger, Verbraucher, Handel und Gewerbe, Gastronomie, landwirtschaftliche Betriebe
Kostenträger	124110 Überwachung von Betrieben/Einrichtungen 124120 Überwachung von Erzeugnissen 124130 Konzessionen / Stellungnahmen

**Kreisverwaltung Donnersbergkreis
Nachtragshaushaltsplan 2012**



Teilergebnishaushalt 8011241 Lebensmittelüberwachung

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Nr	Bezeichnung	Haushalt 2012	1. Nachtrag 2012	Differenz	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
EH 02	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	-28.982	-28.982	0	-28.982	-28.982	-28.982
EH 04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-7.500	-7.000	500	-7.000	-7.000	-3.000
EH 10	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 01 bis EH 09)	-36.482	-35.982	500	-35.982	-35.982	-31.982
EH 11	- Personalaufwendungen	153.539	153.539	0	155.078	156.613	158.148
EH 12	- Versorgungsaufwendungen	11.895	11.895	0	12.014	12.133	12.251
EH 13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.500	1.500	-1.000	1.500	1.500	1.500
EH 19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 11 bis EH 18)	167.934	166.934	-1.000	168.592	170.246	171.899
EH 20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern EH 10 und EH 19)	131.452	130.952	-500	132.610	134.264	139.917
EH 23	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern EH 21 und EH 22)	0	0	0	0	0	0
EH 24	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern EH 20 und EH 23)	131.452	130.952	-500	132.610	134.264	139.917
EH 27	= Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern EH 25 und EH 26)	0	0	0	0	0	0
EHT 28	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	131.452	130.952	-500	132.610	134.264	139.917
EHT 31	= Saldo Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo EHT 29 u. 30)	0	0	0	0	0	0
EHT 32	= Jahresergebnis Teilhaushalt nach Verrechnung der int. Leistungsbeziehungen (Summe EHT 28 u. 31)	131.452	130.952	-500	132.610	134.264	139.917



Produktbeschreibung 8011243 Fleischhygiene

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Teilhaushalt	80	80 Teilhaushalt Abteilung 8
Referat	80-01	Referat 81
Kostenstelle	8011243	Fleischhygiene

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Lebensmittelüberwachung, Veterinärwesen, Landwirte

Verantwortliche Person(en):

Oskar Mayer

Pflichtaufgaben:

Freiwillige Aufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Kategorie	Pflichtaufgabe
Klassifizierung	Externes Produkt
Auftraggeber	EU
Produktbeschreibung	Im Rahmen der Fleischhygiene wird die Aufzucht und Schlachtung von Tieren und deren Verarbeitung zu fleischlichen Lebensmitteln und Erzeugnissen durch Probeentnahmen und regelmäßige Kontrollen überwacht.
Auftragsgrundlage	EG-Verordnungen, Lebensmittel- und Futtermittelgesetzbuch (LFGB), Fleischhygieneverordnung (FIHV)
Zieldefinition	
Kennzahlen	
Zielgruppen	Verbraucher, Handel und Gewerbe, Gastronomie, landwirtschaftliche Betriebe
Kostenträger	124310 Überwachung von Betrieben und Einrichtungen 124302 Überwachung von Erzeugnissen

**Kreisverwaltung Donnersbergkreis
Nachtragshaushaltsplan 2012**



Teilergebnishaushalt 8011243 Fleischhygiene

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Nr	Bezeichnung	Haushalt 2012	1. Nachtrag 2012	Differenz	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
EH 04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-95.000	-90.000	5.000	-90.000	-90.000	-90.000
EH 10	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 01 bis EH 09)	-95.000	-90.000	5.000	-90.000	-90.000	-90.000
EH 11	- Personalaufwendungen	199.480	199.480	0	201.477	203.471	205.466
EH 12	- Versorgungsaufwendungen	8.718	8.718	0	8.805	8.892	8.979
EH 13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.200	3.700	-2.500	3.700	3.700	3.700
EH 18	- Sonstige laufende Aufwendungen	15.000	12.500	-2.500	12.500	12.500	12.500
EH 19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 11 bis EH 18)	229.398	224.398	-5.000	226.482	228.563	230.645
EH 20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern EH 10 und EH 19)	134.398	134.398	0	136.482	138.563	140.645
EH 23	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern EH 21 und EH 22)	0	0	0	0	0	0
EH 24	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern EH 20 und EH 23)	134.398	134.398	0	136.482	138.563	140.645
EH 27	= Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern EH 25 und EH 26)	0	0	0	0	0	0
EHT 28	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	134.398	134.398	0	136.482	138.563	140.645
EHT 31	= Saldo Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo EHT 29 u. 30)	0	0	0	0	0	0
EHT 32	= Jahresergebnis Teilhaushalt nach Verrechnung der int. Leistungsbeziehungen (Summe EHT 28 u. 31)	134.398	134.398	0	136.482	138.563	140.645



Produktbeschreibung 8021244 Tierschutz und Tierseuchen

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Teilhaushalt	80	80 Teilhaushalt Abteilung 8
Referat	80-02	Referat 82
Kostenstelle	8021244	Tierschutz und Tierseuchen

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Lebensmittelüberwachung, Veterinärwesen, Landwirte

Verantwortliche Person(en):

Dr. Boris Rendel

Pflichtaufgaben:



Freiwillige Aufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann



Kategorie	Pflichtaufgabe
Klassifizierung	Externes Produkt
Auftraggeber	EU
Produktbeschreibung	Zu den Hauptaufgaben gehören der Schutz des Lebens sowie das Wohlbefinden von Nutz- und Heimtieren sowie Verhütung von Tierleiden und Aufklärung über artgerechte Tierhaltung. Im Rahmen der Tierseuchenbekämpfung soll der Ausbruch von Tierseuchen verhindert bzw. auftretende Tierseuchen bekämpft werden. Darüber hinaus soll eine ordnungsgemäße Tierkörperbeseitigung gewährleistet werden.
Auftragsgrundlage	Europäisches Übereinkommen über den Schutz von Tieren beim internationalen Transporten, Tierschutzgesetz (TierSchG), Tierseuchengesetz (TierSG), Tierische Nebenproduktebeseitigungsgesetz (TierNebG), Tierzuchtgesetz (TierzuG)
Zieldefinition	
Kennzahlen	
Zielgruppen	Tierhalter, Tierzüchter, Betreiber von Tierkörperbeseitigungsanlagen
Kostenträger	124410 Tierschutz 124420 Tierseuchenbekämpfung 124430 Tierkörperbeseitigung

Teilergebnishaushalt 8021244 Tierschutz und Tierseuchen

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Nr	Bezeichnung	Haushalt 2012	1. Nachtrag 2012	Differenz	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
EH 04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-2.950	-3.550	-600	-3.550	-3.550	-3.550
EH 10	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 01 bis EH 09)	-2.950	-3.550	-600	-3.550	-3.550	-3.550
EH 11	- Personalaufwendungen	87.608	87.608	0	88.486	89.360	90.237
EH 12	- Versorgungsaufwendungen	9.507	9.507	0	9.603	9.697	9.792
EH 13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.000	7.000	0	7.000	7.000	7.000
EH 16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	100.000	80.000	-20.000	80.000	80.000	80.000
EH 18	- Sonstige laufende Aufwendungen	2.000	7.200	5.200	4.500	4.500	4.500
EH 19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 11 bis EH 18)	206.115	191.315	-14.800	189.589	190.557	191.529
EH 20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern EH 10 und EH 19)	203.165	187.765	-15.400	186.039	187.007	187.979
EH 23	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern EH 21 und EH 22)	0	0	0	0	0	0
EH 24	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern EH 20 und EH 23)	203.165	187.765	-15.400	186.039	187.007	187.979
EH 27	= Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern EH 25 und EH 26)	0	0	0	0	0	0
EHT 28	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	203.165	187.765	-15.400	186.039	187.007	187.979
EHT 31	= Saldo Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo EHT 29 u. 30)	0	0	0	0	0	0
EHT 32	= Jahresergebnis Teilhalt nach Verrechnung der int. Leistungsbeziehungen (Summe EHT 28 u. 31)	203.165	187.765	-15.400	186.039	187.007	187.979



Produktbeschreibung 8035558 Agrarförderung

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Teilhaushalt	80	80 Teilhaushalt Abteilung 8
Referat	80-03	Referat 83
Kostenstelle	8035558	Agrarförderung

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Lebensmittelüberwachung, Veterinärwesen, Landwirte

Verantwortliche Person(en):
Volker Müller

Pflichtaufgaben:

Freiwillige Aufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Kategorie	Pflichtaufgabe
Klassifizierung	Externes Produkt
Auftraggeber	EU
Produktbeschreibung	Leistungen in Form von Direktzahlungen aufgrund der EU-Agrarreform 2004; Förderung der Landwirtschafts- und Weinbaubetriebe in von der Natur benachteiligten Gebieten, Leistungen zur Minderung von Wettbewerbsverzerrungen; Beihilfen für umweltgerechte und den natürlichen Lebensraum schützende landwirtschaftliche Produktionsverfahren.
Auftragsgrundlage	Förderrichtlinien der EU und des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau
Zieldefinition	
Kennzahlen	
Zielgruppen	Bewirtschafter landwirtschaftlicher Nutzflächen
Kostenträger	555810 Ausgleichszulage in benachteiligten Gebieten 555820 Gewährung von Betriebsprämien 555830 Förderung umweltschonender Landbewirtschaftung 555840 Umstrukturierung im Weinbau



Teilergebnishaushalt 8035558 Agrarförderung

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Nr	Bezeichnung	Haushalt 2012	1. Nachtrag 2012	Differenz	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
EH 10	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 01 bis EH 09)	0	0	0	0	0	0
EH 11	- Personalaufwendungen	200.072	200.072	0	202.074	204.074	206.075
EH 13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	600	600	600	600	600
EH 19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 11 bis EH 18)	200.072	200.672	600	202.674	204.674	206.675
EH 20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern EH 10 und EH 19)	200.072	200.672	600	202.674	204.674	206.675
EH 23	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern EH 21 und EH 22)	0	0	0	0	0	0
EH 24	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern EH 20 und EH 23)	200.072	200.672	600	202.674	204.674	206.675
EH 27	= Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern EH 25 und EH 26)	0	0	0	0	0	0
EHT 28	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	200.072	200.672	600	202.674	204.674	206.675
EHT 31	= Saldo Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo EHT 29 u. 30)	0	0	0	0	0	0
EHT 32	= Jahresergebnis Teilhaushalt nach Verrechnung der int. Leistungsbeziehungen (Summe EHT 28 u. 31)	200.072	200.672	600	202.674	204.674	206.675

**Kreisverwaltung Donnersbergkreis
Nachtragshaushaltsplan 2012**

Teilhaushalt 90 (Abteilung 9)

Geschäftsbereich: Herr Kirsch

Zugehörige Produkte:

9009999	Führung und Leitung THH 90
9011161	Finanzen
9015420	Kreisstraßen
9021162	Zahlungsabwicklung

Bewirtschaftungsregelungen

1. Deckungsfähigkeit

Die Ansätze für Aufwendungen / Auszahlungen in den einzelnen Produkten sind gegenseitig deckungsfähig. Produkt und Teilhaushaltübergreifend bilden die Ansätze folgender Konten jeweils eine eigenständige Bewirtschaftungseinheit:

Kontengruppe 50	Personalaufwendungen
Kontengruppe 53	Bilanzielle Abschreibungen

2. Zweckbindung

Zweckbestimmte Erträge / Einzahlungen aus Entgelten sind zweckgebunden zu verwenden. Das Gleiche gilt für zweckgebundene Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten des Landkreises.

3. Übertragbarkeit

Ansätze des Landkreises für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind übertragbar.

**Kreisverwaltung Donnersbergkreis
Nachtragshaushaltsplan 2012**



Teilergebnishaushalt 90 Teilhaushalt Abteilung 9

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Nr	Bezeichnung	Haushalt 2012	1. Nachtrag 2012	Differenz	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
EH 01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
EH 02	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	-3.160.000	-3.160.000	0	-3.160.000	-3.160.000	-3.160.000
EH 03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0
EH 04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-32.500	-32.500	0	-32.500	-32.500	-32.500
EH 05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-500	-500	0	-500	-500	-500
EH 06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-12.000	-12.000	0	-12.000	-12.000	-12.000
EH 07	+ Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0	0	0	0	0
EH 08	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
EH 09	+ Sonstige laufende Erträge	-38.000	-38.000	0	-38.000	-38.000	-38.000
EH 10	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 01 bis EH 09)	-3.243.000	-3.243.000	0	-3.243.000	-3.243.000	-3.243.000
EH 11	- Personalaufwendungen	623.000	623.000	0	629.228	635.458	641.693
EH 12	- Versorgungsaufwendungen	69.737	69.737	0	70.437	71.133	71.831
EH 13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.426.000	1.426.000	0	1.426.000	1.426.000	1.426.000
EH 14	- Abschreibungen auf Sachanlagen, und immaterielle Vermögensgegenstände	2.992.122	2.992.122	0	2.992.122	2.992.122	2.992.122
EH 15	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens	0	0	0	0	0	0
EH 16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
EH 17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0
EH 18	- Sonstige laufende Aufwendungen	25.200	25.200	0	25.200	25.200	25.200
EH 19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 11 bis EH 18)	5.136.059	5.136.059	0	5.142.987	5.149.913	5.156.846
EH 20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern EH 10 und EH 19)	1.893.059	1.893.059	0	1.899.987	1.906.913	1.913.846
EH 21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
EH 22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
EH	= Finanzergebnis (Saldo der	0	0	0	0	0	0

**Kreisverwaltung Donnersbergkreis
Nachtragshaushaltsplan 2012**



Teilergebnishaushalt 90 Teilhaushalt Abteilung 9

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Nr	Bezeichnung	Haushalt 2012	1. Nachtrag 2012	Differenz	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
23	Nummern EH 21 und EH 22)						
EH 24	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern EH 20 und EH 23)	1.893.059	1.893.059	0	1.899.987	1.906.913	1.913.846
EH 25	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
EH 26	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
EH 27	= Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern EH 25 und EH 26)	0	0	0	0	0	0
EHT 28	=Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	1.893.059	1.893.059	0	1.899.987	1.906.913	1.913.846
EHT 29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
EHT 30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
EHT 31	= Saldo Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo EHT 29 u. 30)	0	0	0	0	0	0
EHT 32	= Jahresergebnis Teilhaushalt nach Verrechnung der int. Leistungsbeziehungen (Summe EHT 28 u. 31)	1.893.059	1.893.059	0	1.899.987	1.906.913	1.913.846

**Kreisverwaltung Donnersbergkreis
Nachtragshaushaltsplan 2012**



Teilfinanzhaushalt 90 Teilhaushalt Abteilung 9

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Nr	Bezeichnung	Haushalt 2012	1. Nachtrag 2012	Differenz	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
FH 10	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungen tätigkei (Summe FH 1 bis FH 9)	1.243.000	1.243.000	0	1.243.000	1.243.000	1.243.000
FH 17	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungen tätigkei (Summe FH 11 bis FH 16)	-2.143.937	-2.143.937	0	-2.150.865	-2.157.791	-2.164.724
FH 18	= Saldo der lfd. Ein- und Auszahlungen aus Verwa. tätigkei (Saldo Summen FH 10 u. 17)	-900.937	-900.937	0	-907.865	-914.791	-921.724
FH 21	= Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen (Saldo Summen FH 19 u. FH 20)	0	0	0	0	0	0
FH 22	= Saldo der ordentlichen Ein- u. Auszahlungen (Saldo der Nummern FH 18 und FH 21)	-900.937	-900.937	0	-907.865	-914.791	-921.724
FH 25	=Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo aus FH 23 und FH 24)	0	0	0	0	0	0
FH 26	=Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- u. Auszahlungen (Summe FH 22 u. FH 25)	-900.937	-900.937	0	-907.865	-914.791	-921.724
FH 27	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	678.750	664.750	-14.000	862.500	1.230.000	1.230.000
FH 28	+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
FH 29	+ Einzahlungen f. immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0
FH 30	+ Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
FH 31	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
FH 32	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0
FH 33	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0
FH 34	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
FH 35	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe FH 27 bis FH 34)	678.750	664.750	-14.000	862.500	1.230.000	1.230.000
FH 36	- Auszahlungen f. immaterielle Vermögensgegenstände	-400.000	-393.000	7.000	0	0	0
FH 37	- Auszahlungen für Sachanlagen	-920.000	-913.000	7.000	-1.650.000	-1.640.000	-1.640.000
FH 38	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
FH 39	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0

**Kreisverwaltung Donnersbergkreis
Nachtragshaushaltsplan 2012**



Teilfinanzhaushalt 90 Teilhaushalt Abteilung 9

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Nr	Bezeichnung	Haushalt 2012	1. Nachtrag 2012	Differenz	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
FH 40	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0
FH 41	- Sonstige Investitionszahlungen	0	0	0	0	0	0
FH 42	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe FH 36 bis FH 41)	-1.320.000	-1.306.000	14.000	-1.650.000	-1.640.000	-1.640.000
FH 43	=Saldo aus Ein- und Auszahlungen aus Investitions- tätigkeit (Saldo Nummer FH 35 und FH 42)	-641.250	-641.250	0	-787.500	-410.000	-410.000
FH 44	=Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Summe Nummern FH 26 und FH 43)	-1.542.187	-1.542.187	0	-1.695.365	-1.324.791	-1.331.724

**Kreisverwaltung Donnersbergkreis
Nachtragshaushaltsplan 2012**



Investitionen Kreisstraßen

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Investitionen Kreisstraßen	Haushalt 2012	Nachtrag 2012	Veränderung (abs)	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015
I08K03-002 K 3 - Ausbau der OD Höringen	0	-22.750	-22.750	0	0	0	0
FH 27 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	33.250	33.250	0	0	0	0
FH 37 - Auszahlungen für Sachanlagen	0	-56.000	-56.000	0	0	0	0
I10K37-004 Ausbau Falkenstein - L386; II. BA	-13.750	-25.000	-11.250	0	0	0	0
FH 27 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	41.250	75.000	33.750	0	0	0	0
FH 37 - Auszahlungen für Sachanlagen	-55.000	-100.000	-45.000	0	0	0	0
I11K00-001 Straßenbaumaßnahmen	0	0	0	0	-287.500	-410.000	-410.000
FH 27 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	862.500	1.230.000	1.230.000
FH 37 - Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	-1.150.000	-1.640.000	-1.640.000
I11K06-003 Ausbau in der OD Dörrmoschel	-30.000	-30.500	-500	0	0	0	0
FH 27 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	90.000	91.500	1.500	0	0	0	0
FH 37 - Auszahlungen für Sachanlagen	-120.000	-122.000	-2.000	0	0	0	0
I11K37-004 K 37 - Falkenstein i.R. L 386, III. BA	-132.500	-105.000	27.500	0	0	0	0
FH 27 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	397.500	315.000	-82.500	0	0	0	0
FH 37 - Auszahlungen für Sachanlagen	-530.000	-420.000	110.000	0	0	0	0
I11K63-005 K 63 - Teilausbau B 47 - Heyerhof	-25.000	-25.000	0	0	0	0	0
FH 27 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	75.000	75.000	0	0	0	0	0
FH 37 - Auszahlungen für Sachanlagen	-100.000	-100.000	0	0	0	0	0
I12K00-001 Abrechnung von Altmaßnahmen	-15.000	-15.000	0	0	0	0	0
FH 37 - Auszahlungen für Sachanlagen	-15.000	-15.000	0	0	0	0	0
I12K80-002 Ausbau der K 80 Füllenweide	-25.000	-25.000	0	-500.000	-500.000	0	0
FH 27 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	75.000	75.000	0	0	0	0	0
FH 37 - Auszahlungen für Sachanlagen	-100.000	-100.000	0	-500.000	-500.000	0	0
I12K99-003 Inv.-Zuw. VG-Werke Straßenentwässerung	-400.000	-393.000	7.000	0	0	0	0
FH 36 - Auszahlungen f. immaterielle Vermögensgegenstände	-400.000	-393.000	7.000	0	0	0	0

**Kreisverwaltung Donnersbergkreis
Nachtragshaushaltsplan 2012**

Teilhaushalt 95 (Zentrale Finanzleistungen)

Geschäftsbereich: Herr Kirsch

Zugehörige Produkte:

9506110	Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen
9506120	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Bewirtschaftungsregelungen

1. Deckungsfähigkeit

Die Ansätze für Aufwendungen / Auszahlungen in den einzelnen Produkten sind gegenseitig deckungsfähig. Produkt und Teilhaushaltübergreifend bilden die Ansätze folgender Konten jeweils eine eigenständige Bewirtschaftungseinheit:

Kontengruppe 50	Personalaufwendungen
Kontengruppe 53	Bilanzielle Abschreibungen

2. Zweckbindung

Zweckbestimmte Erträge / Einzahlungen aus Entgelten sind zweckgebunden zu verwenden. Das Gleiche gilt für zweckgebundene Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten des Landkreises.

3. Übertragbarkeit

Ansätze des Landkreises für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind übertragbar.

Teilergebnishaushalt 95 Teilhaushalt Zentrale Finanzleistungen

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Nr	Bezeichnung	Haushalt 2012	1. Nachtrag 2012	Differenz	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
EH 01	Steuern und ähnliche Abgaben	-124.050	-124.050	0	-124.050	-124.050	-124.050
EH 02	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	-41.272.700	-41.780.783	-508.083	-41.716.700	-41.711.700	-41.257.700
EH 03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0
EH 04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
EH 05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
EH 06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
EH 07	+ Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0	0	0	0	0
EH 08	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
EH 09	+ Sonstige laufende Erträge	0	0	0	0	0	0
EH 10	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 01 bis EH 09)	-41.396.750	-41.904.833	-508.083	-41.840.750	-41.835.750	-41.381.750
EH 11	- Personalaufwendungen	0	0	0	0	0	0
EH 12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
EH 13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
EH 14	- Abschreibungen auf Sachanlagen, und immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0
EH 15	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens	0	0	0	0	0	0
EH 16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	1.155.000	1.155.000	0	1.155.000	1.155.000	1.155.000
EH 17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0
EH 18	- Sonstige laufende Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
EH 19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 11 bis EH 18)	1.155.000	1.155.000	0	1.155.000	1.155.000	1.155.000
EH 20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern EH 10 und EH 19)	-40.241.750	-40.749.833	-508.083	-40.685.750	-40.680.750	-40.226.750
EH 21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	-50.300	-50.300	0	-50.300	-50.300	-50.300
EH 22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	2.948.000	2.948.000	0	2.948.000	2.948.000	2.948.000
EH 23	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern EH 21 und EH 22)	2.897.700	2.897.700	0	2.897.700	2.897.700	2.897.700

Teilergebnishaushalt 95 Teilhaushalt Zentrale Finanzleistungen

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Nr	Bezeichnung	Haushalt 2012	1. Nachtrag 2012	Differenz	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
EH 24	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern EH 20 und EH 23)	-37.344.050	-37.852.133	-508.083	-37.788.050	-37.783.050	-37.329.050
EH 25	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
EH 26	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
EH 27	= Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern EH 25 und EH 26)	0	0	0	0	0	0
EHT 28	=Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-37.344.050	-37.852.133	-508.083	-37.788.050	-37.783.050	-37.329.050
EHT 29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
EHT 30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
EHT 31	= Saldo Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo EHT 29 u. 30)	0	0	0	0	0	0
EHT 32	= Jahresergebnis Teilhaushalt nach Verrechnung der int. Leistungsbeziehungen (Summe EHT 28 u. 31)	-37.344.050	-37.852.133	-508.083	-37.788.050	-37.783.050	-37.329.050

Teilfinanzhaushalt 95 Teilhaushalt Zentrale Finanzleistungen

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Nr	Bezeichnung	Haushalt 2012	1. Nachtrag 2012	Differenz	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
FH 10	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungen tätigkei (Summe FH 1 bis FH 9)	41.396.750	41.904.833	508.083	41.840.750	41.835.750	41.381.750
FH 17	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungen tätigkei (Summe FH 11 bis FH 16)	-1.155.000	-1.155.000	0	-1.155.000	-1.155.000	-1.155.000
FH 18	= Saldo der lfd. Ein- und Auszahlungen aus Verwa. tätigkei (Saldo Summen FH 10 u. 17)	40.241.750	40.749.833	508.083	40.685.750	40.680.750	40.226.750
FH 21	= Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen (Saldo Summen FH 19 u. FH 20)	-2.897.700	-2.897.700	0	-2.897.700	-2.897.700	-2.897.700
FH 22	= Saldo der ordentlichen Ein- u. Auszahlungen (Saldo der Nummern FH 18 und FH 21)	37.344.050	37.852.133	508.083	37.788.050	37.783.050	37.329.050
FH 25	=Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo aus FH 23 und FH 24)	0	0	0	0	0	0
FH 26	=Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- u. Auszahlungen (Summe FH 22 u. FH 25)	37.344.050	37.852.133	508.083	37.788.050	37.783.050	37.329.050
FH 27	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
FH 28	+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
FH 29	+ Einzahlungen f. immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0
FH 30	+ Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
FH 31	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
FH 32	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0
FH 33	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0
FH 34	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
FH 35	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe FH 27 bis FH 34)	0	0	0	0	0	0
FH 36	- Auszahlungen f. immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0
FH 37	- Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
FH 38	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
FH 39	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0

Teilfinanzhaushalt 95 Teilhaushalt Zentrale Finanzleistungen

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Nr	Bezeichnung	Haushalt 2012	1. Nachtrag 2012	Differenz	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
FH 40	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0
FH 41	- Sonstige Investitionszahlungen	0	0	0	0	0	0
FH 42	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe FH 36 bis FH 41)	0	0	0	0	0	0
FH 43	=Saldo aus Ein- und Auszahlungen aus Investitions- tätigkeit (Saldo Nummer FH 35 und FH 42)	0	0	0	0	0	0
FH 44	=Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Summe Nummern FH 26 und FH 43)	37.344.050	37.852.133	508.083	37.788.050	37.783.050	37.329.050



Produktbeschreibung 9506110 Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Teilhaushalt	95	95 Teilhaushalt Zentrale Finanzleistungen
Referat	95-01	Allgemeine Finanzwirtschaft
Kostenstelle	9506110	Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Zentrale Finanzleistungen

Verantwortliche Person(en) :
Matthias Nunheim

Pflichtaufgaben:

Freiwillige Aufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Kategorie	Funktionsaufgabe
Klassifizierung	Internes Produkt
Auftraggeber	Landesauftrag
Produktbeschreibung	<p>Der Landkreis finanziert seine Produkte überwiegend aus Zuweisungen und allgemeinen Umlagen und zu einem geringen Teil aus Steuern. Steuern: Er erhebt ausschließlich die Jagdsteuer und die Schankerlaubnissteuer.</p> <p>Zuweisungen: Er erhält Schlüsselzuweisungen und Bedarfszuweisungen vom Land.</p> <p>Allgemeine Umlagen: Er erhebt die Kreisumlage von den kreisangehörigen Kommunen. Diese ist die bedeutsamste Einnahmequelle. Er führt die Umlage Fonds Deutsche Einheit an das Land (und die Bezirksverbandsumlage an den Bezirksverband Pfalz) ab. Mit Ausnahme der Steuern ergeben sich die allgemeinen Zuweisungen und Umlagen aus dem Kommunalen Finanzausgleich.</p>
Auftragsgrundlage	Finanzausgleichsgesetz (LFAG), Kommunalabgabengesetz (KAG), Haushaltssatzung
Zieldefinition	
Kennzahlen	
Zielgruppen	Land, Bezirksverband Pfalz, Verbandsgemeinden, Gemeinden, Jagd ausübungsberechtigte im Landkreis
Kostenträger	611010 Jagdsteuer 611020 Schlüsselzuweisungen 611030 Kreisumlage 611040 Umlage Fonds Deutsche Einheit 611050 Umlage Bezirksverband 611070 Kommunalen Entschuldungsfonds

Teilergebnishaushalt 9506110 Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Nr	Bezeichnung	Haushalt 2012	1. Nachtrag 2012	Differenz	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
EH 01	Steuern und ähnliche Abgaben	-124.050	-124.050	0	-124.050	-124.050	-124.050
EH 02	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	-39.140.000	-39.648.083	-508.083	-39.584.000	-39.579.000	-39.125.000
EH 10	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 01 bis EH 09)	-39.264.050	-39.772.133	-508.083	-39.708.050	-39.703.050	-39.249.050
EH 16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	1.155.000	1.155.000	0	1.155.000	1.155.000	1.155.000
EH 19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 11 bis EH 18)	1.155.000	1.155.000	0	1.155.000	1.155.000	1.155.000
EH 20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern EH 10 und EH 19)	-38.109.050	-38.617.133	-508.083	-38.553.050	-38.548.050	-38.094.050
EH 23	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern EH 21 und EH 22)	0	0	0	0	0	0
EH 24	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern EH 20 und EH 23)	-38.109.050	-38.617.133	-508.083	-38.553.050	-38.548.050	-38.094.050
EH 27	= Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern EH 25 und EH 26)	0	0	0	0	0	0
EHT 28	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-38.109.050	-38.617.133	-508.083	-38.553.050	-38.548.050	-38.094.050
EHT 31	= Saldo Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo EHT 29 u. 30)	0	0	0	0	0	0
EHT 32	= Jahresergebnis Teilhaushalt nach Verrechnung der int. Leistungsbeziehungen (Summe EHT 28 u. 31)	-38.109.050	-38.617.133	-508.083	-38.553.050	-38.548.050	-38.094.050



Produktbeschreibung 9506120 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Teilhaushalt	95	95 Teilhaushalt Zentrale Finanzleistungen
Referat	95-01	Allgemeine Finanzwirtschaft
Kostenstelle	9506120	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Zentrale Finanzleistungen

Verantwortliche Person(en):
Matthias Nunheim

Pflichtaufgaben:

Freiwillige Aufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Kategorie	Funktionsaufgabe
Klassifizierung	Internes Produkt
Auftraggeber	eigener Wirkungskreis
Produktbeschreibung	Nachweis der Finanzmittel, die im Zusammenhang mit Finanzierungsvorgängen im weitesten Sinne stehen. Einnahmeseite: Erträge aus Beteiligungen (Dividenden, Gewinnausschüttungen usw.) des Umlaufvermögens, Erträge aus der Anlage nicht benötigter Betriebsmittel der Kreiskasse, Erstattungen für kommunalisierte Landesbedienstete, Ertrag aus der Verrechnung des Aufwandes für Landesbedienstete, Verwaltungskostenerstattungen (soweit nicht einem Produkt zuzuordnen) Ausgabeseite: Zinsaufwendungen für Investitions- und Liquiditätskredite, Anleihen
Auftragsgrundlage	Landkreisordnung, Gemeindeordnung
Zieldefinition	
Kennzahlen	
Zielgruppen	
Kostenträger	612010 Zins- und ähnliche Erträge 612020 Zins- und ähnliche Aufwendungen 612030 Ein- und Auszahlungen aus Aufnahme u. Tilgung aus Investitionskrediten 612040 Ein- und Auszahlungen aus Aufnahme u. Tilgung aus Liquiditätskrediten

Teilergebnishaushalt 9506120 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Nr	Bezeichnung	Haushalt 2012	1. Nachtrag 2012	Differenz	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
EH 02	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	-2.132.700	-2.132.700	0	-2.132.700	-2.132.700	-2.132.700
EH 10	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 01 bis EH 09)	-2.132.700	-2.132.700	0	-2.132.700	-2.132.700	-2.132.700
EH 19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe EH 11 bis EH 18)	0	0	0	0	0	0
EH 20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern EH 10 und EH 19)	-2.132.700	-2.132.700	0	-2.132.700	-2.132.700	-2.132.700
EH 21	+ Zins- und sonstige Finanzerträge	-50.300	-50.300	0	-50.300	-50.300	-50.300
EH 22	- Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	2.948.000	2.948.000	0	2.948.000	2.948.000	2.948.000
EH 23	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern EH 21 und EH 22)	2.897.700	2.897.700	0	2.897.700	2.897.700	2.897.700
EH 24	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern EH 20 und EH 23)	765.000	765.000	0	765.000	765.000	765.000
EH 27	= Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern EH 25 und EH 26)	0	0	0	0	0	0
EHT 28	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	765.000	765.000	0	765.000	765.000	765.000
EHT 31	= Saldo Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo EHT 29 u. 30)	0	0	0	0	0	0
EHT 32	= Jahresergebnis Teilhaushalt nach Verrechnung der int. Leistungsbeziehungen (Summe EHT 28 u. 31)	765.000	765.000	0	765.000	765.000	765.000

Übersicht über die Entwicklung der Jahresergebnisse			
lfd. Nr.	Ergebnis (gem. § 2 Abs. 1 Nr. 31 GemHVO)	Jahr	Betrag in €
1	5. Haushaltsvorjahr (festgestelltes Jahresergebnis)		
2	4. Haushaltsvorjahr (festgestelltes Jahresergebnis)		
3	3. Haushaltsvorjahr (festgestelltes Jahresergebnis)	2009	-6.197.323,76
4	2. Haushaltsvorjahr (Rechnungsergebnis)	2010	-9.183.516,46
5	1. Haushaltsvorjahr (vorläufiges Rechnungsergebnis)	2011	-8.143.977,53
6	Jahresergebnis (Ansatz des Haushaltsjahres)	2012	-9.708.356,00
7	Zwischensumme		-33.233.173,75
8	1. Haushaltsfolgejahr (Planung)	2013	-8.898.616,00
9	2. Haushaltsfolgejahr (Planung)	2014	-9.008.444,00
10	3. Haushaltsfolgejahr (Planung)	2015	-8.928.860,00
11	Summe		-60.069.093,75

(Muster 27 zu § 93 Abs. 4 GemO))

Übersicht über die Entwicklung der Finanzmittelüberschüsse und -fehlbeträge					
lfd. Nr.	Ergebnis	Jahr	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	./: planmäßige Tilgung	= vorzutragende Beträge
			in €		
1	aus Haushaltsvorjahren vorzutragende Beträge davon aus:				
2	5. Haushaltsvorjahr (festgestelltes Jahresergebnis)				
3	4. Haushaltsvorjahr (festgestelltes Jahresergebnis)				
4	3. Haushaltsvorjahr (festgestelltes Jahresergebnis)	2009	-1.197.951,86	2.248.972,97	-3.446.924,83
5	2. Haushaltsvorjahr (festgestelltes Jahresergebnis)	2010	-5.185.584,85	2.250.327,15	-7.435.912,00
6	1. Haushaltsvorjahr (festgestelltes Jahresergebnis)	2011	-6.264.688,63	2.481.143,85	-8.745.832,48
7	Jahresergebnis (Ansatz des Haushaltsjahres)	2012	-6.336.727,00	3.000.000,00	-9.336.727,00
8	vorzutragender Betrag				-28.965.396,31
9	geplanter Vortrag 1. Haushaltsfolgejahr (Planung)	2013	-5.128.670,00	3.000.000,00	-8.128.670,00
10	geplanter Vortrag 2. Haushaltsfolgejahr (Planung)	2014	-5.375.526,00	2.450.000,00	-7.825.526,00
11	geplanter Vortrag 3. Haushaltsfolgejahr (Planung)	2015	-5.279.745,00	2.450.000,00	-7.729.745,00
12	Summe				-52.649.337,31

(Muster 28 zu § 93 Abs. 4 GemO)

Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitales			
lfd. Nr.	Ergebnis (gem. § 2 Abs. 1 Nr. 31 GemHVO)	Betrag	nachrichtlich: aufgelaufenes Eigenkapital
		in €	
1	Eigenkapital zum 31.12.2008		-33.063.179,34
2	"+" Jahresergebnis des dritten Haushaltsvorjahres (31.12.2009)	-4.891.526,12	-37.954.705,46
3	"+" Jahresergebnis des zweiten Haushaltsvorjahres (31.12.2010)	-5.818.113,76	-43.772.819,22
4	"+" geplantes Jahresergebnis des Haushaltsvorjahres (31.12.2011)	-6.113.817,56	-49.886.636,78
5	"+" Ansatz für Jahresergebnis des Haushaltsjahres (31.12.2012)	-9.708.356,00	-59.594.992,78
6	"+" geplantes Jahresergebnis des Haushaltsfolgejahres (31.12.2013)	-8.898.616,00	-68.493.608,78
7	"+" geplantes Jahresergebnis des 2. Haushaltsfolgejahres (31.12.2014)	-9.008.444,00	-77.502.052,78
8	"+" geplantes Jahresergebnis des 3. Haushaltsfolgejahres (31.12.2015)	-8.928.860,00	-86.430.912,78

(Muster 29 zu § 95 Abs. 3 GemO)

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen

(§ 1 Abs. 1 Nr. 4 GemHVO)

Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan des Jahres	Voraussichtlich fällige Auszahlungen			
	Gesamtbetrag €	Planung Haushaltsjahr 2013 €	Planung Haushaltsjahr 2014 €	Planung Haushaltsjahre danach €
2010	4.216.000		0	0
2011	2.106.343	0		0
2012	565.000	565.000	0	0
Summe	6.887.343	565.000	0	0
Gesamtbetrag der vorgesehenen Investitionskredite		2.502.175	2.247.695	
Vorgesehene Investitionskredite aus Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltsjahres		151.000		

(Muster 3 zu § 1 Abs.1 Nr.4 GemHVO)

Verpflichtungsermächtigungen im Finanzhaushalt 2012

Investitions Nr.	Bezeichnung	Verpflichtungs- ermächtigung 2012	Kassenwirksamkeit (Kredite) der VE in Folgejahren			
			2013 Euro	2014 Euro	2015 Euro	Spätere Haushaltsjahre Euro
I12K80-002	Ausbau der K 80 Füllenweide	500.000	125.000			
I12SCH-011	Neubau eines Aufzuges beim Wilhelm-Erb-Gymnasium	65.000	26.000			
	Summe:	565.000	151.000	0	0	0

Ergänzung zu (Muster 3 zu § 1 Abs.1 Nr.4 GemHVO)

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten zum Ende des Haushaltsjahres
(§ 1 Abs. 1 Nr. 5 GemHVO)

A r t	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres €	Voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres €
	01.01.2012	31.12.2012
1. Anleihen		
2. Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen		
- Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen	27.421.936,63	26.924.111,63
- Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Liquiditätssicherung	64.559.836,00	73.896.559,00
	91.981.772,63	100.820.670,63
3. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen		
4. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen		
5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		
6. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen		
7. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen		
8. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		
9. Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, Rechtsfähige kommunale Stiftungen		
10. Verbindlichkeiten gegenüber dem öffentlichen Bereich		
11. Sonstige Verbindlichkeiten		
Gesamtsumme	91.981.772,63	100.820.670,63

(Muster 4 zu § 1 Abs. 1 Nr. 5 GemHVO)

**Übersicht zur Beurteilung der dauernden Leistungsfähigkeit
(Berechnung der sog. freien Finanzspitze)**

lfd. Nr.	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres 2010 €	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge 2011 €	Ansatz des Haushaltsjahres 2012 €	Planungsdaten 2013 €	Planungsdaten 2014 €	Planungsdaten 2015 €
1	- 5.185.585	- 8.099.534	- 6.336.723	- 5.128.670	- 5.375.526	- 5.279.745
2	- 2.250.327	- 2.480.000	- 3.000.000	- 3.000.000	- 2.450.000	- 2.450.000
3	- 7.435.912	- 10.579.534	- 9.336.723	- 8.128.670	- 7.825.526	- 7.729.745
4						
5	- 7.435.912	- 10.579.534	- 9.385.362	- 8.178.359	- 7.863.726	- 7.767.945

Endfällige Kredite	
Jahr 2012 - Betrag -	
Jahr 2013 - Betrag -	
...	

Stand der Kredite zur Liquiditätssicherung	
31.12.2011 =	64.559.836 €

(Muster 14 zu § 103 Abs. 2 Satz 3 GemO)